



# HESSISCHER LANDTAG

Der Landtag wolle das folgende Gesetz beschließen:

**Gesetz zur Änderung des Gesetzes über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes  
Hessen für das Haushaltsjahr 2007  
(Nachtragshaushaltsgesetz 2007)**

Vom .....

## **Artikel 1**

Das Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für das Haushaltsjahr 2007 (Haushaltsgesetz 2007) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 722) wird wie folgt geändert:

1. § 1 erhält folgende Fassung:

„§ 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 wird in Einnahme und Ausgabe auf

**24 374 195 800 Euro**

festgestellt.“

2. Der Gesamtplan 2007 Teil I Haushaltsübersicht A – Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne -, der Gesamtplan 2007 Teil I Haushaltsübersicht B - Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme -, der Gesamtplan 2007 Teil II – Finanzierungsübersicht -, der Gesamtplan 2007 Teil III – Kreditfinanzierungsplan – werden nach Maßgabe der diesem Gesetz beigefügten Übersichten geändert.

## **Artikel 2**

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2007 in Kraft.

### **Begründung:**

Der anhaltende konjunkturelle Aufwärtstrend führt gegenüber den bisherigen Haushaltsansätzen für das Jahr 2007 zu erheblichen Steuermehreinnahmen sowie weiter stark steigenden Zahlungsverpflichtungen des Landes im Länderfinanzausgleich; in Verbindung mit dem Verzicht auf bislang im Haushalt veranschlagte Einnahmen aus der Veräußerung von Landesvermögen, vorgesehenen Verbesserungen für die Beschäftigten des Landes sowie dem Vorziehen der Spitzabrechnung des Kommunalen Finanzausgleichs für das Jahr 2006 auf das Jahr 2007 macht dies die Vorlage eines Nachtragshaushalts erforderlich, der zugleich auch weitere Vollzugsänderungen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite nachvollzieht. Im Einzelnen ergibt sich das folgende Bild:

### **Steuereinnahmen steigen deutlich**

Das Steueraufkommen des Landes hat sich bislang trotz der mittlerweile als Folge der Krise an den internationalen Finanzmärkten eingetretenen leichten Eintrübung der makroökonomischen Rahmendaten im Jahresverlauf insgesamt positiv entwickelt. Vor allem bei den einkommensabhängigen Steuern (Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer, nicht veranlagte Steuern vom Ertrag, Zinsabschlag) sowie bei der Grunderwerbsteuer sind gegenüber den bisherigen Sollansätzen signifikant höhere Einnahmen zu verzeichnen. Auch die Erträge bei den übrigen Steuerarten fallen zum Teil deutlich besser aus als noch bei der Aufstellung des Landeshaushaltes unterstellt. Eine Ausnahme bildet lediglich die Umsatzsteuer, deren Aufkommen etwas hinter den ursprünglichen Erwartungen zurück bleibt.

Auf Grund der Steuereingänge bis einschließlich September zeichnet sich zum jetzigen Zeitpunkt für das Jahr 2007 insgesamt ein Aufkommensplus bei den Steuern gegenüber dem bisherigen Soll in Höhe von 1.584,5 Mio. Euro ab. Allerdings ist festzustellen, dass die Aufkommensdynamik seit Mitte des Jahres merklich nachgelassen hat, so dass die derzeit prognostizierten Mehreinnahmen unter dem Vorbehalt einer wieder etwas anziehenden Steuerentwicklung in den verbleibenden Monaten stehen. Besondere Bedeutung ist hierbei dem steuerstarken Monat Dezember beizumessen. Sofern es zu relevanten Abweichungen kommt – erste Hinweise hierauf wird die am 6. und 7. November 2007 stattfindende Novembersteuerschätzung liefern –, können diese bis zur Verabschiedung des Nachtragshaushalts noch berücksichtigt werden.

### **Länderfinanzausgleich übersteigt erstmals 3 Mrd. Euro**

Mit den steigenden Steuereinnahmen korrespondiert eine weiter stark wachsende Belastung des Landes im Länderfinanzausgleich. Unter Berücksichtigung der Abrechnung des bundesstaatlichen Finanzausgleichs für das dritte Quartal 2007 ist damit zu rechnen, dass sich die Solidarleistungen des Landes in diesem Jahr um weitere 760 Mio. Euro erhöhen werden. Zusammen mit den bereits im Soll veranschlagten Mitteln in Höhe von 2.405 Mio. Euro hat dies zur Folge, dass die Zahlungen des Landes an die finanzschwachen Länder im Jahr 2007 erstmals die 3 Mrd. Euro-Grenze durchbrechen werden. Mit einer Zahllast in Höhe von 3.165 Mio. Euro wird der bisherige Rekordwert aus dem Jahr 2000 um mehr als 350 Mio. Euro überschritten.

Die zusätzlichen Ausgaben für den Länderfinanzausgleich führen zusammen mit steigenden Zuweisungen an die Kommunen aus dem Grunderwerbsteueraufkommen in Höhe von 70 Mio. Euro dazu, dass das Land nach dem Finanzausgleich aus heutiger Sicht über Steuermehreinnahmen in Höhe von rd. 754,5 Mio. Euro verfügen wird.

### **Vorgezogene Spitzabrechnung des KFA aus 2006**

Die Steuermehreinnahmen ermöglichen es einmal, das Guthaben der Kommunen aus der Abrechnung der kommunalen Steuerverbundmasse des Jahres 2006 in Höhe von rd. 238,1 Mio. Euro bereits im Jahr 2007 auszuführen. Der Hessische Landtag und die Kommunalen Spitzenverbände haben diese kommunalfreundliche Handhabung einhellig begrüßt. Die zusätzlichen Mittel werden ausschließlich zur Verstärkung der Allgemeinen Finanzausweisungen eingesetzt, die damit das Rekordniveau von 1.901,29 Mio. Euro erreichen. Gegenüber 2006 bedeutet dies eine Zunahme von rd. 480 Mio. Euro bzw. rd. 34 v. H. Zusammen mit den steigenden Zuweisungen aus dem Grunderwerbsteueraufkommen (+ 70 Mio. Euro) leistet das Land einen wichtigen Beitrag zur weiteren Stärkung der Kommunalfinanzen.

### **Land verzichtet auf Veräußerungserlöse im Jahr 2007**

Weiterhin setzt das Land die Mehreinnahmen zur Kompensation von Mindereinnahmen ein, die sich daraus ergeben, dass ein bewusster Verzicht auf die Realisierung von Erlösen aus der Veräußerung von Landesvermögen angezeigt erscheint. In Folge der Immobilienkrise in den USA haben sich auch in Deutschland die Rahmenbedingungen für die Finanzierung von Immobilientransaktionen aktuell erheblich verschlechtert. Obwohl dem Land noch Ende Juli eine Vielzahl von attraktiven indikativen Kaufangeboten für das Portfolio Leo III vorlagen, von denen einige sogar den Haushaltsansatz (400 Mio. Euro) überstiegen, sahen sich die Bieter aufgrund der sich schnell verschlechternden Finanzierungssituation entweder nicht mehr in der Lage, überhaupt verbindliche Kaufangebote zu unterbreiten, oder es wurden nur noch sehr reduzierte Angebote zu auch verschlechterten Vertragsbedingungen abgegeben. Von einer für das Land wirtschaftlich überzeugenden Lösung noch im Haushaltsjahr 2007 kann daher nicht ausgegangen werden.

Hinzu treten Mindereinnahmen in Höhe von 30 Mio. Euro, die aus der zeitlichen Verschiebung der Veräußerung von Anteilen an der Landesbahn in das Haushaltsjahr 2008 resultieren.

### **Einkommensverbesserungen für Landesbedienstete**

Und schließlich dienen die Steuermehreinnahmen zur Finanzierung der im Jahr 2007 vorgesehenen weiteren Einmalzahlungen in Höhe von 20% bzw. 15% der monatlichen Bezüge der hessischen Beamten und Versorgungsempfänger incl. eines erhöhten Kinderzuschlags von monatlich je 50 Euro für das dritte und jedes weitere Kind. Auch der Mehrbedarf, der sich aus dem derzeit in der parlamentarischen Beratung befindlichen „Gesetz über Einkommensverbesserungen für Tarifbeschäftigte im öffentlichen Dienst des Landes Hessen“ ergibt, mit dem die Regelungen im Beamtenbereich auf die Tarifbeschäftigten des Landes Hessen übertragen werden sollen, wird etatisiert. Gleiches gilt für die vorgesehene Einmalzahlung in Höhe von 500 Euro an die Arbeitnehmer, die eine erhöhte wöchentliche Arbeitszeit leisten. Die Verbesserungen für die Bediensteten des Landes erfordern in der Summe die Bereitstellung von insgesamt 105,5 Mio. Euro.

Den Steuermehreinnahmen in Höhe von 754,5 Mio. Euro stehen damit Haushaltsbelastungen durch Vorziehen der Spitzabrechnung (238,1 Mio. Euro), Verzicht auf Veräußerungserlöse (430 Mio. Euro) sowie durch Einkommensverbesserungen für die Landesbediensteten (105,5 Mio. Euro) in Höhe von insgesamt 773,6 Mio. Euro gegenüber.

### **Weitere Veränderungen im Landeshaushalt**

Neben diesen Schwerpunktbereichen werden mit dem Nachtragshaushalt auch solche Veränderungen auf der Einnahmen- und Ausgabenseite nachvollzogen, die sich mittlerweile im Haushaltsvollzug ergeben haben. Die hieraus sich ergebenden zusätzlichen Belastungen in Höhe von rd. 160,2 Mio. Euro werden durch Entlastungen an anderer Stelle des Landeshaushalts in Höhe von rd. 179,3 Mio. Euro mehr als kompensiert. Zusätzlicher Finanzbedarf entsteht insbesondere in folgenden Bereichen:

## **Schule**

Die weitere Einstellung von zusätzlichen Lehrkräften sowie die Sicherung und der Ausbau der Unterrichtsversorgung im Rahmen der Unterrichtsgarantie plus erfordern die Bereitstellung zusätzlicher Personalmittel in Höhe von rd. 33,5 Mio. Euro. Hinzu kommen 20 Mio. Euro für die Versorgung der Lehrer.

## **Justiz**

Erwartete Mehrausgaben für Verfahrenskosten bei den Staatsanwaltschaften, in der ordentlichen Gerichtsbarkeit und in der Sozialgerichtsbarkeit sowie ein Mehrbedarf für Entschädigungen der Gerichtsvollzieher verbunden mit erwarteten Mindereinnahmen bei Gerichtsgebühren, Geldstrafen und Geldbußen in der ordentlichen Gerichtsbarkeit machen unter Berücksichtigung von Verbesserungen im Justizbereich eine Veranschlagung von insgesamt 43,5 Mio. Euro erforderlich.

## **Brandschutz**

Für Brandschutzmaßnahmen werden zusätzliche Mittel von 8,3 Mio. Euro aus den erhöhten Mitteln der Feuerschutzsteuer weitergegeben.

## **Zuführungen zum Stiftungskapital der Stiftungen „Point Alpha“ und „Sprudelhof“**

Die „Point Alpha Stiftung“, der Länder Hessen und Thüringen soll die Aufgaben der bisherigen Trägervereine übernehmen und Themen wie die Errichtung und den Ausbau der innerdeutschen Grenze im Sinne des gemeinsamen Erinnerns bearbeiten. Zur Sanierung und zum langfristigen Erhalt der europaweit einmaligen Jugendstilanlage Sprudelhof soll die Gesamtanlage in das Eigentum einer Stiftung übergeben werden. Für beide Stiftungen ist eine Zuführung zum Stiftungskapital von insgesamt 4,5 Mio. Euro vorgesehen.

## **Übrige Anpassungen im Landeshaushalt**

Die übrigen Veränderungen im Nachtragshaushalt beschränken sich auf die Berücksichtigung absehbarer zwangsläufiger Mehrbelastungen einerseits sowie die Etatisierung sich abzeichnender Haushaltsentlastungen andererseits.

An zwangsläufigen übrigen Belastungen sind insbesondere zu nennen:

- Zuführung an die Flughafenstiftung (0,6 Mio. Euro)
- Mehrbedarf für Polizeiliegenschaften (7 Mio. Euro)
- Mindereinnahmen bei den Katastergebühren (4,9 Mio. Euro)
- Mehrbedarf bei den gesetzlichen Leistungen im Sozialbereich (Erstattung von Fahrgeldausfällen für die Beförderung Schwerbehinderter 5 Mio. Euro, Opferentschädigungsgesetz 1 Mio. Euro)
- Mehrbedarf für Schwangerschaftskonfliktberatung (rd. 1,5 Mio. Euro)
- Maßregelvollzug (4,5 Mio. Euro)
- Umzugskosten des Universitätsklinikums Frankfurt am Main (rd. 1,1 Mio. Euro)
- Zuschuss an die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt zum Erwerb von Gesellschaftsanteilen an der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH (0,9 Mio. Euro)
- Mehrkosten Sanierung Staatstheater Kassel (unter Berücksichtigung der Beteiligung der Stadt Kassel rd. 6 Mio. Euro)
- Mehrbedarf für Beihilfen (8 Mio. Euro)

An wesentlichen Entlastungen können demgegenüber etatisiert werden:

- BOS-Digitalfunk (rd. 4,4 Mio. Euro)
- Mehreinnahmen der Zentralen Bußgeldstelle (1,5 Mio. Euro)
- Minderbedarfe bei Wohngeld (11,5 Mio. Euro netto) und Städtebauförderung (6 Mio. Euro netto)
- Mehreinnahmen aus Grundstücksveräußerungen (4 Mio. Euro)
- Rückläufige Bedarfe für Flüchtlinge und Spätaussiedler (7,5 Mio. Euro)
- Minderbedarf für Medikamente zur Abwehr von Infektionsgefahren (1 Mio. Euro)
- Gewinnabführung Fraport (rd. 6,5 Mio. Euro)
- Einsparungen bei den Zinsausgaben (rd. 35,3 Mio. Euro)

- Ausgleichszahlung vom Bund für Kraftfahrzeugsteuerausfälle (rd. 3,8 Mio. Euro)
- Anpassung der Bauraten bei Einrichtungen der gemeinsamen Forschungsförderung (rd. 2,4 Mio. Euro)
- Minderausgaben bei Baumaßnahmen (36,6 Mio. Euro)
- Entnahme aus der Rücklage Zukunftsoffensive (50 Mio. Euro)

### **Nettokreditaufnahme bleibt im Nachtragshaushalt unverändert**

Den Mehrbelastungen von insgesamt 933,8 Mio. Euro (resultierend aus 773,6 Mio. Euro für Vorziehen der KFA-Spitzabrechnung, Wegfall von Veräußerungserlösen sowie Verbesserungen für die Landesbediensteten plus 160,2 Mio. Euro sonstige Belastungen) stehen Haushaltsverbesserungen (resultierend aus Steuermehreinnahmen von 754,5 Mio. Euro plus übrige Haushaltsentlastungen von 179,3 Mio. Euro) in genau gleicher Größe gegenüber.

Damit kann die Höhe der im Haushaltsplan 2007 vorgesehenen Nettoneuverschuldung trotz zusätzlicher Haushaltsbelastungen von über 900 Mio. Euro unverändert beibehalten werden.

Wiesbaden, 29. Oktober 2007

Der Hessische Ministerpräsident

Der Hessische Minister der Finanzen

K o c h

W e i m a r





**Haushaltsplan 2007 (einschließlich Nachtragshaushalt)****Teil I - Haushaltsübersicht****A. Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Einzelpläne**

Einzelplan	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungseinnahmen	Vermögenswirks. und bes. Finanzierungseinnahmen	Gesamteinnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
02	Hessischer Ministerpräsident	—	699.600	1.005.900	448.600	2.154.100
03	Hessisches Ministerium des Innern und für Sport	—	55.789.900	4.109.900	25.899.000	85.798.800
04	Hessisches Kultusministerium	—	2.978.300	7.298.200	57.087.700	67.364.200
05	Hessisches Ministerium der Justiz	—	395.229.400	1.881.000	5.286.100	402.396.500
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	—	41.806.400	9.626.400	65.644.900	117.077.700
07	Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung	—	43.414.400	633.984.300	125.246.100	802.644.800
08	Hessisches Sozialministerium	—	10.874.300	73.973.600	58.998.900	143.846.800
11	Hessischer Rechnungshof	—	200	11.200	415.500	426.900
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	—	31.084.500	124.453.200	109.499.000	265.036.700
17	Allgemeine Finanzverwaltung	17.188.612.000	315.893.000	138.744.200	4.606.810.100	22.250.059.300
18	Staatliche Hochbaumaßnahmen	—	—	—	70.856.400	70.856.400
	Übrige Einzelpläne: 01, 09, 10	30.176.000	44.540.600	46.087.600	45.729.400	166.533.600
	<b>Insgesamt:</b>	<b>17.218.788.000</b>	<b>942.310.600</b>	<b>1.041.175.500</b>	<b>5.171.921.700</b>	<b>24.374.195.800</b>

Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben, Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bau- maßnahmen	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (-)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
38.219.800	17.025.400 —	1.974.600	—	6.558.400	1.486.600	65.264.800	-63.110.700
1.056.404.700	268.894.000 —	43.302.000	420.000	75.985.200	64.896.400	1.509.902.300	-1.424.103.500
3.473.348.000	89.396.200 —	261.339.000	—	50.774.500	129.583.700	4.004.441.400	-3.937.077.200
663.354.400	349.126.600 300.000	19.563.500	525.500	15.955.200	30.005.300	1.078.830.500	-676.434.000
476.193.300	173.518.700 —	9.905.800	—	42.277.600	37.123.300	739.018.700	-621.941.000
245.896.600	89.122.100 —	602.894.300	159.421.800	166.136.900	11.384.100	1.274.855.800	-472.211.000
102.138.900	32.900.400 —	392.239.000	—	26.629.500	11.584.900	565.492.700	-421.645.900
16.869.000	4.622.800 —	2.000	—	107.000	596.000	22.196.800	-21.769.900
255.668.600	54.645.300 —	1.446.099.800	9.000	139.034.200	32.434.900	1.927.891.800	-1.662.855.100
568.410.000	4.698.000 4.341.829.600	6.287.719.300	—	692.357.400	361.517.100	12.256.531.400	+9.993.527.900
—	61.918.200 —	—	234.714.200	30.113.800	—	326.746.200	-255.889.800
195.612.500	80.780.400 —	198.892.200	10.410.400	93.308.200	24.019.700	603.023.400	-436.489.800
7.092.115.800	1.226.648.100 4.342.129.600	9.263.931.500	405.500.900	1.339.237.900	704.632.000	24.374.195.800	—

## Haushaltsplan 2007 (einschließlich Nachtragshaushalt)

### Teil I - Haushaltsübersicht

#### B. Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen der Einzelpläne und deren Inanspruchnahme

Epl.	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2007 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2008 EUR	2009 EUR	2010 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
02	Hessischer Ministerpräsident	1.544.700	17.400	1.514.300	11.700	1.300
06	Hessisches Ministerium der Finanzen	60.723.000	20.100.000	18.623.000	6.000.000	16.000.000
15	Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst	152.071.200	69.971.200	35.550.000	29.550.000	17.000.000
	Übrige Einzelpläne: 01, 03, 04, 05, 07, 08, 09, 10, 11, 17, 18	1.589.325.200	732.937.500	413.545.000	236.921.700	205.921.000
	Insgesamt	1.803.664.100	823.026.100	469.232.300	272.483.400	238.922.300

# Gesamtplan 2007

## Teil II Finanzierungsübersicht

	(Mio. EUR)
<b>I. Ermittlung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. <u>Ausgaben</u></b>	<b>20.724,1</b>
(ohne Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Ausgaben zur Deckung eines kassenmäßigen Fehlbetrags, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>2. <u>Einnahmen</u></b>	<b>19.647,1</b>
(ohne Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen, haushaltstechnische Verrechnungen)	
<b>3. <u>Finanzierungssaldo</u></b>	<b>- 1.077,0</b>
<b>II. Zusammensetzung des Finanzierungssaldos</b>	
<b>1. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>826,4</b>
1.1. Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	3.772,8
1.2. Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt	2.946,4
<b>2. <u>Abwicklung der Vorjahre</u></b>	<b>0,3</b>
2.1. Einnahmen aus Überschüssen	0,3
2.2. Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen	--
<b>3. <u>Rücklagenbewegung</u></b>	<b>250,3</b>
3.1. Entnahmen aus Rücklagen	347,6
3.2. Zuführungen an Rücklagen	97,4
<b>4. <u>Haushaltstechnische Verrechnungen</u></b>	<b>--</b>
4.1. Einnahmenseite	606,3
4.2. Ausgabenseite	606,3
<b>5. <u>Finanzierungssaldo (Saldo 1. bis 4.)</u></b>	<b>1.077,0</b>

## Gesamtplan 2007

### Teil III Kreditfinanzierungsplan

	(Mio. EUR)
<b>A. Kredite am Kreditmarkt</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt</u></b>	<b>3.772,8</b>
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt</u></b>	<b>2.946,4</b>
1. Darlehen der Sozialversicherungsträger	--
2. Anleihen, Landesschatzanweisungen, Obligationen, Schuldscheindarlehen	2.946,4
3. Tilgung übernommener Darlehensverpflichtungen	--
4. Sonstige Tilgungen	--
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt</u></b>	<b>826,4</b>
 <b>B. Kredite im öffentlichen Bereich</b>	
<b>I. <u>Einnahmen aus Krediten im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>--</b>
Förderung des Sozialen Wohnungsbaus (Kap. 07 75 - 311)	--
<b>II. <u>Ausgaben zur Schuldentilgung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>44,0</b>
Darlehen des Bundes für den Wohnungsbau (Kap. 17 01 - 581 01)	44,0
<b>III. <u>Netto-Neuverschuldung im öffentlichen Bereich</u></b>	<b>- 44,0</b>

Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 02**

**für den Geschäftsbereich des  
Hessischen Ministerpräsidenten**

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**  
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>83.300</b>	–	<b>83.300</b>
	500-509	Umsatzerlöse	68.300	–	68.300
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	15.000	–	15.000
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>100</b>	–	<b>100</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>83.400</b>	–	<b>83.400</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>465.700</b>	–	<b>465.700</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	200	–	200
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	1.000	–	1.000
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	11.600	–	11.600
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	2.800	–	2.800
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	450.100	–	450.100
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>1.725.190</b>	–	<b>1.725.190</b>
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-632	Gehälter	740.477	–	740.477
	633-638	Bezüge	390.900	–	390.900
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	593.813	–	593.813
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>44.763</b>	–	<b>44.763</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>704.200</b>	–	<b>704.200</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	7.100	–	7.100
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	284.200	–	284.200
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	412.800	–	412.800
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	100	–	100
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>2.939.853</b>	–	<b>2.939.853</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-2.856.453</b>	–	<b>-2.856.453</b>



**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**  
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	3.435.853	-	3.435.853
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>3.435.853</b>	<b>-</b>	<b>3.435.853</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	579.400	-	579.400
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>579.400</b>	<b>-</b>	<b>579.400</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>2.856.453</b>	<b>-</b>	<b>2.856.453</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	+2.500.000	2.500.000
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>-</b>	<b>+2.500.000</b>	<b>2.500.000</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	+2.500.000	2.500.000
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>-</b>	<b>+2.500.000</b>	<b>2.500.000</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

## **Wirtschaftsplan**

### **Erläuterungen Erfolgsplan**

#### **Zu Pos. 19 und 20: Transferzahlungen:**

Das Land Hessen beteiligt sich, ebenso wie das Land Thüringen, an der geplanten Stiftung "Point Alpha" mit 4 Mio. EUR.

Für das Haushaltsjahr 2007 sind neutrale Transfererträge in Höhe von 2,5 Mio. EUR eingeplant. Bei den entsprechenden Transferaufwendungen handelt es sich um die erste Rate des Landesanteils an der Kapitalausstattung für die geplante Stiftung "Point Alpha". Die zweite Rate in Höhe von 1,5 Mio. EUR soll in 2009 gezahlt werden.

**Kapitel 02 05 / Buchungskreisnummer 2130**  
**Hessische Landeszentrale für politische Bildung**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	3.435.853	–	3.435.853
+ Investitionen lt. Finanzplan	23.900	–	23.900
– Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	44.763	–	44.763
+ Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse	–	–	–
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellung für Altersteilzeit	377.490	–	377.490
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellung für Altersteilzeit	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
+ Rundungsdifferenzen zu den kameralen Ansätzen im HAV	–	–	–
+ Neutrales Ergebnis: Zuführung Stiftungskapital Point Alpha	–	+2.500.000	2.500.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	3.037.500	+2.500.000	5.537.500

**Kapitel 02 05**  
**Landeszentrale für politische Bildung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**02 05 Landeszentrale für politische Bildung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Gruppe 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8.  
Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich.  
Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. Eigene und geförderte Veröffentlichungen der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung sowie einschlägige fremde Publikationen, die der Förderung des demokratischen Gedankens dienen, dürfen an öffentliche Dienststellen, Institutionen, Vereine, Abgeordnete und Privatpersonen einschließlich der Angehörigen des öffentlichen Dienstes unentgeltlich abgegeben werden.
6. Mehrausgaben bei Kap. 06 01 - 538 für die Prüfung der Eröffnungs- und Schlußbilanz sind durch Minderausgaben in den Hauptgruppen 4 - 6 auszugleichen.

**A U S G A B E N**

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige  
Investitionsausgaben)**

**neu**  
831 153 **Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland** ..... — 2 500 000 2 500 000

**Verpflichtungsermächtigung**

Haushaltsjahr	bisher EUR	es treten hinzu oder fallen weg EUR	neu EUR
2008	—	—	—
2009	—	+1 500 000	1 500 000
2010	—	—	—
2011ff	—	—	—
Gesamtverpflichtung	—	+1 500 000	1 500 000

**Erläuterungen:**

Zuführung zum Stiftungskapital der Stiftung "Point Alpha"

Gesamtausgaben Kapitel 02 05 .....	3 120 900	2 500 000	5 620 900
------------------------------------	-----------	-----------	-----------

**Kapitel 02 05**  
**Landeszentrale für politische Bildung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 02 05</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	78 400	—	78 400
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	5 000	—	5 000
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		83 400	—	83 400
4	Personalausgaben .....	1 336 000	—	1 336 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	1 054 100	—	1 054 100
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	579 400	—	579 400
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	+2 500 000	2 500 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	151 400	—	151 400
<b>Gesamtausgaben .....</b>		3 120 900	+2 500 000	5 620 900
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-3 037 500	-2 500 000	-5 537 500

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
2	Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region"	1	2.330	0	2.330	0
<b>Summe</b>			<b>2.998</b>	<b>0</b>	<b>2.998</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+648	-	+648	-	1	2.978	0	2.978	0
	<b>+648</b>	<b>-</b>	<b>+648</b>	<b>-</b>		<b>3.646</b>	<b>0</b>	<b>3.646</b>	<b>0</b>

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**

**Stiftung "Flughafen Frankfurt/Main für die Region"**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.330.000</b>	<b>+648.400</b>	<b>2.978.400</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	2.330.000	+648.400	2.978.400
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>2.330.000</b>	<b>+648.400</b>	<b>2.978.400</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...



**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Die Dividende der Fraport AG hat sich gegenüber dem ursprünglichen Planansatz erhöht.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	-	-	-
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	-	-	-
		<b>Betriebsertrag</b>	-	-	-
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	-	-	-
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	-	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	-	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	-	-	-
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	-	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	-	-	-
	620-626	Löhne	-	-	-
	627-632	Gehälter	-	-	-
	633-638	Bezüge	-	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	-	-	-
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	-	-	-
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	-	-	-
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	-	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		<b>Betriebsaufwand</b>	-	-	-
		<b>Eigenergebnis</b>	-	-	-

**Kapitel 02 06 / Buchungskreisnummer 2199  
Allgemeine Bewilligungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	2.997.700	+648.400	3.646.100
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	2.997.700	+648.400	3.646.100
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	667.700	-	667.700
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	2.330.000	+648.400	2.978.400
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	2.997.700	+648.400	3.646.100
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	-	-	-
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	-	-	-
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	-	-	-
		<b>Finanzergebnis</b>	-	-	-
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	-	-	-
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	-
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	-	-	-
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		= Transferzuwendungen	-	-	-
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		= Transferzahlungen	-	-	-
		= Transferergebnis	-	-	-
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	-	-	-
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis</b>	-	-	-

## Kapitel 02 06 Allgemeine Bewilligungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 02 06 Allgemeine Bewilligungen

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
5. Im Rahmen der Kampagne der Landesregierung zur Stärkung bürger-schaftlichen Engagements sind Ausgaben bis zu einer Höhe von 325.400 EUR bei den Gruppen 681, 685 und 893 zulässig.

### A U S G A B E N

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

831	011	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland .....	2 330 000	648 400	2 978 400
		Gesamtausgaben Kapitel 02 06 .....	2 997 700	648 400	3 646 100

#### Abschluss Kapitel 02 06

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	—	—	—
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	667 700	—	667 700
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	2 330 000	+648 400	2 978 400
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	2 997 700	+648 400	3 646 100
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-2 997 700	-648 400	-3 646 100

**Einzelplanabschluss 02**  
**Hessischer Ministerpräsident**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 02 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	699.600	—	699.600
2	Übertragungseinnahmen .....	1.005.900	—	1.005.900
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	448.600	—	448.600
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>2.154.100</b>	<b>—</b>	<b>2.154.100</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	38.219.800	—	38.219.800
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	17.025.400	—	17.025.400
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	1.974.600	—	1.974.600
7	Bausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	3.410.000	+3.148.400	6.558.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	1.486.600	—	1.486.600
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>62.116.400</b>	<b>+3.148.400</b>	<b>65.264.800</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-59.962.300</b>	<b>-3.148.400</b>	<b>-63.110.700</b>

**Einzelplanabschluss 02**  
**Hessischer Ministerpräsident**

	Fälligkeiten	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
--	--------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 02 (2007) Verpflichtungsermächtigung**

VE (2008) .....	17.400	—	17.400
VE (2009) .....	14.300	+1.500.000	1.514.300
VE (2010) .....	11.700	—	11.700
VE (2011ff) .....	1.300	—	1.300
<b>Verpflichtungsermächtigungen .....</b>	<b>44.700</b>	<b>+1.500.000</b>	<b>1.544.700</b>

Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 03**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Ministeriums des Innern und für Sport**

## Kapitel 03 01 Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 03 01 Ministerium

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Titel 529 01, 529 04, 529 34 und 545 01 sowie mit Ausnahme der Titel mit den Endziffern 20, 24, 27 und 52 gegenseitig deckungsfähig und grundsätzlich einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig. Die Titel 529 01, 529 04 und 545 01 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Die Titel mit der Endziffer 05 (Sachausgaben des Sports) sind gegenseitig deckungsfähig sowie gegenseitig deckungsfähig mit den Titeln des Kap. 03 05.
5. Die Titel mit der Endziffer 11 (eGovernment) sind gegenseitig deckungsfähig. Aus ihnen dürfen auch Personalausgaben für eGovernment geleistet werden.
6. Die Titel mit der Endziffer 12 (Digitalfunk BOS) sind gegenseitig deckungsfähig. Die bei 812 12 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen gelten für alle Titel mit der Endziffer 12.
7. Die Titel mit der Endziffer 19 (Katastrophenschutz) sind gegenseitig deckungsfähig. Bei der Veranschlagung der Mittel für den Katastrophenschutz ist ein Anteil aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer (§ 63 HBKG) von 1.700.000 EUR zugrunde gelegt. Soweit dem Katastrophenschutz ein höherer oder geringerer Betrag aus der Feuerschutzsteuer zur Verfügung gestellt wird, erhöht oder vermindert sich die Ausgabeermächtigung entsprechend.
8. Die Titel mit der Endziffer 20 (Brandschutz; Sachausgaben sowie Ausgaben für Anlagevermögen) sind gegenseitig deckungsfähig. Ausgaben dürfen in Höhe der aus dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer zur Verfügung gestellten Mitteln geleistet werden (Vgl. Haushaltsvermerk bei Kap. 03 19).
9. Ausgaben bei den Titeln mit der Endziffer 24 (Bundestagswahlen), 27 (Europawahlen) sowie 52 (Gräbergesetz) dürfen bis zur Höhe der jeweiligen Einnahmen bei 231 (Zweckgebundene Bundesmittel) sowie unter Berücksichtigung von nicht verbrauchten Mitteln des Vorjahres (Rücklagen/Ausgabereste) geleistet werden.
10. Die Mittel bei den Titeln mit der Endziffer 11, 12, 19, 20, 21, 24, 25, 26, 27, 33, 52 sind übertragbar.
11. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
12. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppe 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Soweit die nicht verausgabten Mittel auf zweckgebundenen Einnahmen beruhen, sind sie zu 100 v.H. der Rücklage zuzuführen. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
13. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.
14. Mehrausgaben bei Kap. 06 01 - 538 02 für die Prüfung der Eröffnungs- und Schlussbilanz sind durch Minderausgaben in den Hauptgruppen 4 - 6 auszugleichen.

### A U S G A B E N

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812 12 049	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . .	5 376 300	-4 380 000	996 300
------------	--	-----------	------------	---------

#### Erläuterungen:

Weniger wegen im Haushalt 2007 nicht benötigter Mittel für die Einführung des BOS-Digitalfunks.

Gesamtausgaben Kapitel 03 01 .....	86 940 600	-4 380 000	82 560 600
------------------------------------	------------	------------	------------



**Kapitel 03 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**Abschluss Kapitel 03 01**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	540 000	—	540 000
2	Übertragungseinnahmen .....	1 603 300	—	1 603 300
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	10 100 000	—	10 100 000
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>12 243 300</b>	<b>—</b>	<b>12 243 300</b>
4	Personalausgaben .....	32 725 300	—	32 725 300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	34 631 600	—	34 631 600
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	3 465 000	—	3 465 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	14 775 300	-4 380 000	10 395 300
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	1 343 400	—	1 343 400
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>86 940 600</b>	<b>-4 380 000</b>	<b>82 560 600</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-74 697 300</b>	<b>+4 380 000</b>	<b>-70 317 300</b>



5  
**Kapitel 03 12**  
**Regierungspräsidien**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 03 12</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	41 132 000	+1 500 000	42 632 000
2	Übertragungseinnahmen .....	1 738 000	—	1 738 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	19 300	—	19 300
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		42 889 300	+1 500 000	44 389 300
4	Personalausgaben .....	53 522 400	—	53 522 400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	25 602 800	—	25 602 800
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	1 733 700	—	1 733 700
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	825 000	—	825 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	8 930 300	—	8 930 300
<b>Gesamtausgaben .....</b>		90 614 200	—	90 614 200
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-47 724 900	+1 500 000	-46 224 900

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2299**  
**Brandschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
1	Brandschutz	1	26.526	2.490	24.036	0
<b>Summe</b>			<b>26.526</b>	<b>2.490</b>	<b>24.036</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2299  
Brandschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+8.300	-	+8.300	-	1	34.826	2.490	32.336	0
	<b>+8.300</b>	<b>-</b>	<b>+8.300</b>	<b>-</b>		<b>34.826</b>	<b>2.490</b>	<b>32.336</b>	<b>0</b>

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2299  
Brandschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:  
Brandschutz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>26.526.000</b>	<b>+8.300.000</b>	<b>34.826.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	6.000.000	-	6.000.000
davon für neues Programm	20.526.000	+8.300.000	28.826.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	1.000.000	-	1.000.000
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	1.000.000	-	1.000.000
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>21.526.000</b>	<b>+8.300.000</b>	<b>29.826.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

- a) Die zur Verfügung stehenden Mittel für den Brandschutz sind von dem Aufkommen der Feuerschutzsteuer und von der jährlichen bundesweiten Abschlussrechnung abhängig und damit finanziellen Schwankungen unterworfen.

Mehrausgaben im Rahmen der vereinnahmten Feuerschutzsteuer in Höhe von 8.300.000 EUR.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2299  
Brandschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	-	-	-
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	-	-	-
		<b>Betriebsertrag</b>	-	-	-
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	-	-	-
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	-	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	-	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	-	-	-
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	-	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	-	-	-
	620-626	Löhne	-	-	-
	627-632	Gehälter	-	-	-
	633-638	Bezüge	-	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	-	-	-
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	-	-	-
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	-	-	-
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	-	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		<b>Betriebsaufwand</b>	-	-	-
		<b>Eigenergebnis</b>	-	-	-



**Kapitel 03 19 / Buchungskreisnummer 2299  
Brandschutz**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	2.490.000	–	2.490.000
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	24.036.000	+8.300.000	32.336.000
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>26.526.000</b>	<b>+8.300.000</b>	<b>34.826.000</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	26.526.000	+8.300.000	34.826.000
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	–	–	–
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>26.526.000</b>	<b>+8.300.000</b>	<b>34.826.000</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Finanzertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

## Kapitel 03 19 Brandschutz

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 03 19 Brandschutz

1. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
2. Ausgaben für den Brand- und Katastrophenschutz dürfen bis zur Höhe der Isteinnahmen aus dem Saldo bei Kap. 17 01-059 01 und 17 01-059 02 geleistet werden. Ausnahmen sind mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen zulässig. Bei der Berechnung nach Satz 1 sind die Titel des Kap. 03 19 sowie die Titel mit der Endziffer 20 bei Kap. 03 01 (Sachausgaben des Brandschutzes) - vgl. HV Nr. 8 bei Kap. 03 01 - und der sich aus dem HV Nr. 7 bei Kap. 03 01 ergebende Anteil für den Katastrophenschutz zu berücksichtigen.
3. Die Ausgabeermächtigung zu Haushaltsvermerk Nr. 2 erhöht sich um die Einnahmen des Brandschutzes, ohne die bei Titel 381 zugeführten Mittel aus 981.
4. Die Ausgabeermächtigung zu 2. erhöht sich um einen Betrag aus allgemeinen Haushaltsmitteln in Höhe von 3.200.000 EUR.
5. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
6. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### A U S G A B E N

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

883	044 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemein- deverbände .....	8 643 400	8 300 000	16 943 400
	Gesamtausgaben Kapitel 03 19 .....	26 526 000	8 300 000	34 826 000

#### Abschluss Kapitel 03 19

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	2 490 000	—	2 490 000
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	2 490 000	—	2 490 000
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	515 500	—	515 500
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	13 033 400	+8 300 000	21 333 400
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	12 977 100	—	12 977 100
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	26 526 000	+8 300 000	34 826 000
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-24 036 000	-8 300 000	-32 336 000

## Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 03 81 Polizeibehörden

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 01 gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50. v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwandt werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die bei Kap. 03 77 und Kap. 03 81 veranschlagten Mittel und (Plan)Stellen dürfen gegenseitig in Anspruch genommen werden.
7. Einnahmen bei Kap. 03 81-341 01 und -381 05, die nicht für Ausgaben eingesetzt werden, sind der Funkversorgungsrücklage (Tit. 919 04) bzw. der Rücklage "Kriminalitätsbekämpfung" (Tit. 919 03) zuzuführen.
8. Die bei Titel 514 04 und Titel 812 04 veranschlagten und am Jahresende nicht für diese Zwecke verausgabten Mittel können - abweichend vom Haushaltsvermerk Nr. 5 - zu 100 % einer Bekleidungsrücklage zugeführt werden. Die Zuführung aus Titel 812 04 kann nur für investive Zwecke verwandt werden.

### A U S G A B E N

#### Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

517 01	042 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume . . .	37 333 400	7 000 000	44 333 400
--------	--	------------	-----------	------------

**Erläuterungen:**

Mehrbedarf insbesondere aufgrund neuer Flächen- und Nebenkostenberechnungen sowie der Erbringung von weiteren Dienstleistungen durch das Hess. Immobilienmanagement.

Gesamtausgaben Kapitel 03 81 .....	914 356 900	7 000 000	921 356 900
------------------------------------	-------------	-----------	-------------

## Kapitel 03 81 Polizeibehörden

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 03 81</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	8 100 100	—	8 100 100
2	Übertragungseinnahmen .....	408 600	—	408 600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	10 600	—	10 600
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>8 519 300</b>	<b>—</b>	<b>8 519 300</b>
4	Personalausgaben .....	659 730 100	—	659 730 100
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	184 781 500	+7 000 000	191 781 500
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	1 440 000	—	1 440 000
7	Baumaßnahmen .....	400 000	—	400 000
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	28 802 000	—	28 802 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	39 203 300	—	39 203 300
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>914 356 900</b>	<b>+7 000 000</b>	<b>921 356 900</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-905 837 600</b>	<b>-7 000 000</b>	<b>-912 837 600</b>

**Einzelplanabschluss 03**  
**Hessisches Ministerium des Innern und für Sport**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 03 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	54.289.900	+1.500.000	55.789.900
2	Übertragungseinnahmen .....	4.109.900	—	4.109.900
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	25.899.000	—	25.899.000
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>84.298.800</b>	<b>+1.500.000</b>	<b>85.798.800</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	1.056.404.700	—	1.056.404.700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	261.894.000	+7.000.000	268.894.000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	43.302.000	—	43.302.000
7	Bausgaben .....	420.000	—	420.000
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	72.065.200	+3.920.000	75.985.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	64.896.400	—	64.896.400
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>1.498.982.300</b>	<b>+10.920.000</b>	<b>1.509.902.300</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-1.414.683.500</b>	<b>-9.420.000</b>	<b>-1.424.103.500</b>



Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 04**

**für den Geschäftsbereich des  
Hessischen Kultusministeriums**

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
2	Förderung von Religionsgemeinschaften	21	46.202	1.257	44.945	0
<b>Summe</b>			<b>63.049</b>	<b>1.257</b>	<b>61.792</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung



**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+312	-	+312	-	21	46.514	1.257	45.257	0
	<b>+312</b>	-	<b>+312</b>	-		<b>63.361</b>	<b>1.257</b>	<b>62.104</b>	<b>0</b>

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**

**Förderung von Religionsgemeinschaften:**

- a) **Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen in Hessen**
- b) **Staatsleistungen an die Katholischen Bistümer in Hessen**
- c) **Zuschüsse an die Alt-Katholische Kirche**
- d) **Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden**
- e) **Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden**
- f) **Zuschüsse an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden zur Förderung neuer jüdischer Gemeinden**
- g) **Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main**
- h) **Zuschüsse für Kirchentage**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

Das Produkt setzt sich aus folgenden Förderungen zusammen:

- a) die Evangelische Kirche: Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den Evangelischen Landeskirchen in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 18.02.1960 (GVBl, I S. 54) neu geregelt worden. Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Evangelischen Landeskirchen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen. In 2007 erfolgt eine Erhöhung der Beamtenbesoldung aufgrund der Einmalzahlung nach dem Hessischen Gesetz über die Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge 2007/2008 vom 28.09.2007 (GVBl, I S.602).
- b) die Katholische Kirche: Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den katholischen Bistümern in Hessen sind durch Kirchenvertrag vom 9.3.1963 (GVBl, I S. 102) neu geregelt worden. Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Bistümer durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Diözesen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen. In 2007 erfolgt eine Erhöhung der Beamtenbesoldung aufgrund der Einmalzahlung nach dem Hessischen Gesetz über die Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge 2007/2008 vom 28.09.2007 (GVBl, I S.602).

...

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

- d) der Landesverband der Jüdischen Gemeinden: Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen - KdöR - sind durch Staatsvertrag vom 11.11.1986 (GVBl. I S. 395) neu geregelt worden. Danach werden die bisher auf freiwilliger Grundlage an die jüdische Gemeinschaft geleisteten Zahlungen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen. In 2007 erfolgt eine Erhöhung der Beamtenbesoldung aufgrund der Einmalzahlung nach dem Hessischen Gesetz über die Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge 2007/2008 vom 28.09.2007 (GVBl, I S.602).

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>46.201.500</b>	<b>+312.000</b>	<b>46.513.500</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	46.201.500	+312.000	46.513.500
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>46.201.500</b>	<b>+312.000</b>	<b>46.513.500</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

...

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	-	-	-
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	-	-	-
		<b>Betriebsertrag</b>	-	-	-
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	-	-	-
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	-	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	-	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	-	-	-
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	-	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	-	-	-
	620-626	Löhne	-	-	-
	627-632	Gehälter	-	-	-
	633-638	Bezüge	-	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	-	-	-
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	-	-	-
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	-	-	-
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	-	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	-	-	-
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		<b>Betriebsaufwand</b>	-	-	-
		<b>Eigenergebnis</b>	-	-	-

**Kapitel 04 02 / Buchungskreisnummer 2399  
Fördermittel**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	1.257.000	–	1.257.000
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	61.791.700	+312.000	62.103.700
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>63.048.700</b>	<b>+312.000</b>	<b>63.360.700</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	62.138.500	+312.000	62.450.500
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	910.200	–	910.200
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>63.048.700</b>	<b>+312.000</b>	<b>63.360.700</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Finanzertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

## Kapitel 04 02 Fördermittel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

04 02

### Fördermittel

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen mit Ausnahme der bei Titel 381 veranschlagten Zuführung aus Lottomitteln (Kap. 17 01 - 981 03) die Ausgabenermächtigung der Ausgabenansätze.
3. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
4. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.

### A U S G A B E N

#### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

684	div Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) .....	47 878 900	312 000	48 190 900
-----	---	------------	---------	------------

#### Erläuterungen:

Die Staatsleistung an die evangelischen Kirchen, katholischen Bistümer und den Landesverband der Jüdischen Gemeinde ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen. In 2007 erfolgt eine Erhöhung der Beamtenbesoldung aufgrund der Einmalzahlung nach dem Hessischen Gesetz über die Anpassung der Dienst-, Amts- und Versorgungsbezüge 2007/2008 vom 28.09.2007 (GVBl, I S.602).

Gesamtausgaben Kapitel 04 02 .....	63 048 700	312 000	63 360 700
------------------------------------	------------	---------	------------

## Kapitel 04 02 Fördermittel

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### Abschluss Kapitel 04 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	2 000	—	2 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	1 255 000	—	1 255 000
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		1 257 000	—	1 257 000
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	62 138 500	+312 000	62 450 500
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	910 200	—	910 200
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		63 048 700	+312 000	63 360 700
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-61 791 700	-312 000	-62 103 700



## Kapitel 04 59 Schulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 04 59

### Schulen

1. Haushaltsvermerke Nr. 1 bis 9 und 19 für budgetierte Bildungsregionen: Die im Zusammenwirken mit den jeweiligen Schulträgern in den Bildungsregionen realisierten managementbedingten Einsparungen sowie die sonstigen managementbedingten Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 (Landesanteil) dürfen die Unterrichtsversorgung nicht beeinträchtigen. Sie sind - auch gegenüber dem Ministerium der Finanzen - nachzuweisen und werden für die Dauer von 3 Jahren anerkannt.
2. Im laufenden Vollzug können Einsparungen im Sinne der Nr. 1 im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen in Höhe von 70 v. H. zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 bis 8 herangezogen werden.
3. Die Titel der Hauptgruppe 4 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 9.
4. Die Titel der Hauptgruppen 5, 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
5. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
6. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
7. Im Wege einer Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 in Höhe von 70 v. H. einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) bzw. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Einsparungen im Sinne der Nr. 1 können, sofern sie nicht zur Verstärkung entsprechend Nr. 2 herangezogen werden, in Höhe von 70 v. H. einer zweckgebundenen Rücklage (Titel 919 03) zugeführt werden, die spätestens nach 3 Jahren in Anspruch zu nehmen ist.
8. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
9. Aus Landes- oder Drittmitteln angeschaffte bewegliche Anlagegüter im Schulbereich können unentgeltlich an die Schulträger übereignet werden.
10. Haushaltsvermerke Nr. 10 bis 19 für das Modellprojekt "Selbstverantwortung plus":  
Die im Zusammenwirken mit den Schulträgern realisierten managementbedingten Einsparungen sowie die sonstigen managementbedingten Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 (Landesanteil) dürfen die Unterrichtsversorgung der Projektschulen nicht beeinträchtigen. Sie sind - auch gegenüber dem Ministerium der Finanzen - durch die Projektschulen nachzuweisen und werden für die Dauer von 3 Jahren anerkannt.
11. Von den veranschlagten Personalausgaben können Mittel im Umfang von bis zu 5 v.H. zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 und 6 verwendet werden. Darüber hinaus können im laufenden Vollzug Einsparungen im Sinne der Nr. 10 im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen in Höhe von 70 v. H. zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 bis 8 sowie der Titel 981 03 und 989 01 herangezogen werden.
12. Die Titel der Hauptgruppen 5, 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
13. Die im Zusammenhang mit dem Modellprojekt getätigten Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung für dieses Projekt.
14. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
15. Im Wege einer Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 in Höhe von 70 v. H. einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01) bzw. einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Einsparungen im Sinne der Nrn. 10 und 11 können, sofern sie nicht zur Verstärkung entsprechend Nr. 11 herangezogen werden, in Höhe von 70 v. H. einer zweckgebundenen Rücklage (Titel 919 03) zugeführt werden, die spätestens nach 3 Jahren in Anspruch zu nehmen ist.
16. Ergibt sich durch Veränderungen bei den Schülerzahlen ein veränderter Lehrerberauf, können die Zahl der zugewiesenen Lehrerstellen und das Budget entsprechend angepasst werden.
17. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
18. Sind die für das Modellprojekt benötigten Verwaltungskräfte an den Projektschulen nicht aus der Personalvermittlungsstelle zu gewinnen, sind die erforderlichen Mittel aus der Hauptgruppe 4 bereitzustellen.
19. Die übrigen im Kap. 04 59 ausgebrachten Vermerke finden keine Anwendung für die budgetierten Bildungsregionen und die am Modellprojekt "Selbstverantwortung Plus" teilnehmenden beruflichen Schulen.
20. Für den Fall, dass es unterjährig zum Abschluss von Kooperationsvereinbarungen zur Gründung von Bildungsregionen im Rahmen des Programms "Schule gemeinsam verbessern" kommt, können für diese Bereiche neue Unterbudgets gebildet werden, deren Bewirtschaftung sich nach den Haushaltsvermerken Nr. 1 bis 9 und 19 richtet.

## Kapitel 04 59 Schulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### A U S G A B E N

#### Personalausgaben

1. Die Haushaltsvermerke Nr. 1 und 2 gelten nicht für budgetierte Bildungsregionen und das Modellprojekt "Selbstverantwortung plus". Die Ausgabeermächtigung der Hauptgruppe 4 erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 119 47, 235 01, 235 02, 235 12, 381 03, 381 11 und 389 01.
2. Die Titel der Hauptgruppe 4 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 5, 6, 7, 8 und 9.

422 11 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen - .....	2 160 115 200	33 500 000	2 193 615 200
	Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 671 02.			

#### Erläuterungen:

Mehr zur Erhaltung der Unterrichtsversorgung.

Gesamtausgaben Kapitel 04 59 .....	2 682 657 300	33 500 000	2 716 157 300
------------------------------------	---------------	------------	---------------

#### Abschluss Kapitel 04 59

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	1 298 700	—	1 298 700
2	Übertragungseinnahmen .....	5 839 800	—	5 839 800
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	50 663 900	—	50 663 900
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	57 802 400	—	57 802 400
4	Personalausgaben .....	2 287 927 800	+33 500 000	2 321 427 800
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	39 995 900	—	39 995 900
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	198 638 700	—	198 638 700
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	48 696 000	—	48 696 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	107 398 900	—	107 398 900
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	2 682 657 300	+33 500 000	2 716 157 300
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-2 624 854 900	-33 500 000	-2 658 354 900

## Kapitel 04 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

04 98

### Versorgung

#### A U S G A B E N

Die Ansätze der Hauptgruppe 4 für Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppe 9.

#### Personalausgaben

432 02 118	Versorgungsbezüge der Lehrkräfte der Grundschulen, Hauptschulen, Realschulen, Gymnasien und Gesamtschulen .....	651 218 300	20 000 000	671 218 300
------------	---	-------------	------------	-------------

#### Erläuterungen:

Mehr aufgrund aktueller Bedarfsberechnung.

Gesamtausgaben Kapitel 04 98 .....	933 320 800	20 000 000	953 320 800
------------------------------------	-------------	------------	-------------

#### Abschluss Kapitel 04 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		—	—	—
4	Personalausgaben .....	930 904 600	+20 000 000	950 904 600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	2 416 200	—	2 416 200
<b>Gesamtausgaben .....</b>		933 320 800	+20 000 000	953 320 800
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-933 320 800	-20 000 000	-953 320 800

**Einzelplanabschluss 04**  
**Hessisches Kultusministerium**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 04 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	2.978.300	—	2.978.300
2	Übertragungseinnahmen .....	7.298.200	—	7.298.200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	57.087.700	—	57.087.700
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>67.364.200</b>	<b>—</b>	<b>67.364.200</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	3.419.848.000	+53.500.000	3.473.348.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	89.396.200	—	89.396.200
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	261.027.000	+312.000	261.339.000
7	Bausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	50.774.500	—	50.774.500
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	129.583.700	—	129.583.700
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>3.950.629.400</b>	<b>+53.812.000</b>	<b>4.004.441.400</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-3.883.265.200</b>	<b>-53.812.000</b>	<b>-3.937.077.200</b>

Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 05**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Ministeriums der Justiz**



## **Wirtschaftsplan**

### **Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

#### **A. Vorbemerkungen**

...

Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes hat eine Nachkalkulation der Verfahrensaufwendungen zu Änderungen des Abführungsbetrages geführt.

Die Erhöhung der Verfahrensaufwendungen ist auf einen vermehrten Einsatz von Sachverständigen und Dolmetschern in Ermittlungsverfahren zurückzuführen.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Verfahrenskostenträger	bisheriges Soll 2007				Ergebnis*
		Menge 1)	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	
1	Verfahrenskostenträger	-	15.299	55.897	-40.598	0
<b>Summe</b>			<b>15.299</b>	<b>55.897</b>	<b>-40.598</b>	<b>0</b>

\* Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt



**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Amtsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*	Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*
-	+1.500	-	+1.500	-	-	16.799	55.897	-39.098	0
	<b>+1.500</b>	<b>-</b>	<b>+1.500</b>	<b>-</b>		<b>16.799</b>	<b>55.897</b>	<b>-39.098</b>	<b>0</b>

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.843.300</b>	–	<b>1.843.300</b>
	500-509	Umsatzerlöse	343.300	–	343.300
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	1.500.000	–	1.500.000
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>1.003.800</b>	–	<b>1.003.800</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>2.847.100</b>	–	<b>2.847.100</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>1.608.900</b>	–	<b>1.608.900</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	21.300	–	21.300
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	685.300	–	685.300
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	894.900	–	894.900
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	7.400	–	7.400
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>71.422.800</b>	–	<b>71.422.800</b>
	620-626	Löhne	336.800	–	336.800
	627-632	Gehälter	14.421.000	–	14.421.000
	633-638	Bezüge	37.795.100	–	37.795.100
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	7.400	–	7.400
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	18.862.500	–	18.862.500
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>1.272.200</b>	–	<b>1.272.200</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>14.294.500</b>	–	<b>14.294.500</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	544.600	–	544.600
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	13.406.600	–	13.406.600
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	335.200	–	335.200
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	3.600	–	3.600
	700-709	Betriebliche Steuern	4.500	–	4.500
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>88.598.400</b>	–	<b>88.598.400</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-85.751.300</b>	–	<b>-85.751.300</b>

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	85.767.300	-	85.767.300
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>85.767.300</b>	<b>-</b>	<b>85.767.300</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	16.000	-	16.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>16.000</b>	<b>-</b>	<b>16.000</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>85.751.300</b>	<b>-</b>	<b>85.751.300</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis I</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
22	510, 514, 530	Verfahrenserträge	55.896.600	–	55.896.600
		= Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	55.896.600	–	55.896.600
23	617	Verfahrensaufwendungen	10.902.000	+1.500.000	12.402.000
		= Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	10.902.000	+1.500.000	12.402.000
		= Ergebnis Verfahrensbereich	44.994.600	-1.500.000	43.494.600
24	539, 592	Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
		= Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
25	668	Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	4.396.600	–	4.396.600
		= Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	4.396.600	–	4.396.600
		= Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich	-4.396.600	–	-4.396.600
26	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich JE II	-40.598.000	+1.500.000	-39.098.000
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	-40.598.000	+1.500.000	-39.098.000
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	-40.598.000	+1.500.000	-39.098.000
		<b>Jahresergebnis II</b>	–	–	–

## **Wirtschaftsplan**

### **Erläuterungen Erfolgsplan**

...

#### **Jahresergebnis II**

...

1. Zu VKR 617:  
Steigerung der Verfahrenskosten in Höhe von 1.500.000 EUR u.a. aufgrund vermehrten Einsatzes von Sachverständigen und Dolmetschern in Ermittlungserfahren.

**Kapitel 05 03 / Buchungskreisnummer 2430  
Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007 EUR</b>	<b>Veränderungen EUR</b>	<b>neues Soll 2007 EUR</b>
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme)	85.767.300	–	85.767.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	687.600	–	687.600
– Abschreibungen	1.272.200	–	1.272.200
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	12.524.200	–	12.524.200
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
+/- Neutrales Ergebnis	–	–	–
– Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	40.598.000	-1.500.000	39.098.000
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>32.060.500</b>	<b>+1.500.000</b>	<b>33.560.500</b>

**Kapitel 05 03**  
**Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**05 03 Staatsanwaltschaften und Staatsanwaltschaft**

1. Die Gruppen der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Gruppen 412, 529, 536 und 681 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Gruppen der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Gruppe 112. Bei Gruppe 119 sind Einnahmen aus Vermögensabschöpfung zwischen 1,5 Mio Euro und 6,0 Mio Euro zu 50 v.H., über 6,0 Mio Euro bis 15,0 Mio Euro zu 70 v.H. und darüber hinaus gänzlich von der Budgetierung ausgenommen.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

536	052 Verfahrensauslagen..... Die Ausgabeermächtigung dieser Gruppe erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Gruppe 112.	10 612 000	1 500 000	12 112 000
-----	--	------------	-----------	------------

**Erläuterungen:**

Mehr infolge vermehrten Einsatzes von Sachverständigen und Dolmetschern in Ermittlungsverfahren.

Gesamtausgaben Kapitel 05 03 .....	86 407 600	1 500 000	87 907 600
------------------------------------	------------	-----------	------------

**Abschluss Kapitel 05 03**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	53 119 400	—	53 119 400
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....	1 227 700	—	1 227 700
<b>Gesamteinnahmen.....</b>		54 347 100	—	54 347 100
4	Personalausgaben .....	57 149 400	—	57 149 400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	24 842 000	+1 500 000	26 342 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	306 000	—	306 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	589 500	—	589 500
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	3 520 700	—	3 520 700
<b>Gesamtausgaben .....</b>		86 407 600	+1 500 000	87 907 600
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-32 060 500	-1 500 000	-33 560 500

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**  
**Ordentliche Gerichte**

---

**Wirtschaftsplan**

**Ordentliche Gerichte**

**A. Vorbemerkungen**

....

Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes hat eine Nachkalkulation der Verfahrenserlöse und der Verfahrensaufwendungen zu Änderungen des Abführungsbetrages geführt.

Bei den Verfahrenserlösen erfolgte eine Anpassung an das voraussichtliche Aufkommen. Die Verfahrensaufwendungen wurden aufgrund der Zunahme von Verfahren, in denen Rechtsanwälte beigeordnet sind, sowie aufgrund der Zunahme der Insolvenzverfahren angepasst. Desweiteren erfolgte eine Anpassung für den Bereich der Vollstreckungsbeamten wegen verstärkter Vollstreckungstätigkeit sowie aufgrund von Nachberechnungen.





**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**  
**Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Verfahrenskostenträger	bisheriges Soll 2007				Ergebnis*
		Menge 1)	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	
1	Verfahrenskostenträger	-	199.560	343.000	-143.440	0
<b>Summe</b>			<b>199.560</b>	<b>343.000</b>	<b>-143.440</b>	<b>0</b>

\* Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**  
**Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*	Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*
-	+19.600	-22.000	+41.600	-	-	219.160	321.000	-101.840	0
	<b>+19.600</b>	<b>-22.000</b>	<b>+41.600</b>	<b>-</b>		<b>219.160</b>	<b>321.000</b>	<b>-101.840</b>	<b>0</b>

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**  
**Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.187.600</b>	–	<b>8.187.600</b>
	500-509	Umsatzerlöse	3.201.100	–	3.201.100
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	4.986.500	–	4.986.500
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>30.000</b>	–	<b>30.000</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>8.217.600</b>	–	<b>8.217.600</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>4.424.100</b>	–	<b>4.424.100</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	64.600	–	64.600
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	2.898.400	–	2.898.400
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	976.800	–	976.800
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	484.300	–	484.300
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>326.633.300</b>	–	<b>326.633.300</b>
	620-626	Löhne	1.133.100	–	1.133.100
	627-632	Gehälter	84.981.000	–	84.981.000
	633-638	Bezüge	158.801.200	–	158.801.200
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	1.517.000	–	1.517.000
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	80.078.800	–	80.078.800
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	122.200	–	122.200
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>6.998.200</b>	–	<b>6.998.200</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>73.559.400</b>	–	<b>73.559.400</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	3.385.000	–	3.385.000
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	65.859.400	–	65.859.400
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	4.306.200	–	4.306.200
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	100	–	100
	700-709	Betriebliche Steuern	8.700	–	8.700
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>411.615.000</b>	–	<b>411.615.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-403.397.400</b>	–	<b>-403.397.400</b>

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410  
Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	403.757.400	-	403.757.400
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>403.757.400</b>	<b>-</b>	<b>403.757.400</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	60.000	-	60.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>60.000</b>	<b>-</b>	<b>60.000</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>403.697.400</b>	<b>-</b>	<b>403.697.400</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>300.000</b>	<b>-</b>	<b>300.000</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300.000	-	300.000
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>300.000</b>	<b>-</b>	<b>300.000</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-300.000</b>	<b>-</b>	<b>-300.000</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	+355.000	355.000
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>+355.000</b>	<b>355.000</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	+355.000	355.000
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>+355.000</b>	<b>355.000</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis I</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410  
Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
22	510, 514, 530	Verfahrenserträge	343.000.000	-22.000.000	321.000.000
		= Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	343.000.000	-22.000.000	321.000.000
23	617	Verfahrensaufwendungen	187.560.000	+19.600.000	207.160.000
		= Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	187.560.000	+19.600.000	207.160.000
		= Ergebnis Verfahrensbereich	155.440.000	-41.600.000	113.840.000
24	539, 592	Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
		= Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
25	668	Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	12.000.000	–	12.000.000
		= Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	12.000.000	–	12.000.000
		= Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich	-12.000.000	–	-12.000.000
26	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich JE II	-143.440.000	+41.600.000	-101.840.000
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	-143.440.000	+41.600.000	-101.840.000
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	-143.440.000	+41.600.000	-101.840.000
		<b>Jahresergebnis II</b>	–	–	–

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410  
Ordentliche Gerichte**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Erfolgsplan**

...

1. Zu VKR 590-599:

Rücklagenentnahme zur anteiligen Finanzierung der Baumaßnahme "Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse im Erweiterungsbau der Justizbehörden Darmstadt".

Die Baumaßnahme ist veranschlagt bei Kap. 18 05 - 722 01.

2. Zu VKR 665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799:

Gegenbuchung zur Rücklagenentnahme zu VKR 590-599.

**Jahresergebnis II**

1. Zu VKR 510, 514, 530:

Zu erwartende Mindereinnahmen in Höhe von 22.000.000 EUR bei Gerichtsgebühren, Geldstrafen und Geldbußen.

2. Zu VKR 617:

Verstärkte Vollstreckungstätigkeiten sowie Nachberechnungen im Gerichtsvollzieherbereich führen zu einer Erhöhung der Verfahrensaufwendungen in Höhe von 9.600.000 EUR.

Zunahme von Verfahren, in den Rechtsanwälte beigeordnet sind, und Zunahme der Insolvenzverfahren führen zu einer Erhöhung der Verfahrensaufwendungen in Höhe von 10.000.000 EUR.

**Kapitel 05 04 / Buchungskreisnummer 2410**  
**Ordentliche Gerichte**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme)	403.757.400	–	403.757.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	9.143.000	–	9.143.000
– Abschreibungen	6.998.200	–	6.998.200
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	48.374.400	–	48.374.400
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
+/- Neutrales Ergebnis	–	–	–
+/- Inanspruchnahme kamerale Rücklage	–	-355.000	-355.000
– Abführung an den Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	143.440.000	-41.600.000	101.840.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	214.087.800	+41.245.000	255.332.800



## Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 05 04 Ordentliche Gerichte

1. Die Gruppen der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Gruppen 412, 529, 536 und 681 sowie der Gruppe 459 nur, soweit sie die Sachkonten der Entschädigung der Vollstreckungsbeamten betrifft, gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Gruppen der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Gruppe 112.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

112	052	Geldstrafen und Geldbußen . . . . .	331 000 000	-22 000 000	309 000 000
		1. Vgl. auch Vermerk bei den Gruppen 412, 459, 536 und 681.			
		2. Im Strafverfahren eingezogene Gegenstände dürfen, wenn ihre Veräußerung aus Gründen der öffentlichen Sicherheit nicht tunlich ist, unentgeltlich an andere Dienststellen abgegeben werden.			

**Erläuterungen:**

Anpassung an das voraussichtliche Aufkommen.

#### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen

359	951	Sonstige Entnahmen . . . . .	—	355 000	355 000
-----	-----	------------------------------	---	---------	---------

**Erläuterungen:**

Rücklagenentnahme zur anteiligen Finanzierung der Baumaßnahme "Verbesserung der raumklimatischen Verhältnisse im Erweiterungsbau der Justizbehörden Darmstadt".

Die Baumaßnahme ist veranschlagt bei Kap. 18 05 - 722 01.

	339 217 600	-21 645 000	317 572 600
--	-------------	-------------	-------------

### A U S G A B E N

#### Personalausgaben

Für die ambulante Nachsorge von entlassenen Strafgefangenen kann mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen nach Maßgabe des § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz 1 kw-behaftete besetzte Planstelle und Stelle von anderen Einzelplänen nebst den entsprechenden Personalmitteln unter Wegfall der kw-Vermerke in dieses Kapitel umgesetzt werden.

459	052	Sonstige personalbezogene Ausgaben . . . . .	19 500 000	9 600 000	29 100 000
		Die Ausgabeermächtigung dieser Gruppe erhöht sich für Entschädigungen der Vollstreckungsbeamten im Rahmen der Mehreinnahmen bei der Gruppe 112.			

**Erläuterungen:**

Mehr wegen verstärkter Vollstreckungstätigkeiten sowie aufgrund von Nachberechnungen.

## Kapitel 05 04 Ordentliche Gerichte

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

536	052	Verfahrensauslagen..... Die Ausgabeermächtigung dieser Gruppe erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Gruppe 112.	164 780 000	10 000 000	174 780 000
-----	-----	--	-------------	------------	-------------

#### Erläuterungen:

Mehr infolge Zunahme der Verfahren, in denen Rechtsanwälte beigeordnet wurden sowie infolge Zunahme der Insolvenzverfahren.

Gesamtausgaben Kapitel 05 04 .....	553 305 400	19 600 000	572 905 400
------------------------------------	-------------	------------	-------------

### Abschluss Kapitel 05 04

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	336 016 500	-22 000 000	314 016 500
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....	3 201 100	+355 000	3 556 100
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>339 217 600</b>	<b>-21 645 000</b>	<b>317 572 600</b>
4	Personalausgaben .....	291 425 900	+9 600 000	301 025 900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	237 037 100	+10 000 000	247 037 100
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	300 000	—	300 000
6	Übertragungsausgaben.....	2 160 000	—	2 160 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	8 543 000	—	8 543 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	13 839 400	—	13 839 400
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>553 305 400</b>	<b>+19 600 000</b>	<b>572 905 400</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-214 087 800</b>	<b>-41 245 000</b>	<b>-255 332 800</b>

## Wirtschaftsplan

### Gerichte für Arbeitssachen

#### A. Vorbemerkungen

...

Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes hat eine Nachkalkulation der Verfahrensauslagen zu Änderungen des Abführungsbetrages geführt.

Die niedrigeren Verfahrensauslagen sind auf einen Rückgang von Verfahren, in denen Rechtsanwälte beigeordnet sind, zurückzuführen.

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Verfahrenskostenträger	bisheriges Soll 2007				Ergebnis*
		Menge 1)	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	
1	Verfahrenskostenträger	-	8.626	7.474	1.152	0
<b>Summe</b>			<b>8.626</b>	<b>7.474</b>	<b>1.152</b>	<b>0</b>

\* Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*	Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*
-	-500	-	-500	-	-	8.126	7.474	652	0
	<b>-500</b>	<b>-</b>	<b>-500</b>	<b>-</b>		<b>8.126</b>	<b>7.474</b>	<b>652</b>	<b>0</b>

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>83.400</b>	–	<b>83.400</b>
	500-509	Umsatzerlöse	59.500	–	59.500
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	23.900	–	23.900
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>1.100</b>	–	<b>1.100</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>84.500</b>	–	<b>84.500</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>481.200</b>	–	<b>481.200</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	3.300	–	3.300
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	197.600	–	197.600
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	264.100	–	264.100
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	16.200	–	16.200
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>15.934.600</b>	–	<b>15.934.600</b>
	620-626	Löhne	34.800	–	34.800
	627-632	Gehälter	5.874.700	–	5.874.700
	633-638	Bezüge	6.349.000	–	6.349.000
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	1.400	–	1.400
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.669.500	–	3.669.500
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	5.200	–	5.200
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>330.700</b>	–	<b>330.700</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>5.118.700</b>	–	<b>5.118.700</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	152.000	–	152.000
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.831.900	–	4.831.900
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	116.400	–	116.400
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	18.000	–	18.000
	700-709	Betriebliche Steuern	400	–	400
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>21.865.200</b>	–	<b>21.865.200</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-21.780.700</b>	–	<b>-21.780.700</b>

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420  
Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	21.780.700	-	21.780.700
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>21.780.700</b>	<b>-</b>	<b>21.780.700</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>21.780.700</b>	<b>-</b>	<b>21.780.700</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis I</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420  
Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
22	510, 514, 530	Verfahrenserträge	7.474.200	–	7.474.200
		= Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	7.474.200	–	7.474.200
23	617	Verfahrensaufwendungen	6.851.500	-500.000	6.351.500
		= Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	6.851.500	-500.000	6.351.500
		= Ergebnis Verfahrensbereich	622.700	+500.000	1.122.700
24	539, 592	Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
		= Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
25	668	Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	1.774.200	–	1.774.200
		= Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	1.774.200	–	1.774.200
		= Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich	-1.774.200	–	-1.774.200
26	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich JE II	1.151.500	-500.000	651.500
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	1.151.500	-500.000	651.500
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	1.151.500	-500.000	651.500
		<b>Jahresergebnis II</b>	–	–	–



**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420  
Gerichte für Arbeitssachen**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Erfolgsplan**

...

**Jahresergebnis II**

...

1. Zu VKR 617:

Der Rückgang im Bereich der Verfahrensaufwendungen um 500.000 EUR ist u.a. auf eine Reduzierung der Verfahren, in denen Rechtsanwälte beigeordnet sind, zurückzuführen.

**Kapitel 05 40 / Buchungskreisnummer 2420**  
**Gerichte für Arbeitssachen**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme)	21.780.700	–	21.780.700
+ Investitionen lt. Finanzplan	892.300	–	892.300
– Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	330.700	–	330.700
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	1.602.000	–	1.602.000
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
+/- Neutrales Ergebnis	–	–	–
+ Zuführung aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	1.151.500	-500.000	651.500
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>21.891.800</b>	<b>-500.000</b>	<b>21.391.800</b>





**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470  
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

---

**Wirtschaftsplan**

**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**A. Vorbemerkungen**

...

Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushaltes hat eine Nachkalkulation der Verfahrensauslagen zu Änderungen des Abführungsbetrages geführt.

Die Erhöhung der Verfahrensauslagen ist auf einen vermehrten Einsatz von Sachverständigen in gerichtlichen Verfahren zurückzuführen.

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Verfahrenskostenträger	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*
1	Verfahrenskostenträger	-	6.937	3.511	3.426	0
<b>Summe</b>			<b>6.937</b>	<b>3.511</b>	<b>3.426</b>	<b>0</b>

\* Beträge in der folgenden Darstellung enthalten - im Gegensatz zum Bereich Produkte, Projekte, externe und zwischenbehördliche Leistungen - zusätzlich zu betriebsbedingten Kosten und Erlösen auch CO-neutrale Bestandteile.

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*	Menge	Gesamt- kosten*	Eigene Erlöse*	Zu-/ Abführung*	Ergebnis*
-	+700	-	+700	-	-	7.637	3.511	4.126	0
	<b>+700</b>	-	<b>+700</b>	-		<b>7.637</b>	<b>3.511</b>	<b>4.126</b>	<b>0</b>

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.000</b>	–	<b>4.000</b>
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	4.000	–	4.000
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>4.600</b>	–	<b>4.600</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>8.600</b>	–	<b>8.600</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>309.000</b>	–	<b>309.000</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	4.000	–	4.000
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	235.300	–	235.300
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	61.700	–	61.700
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	8.000	–	8.000
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>15.139.800</b>	–	<b>15.139.800</b>
	620-626	Löhne	139.200	–	139.200
	627-632	Gehälter	3.803.100	–	3.803.100
	633-638	Bezüge	7.871.100	–	7.871.100
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	3.200	–	3.200
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	3.321.100	–	3.321.100
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	2.100	–	2.100
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>357.000</b>	–	<b>357.000</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>3.406.600</b>	–	<b>3.406.600</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	124.400	–	124.400
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	2.936.800	–	2.936.800
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	337.400	–	337.400
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen	8.000	–	8.000
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>19.212.400</b>	–	<b>19.212.400</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-19.203.800</b>	–	<b>-19.203.800</b>



**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	19.203.800	-	19.203.800
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>19.203.800</b>	<b>-</b>	<b>19.203.800</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>19.203.800</b>	<b>-</b>	<b>19.203.800</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		<b>Finanzertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme, periodenfremde Erträge	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, periodenfremde Aufwendungen, Spenden, Stipendien	-	-	-
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		<b>Jahresergebnis I</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
22	510, 514, 530	Verfahrenserträge	3.510.600	–	3.510.600
		= Justizspezifische Erträge Verfahrensbereich	3.510.600	–	3.510.600
23	617	Verfahrensaufwendungen	6.926.500	+700.000	7.626.500
		= Justizspezifische Aufwendungen Verfahrensbereich	6.926.500	+700.000	7.626.500
		= Ergebnis Verfahrensbereich	-3.415.900	-700.000	-4.115.900
24	539, 592	Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
		= Außerordentliche Erträge Verfahrensbereich	–	–	–
25	668	Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	10.600	–	10.600
		= Außerordentliche Aufwendungen Verfahrensbereich	10.600	–	10.600
		= Außerordentliches Ergebnis Verfahrensbereich	-10.600	–	-10.600
26	595, 790	Ertrag/Aufwand Ausgleich JE II	3.426.500	+700.000	4.126.500
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	3.426.500	+700.000	4.126.500
		= Ergebnisausgleich Verfahrensbereich	3.426.500	+700.000	4.126.500
		<b>Jahresergebnis II</b>	–	–	–

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470  
Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Erfolgsplan**

...

**Jahresergebnis II**

1. Zu VKR 617 Verfahrensaufwendungen:

Steigerung der Verfahrensaufwendungen in Höhe von 700.000 EUR u.a. aufgrund vermehrten Einsatzes von Sachverständigen in gerichtlichen Verfahren.

**Kapitel 05 50 / Buchungskreisnummer 2470**  
**Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan (Gesamtsumme)	19.203.800	–	19.203.800
+ Investitionen lt. Finanzplan	202.900	–	202.900
– Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	357.000	–	357.000
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	1.793.800	–	1.793.800
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
+/- Neutrales Ergebnis	–	–	–
+ Zuführungen aus dem Landeshaushalt (Verfahrensbereich)	3.426.500	+700.000	4.126.500
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>20.682.400</b>	<b>+700.000</b>	<b>21.382.400</b>

## Kapitel 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 05 50 Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit

1. Die Gruppen der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme der Gruppen 412, 529 und 536 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Gruppen der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1 mit Ausnahme der Gruppe 112.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

### A U S G A B E N

#### Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

536	054 Verfahrensauslagen.....	6 795 500	700 000	7 495 500
	Die Ausgabeermächtigung dieser Gruppe erhöht sich im Rahmen der Mehreinnahmen bei Gruppe 112.			

#### Erläuterungen:

Mehr infolge vermehrten Einsatzes von Sachverständigen in gerichtlichen Verfahren.

Gesamtausgaben Kapitel 05 50 .....	24 191 000	700 000	24 891 000
------------------------------------	------------	---------	------------

#### Abschluss Kapitel 05 50

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	3 508 600	—	3 508 600
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen.....</b>		<b>3 508 600</b>	<b>—</b>	<b>3 508 600</b>
4	Personalausgaben .....	13 192 300	—	13 192 300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	10 094 300	+700 000	10 794 300
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	8 000	—	8 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	180 000	—	180 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	716 400	—	716 400
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>24 191 000</b>	<b>+700 000</b>	<b>24 891 000</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-20 682 400</b>	<b>-700 000</b>	<b>-21 382 400</b>

## Kapitel 05 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

05 98

### Versorgung

#### A U S G A B E N

Die Ansätze der Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

#### Personalausgaben

432 02 058	Versorgungsbezüge der Justizbeamten .....	92 914 400	600 000	93 514 400
------------	---	------------	---------	------------

#### Erläuterungen:

Mehr wegen gestiegener Versorgungsfälle.

Gesamtausgaben Kapitel 05 98 .....	139 351 200	600 000	139 951 200
------------------------------------	-------------	---------	-------------

#### Abschluss Kapitel 05 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—

<b>Gesamteinnahmen</b> .....	—	—	—
------------------------------	---	---	---

4	Personalausgaben .....	138 893 700	+600 000	139 493 700
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	457 500	—	457 500

<b>Gesamtausgaben</b> .....	139 351 200	+600 000	139 951 200
-----------------------------	-------------	----------	-------------

<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-139 351 200	-600 000	-139 951 200
----------------------------------	--------------	----------	--------------

**Einzelplanabschluss 05**  
**Hessisches Ministerium der Justiz**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 05 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	417.229.400	-22.000.000	395.229.400
2	Übertragungseinnahmen .....	1.881.000	—	1.881.000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	4.931.100	+355.000	5.286.100
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	424.041.500	-21.645.000	402.396.500
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	653.154.400	+10.200.000	663.354.400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	337.426.600	+11.700.000	349.126.600
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	300.000	—	300.000
6	Übertragungsausgaben .....	19.563.500	—	19.563.500
7	Bausgaben .....	525.500	—	525.500
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	15.955.200	—	15.955.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	30.005.300	—	30.005.300
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	1.056.930.500	+21.900.000	1.078.830.500
	<b>Zuschuss / Überschuss</b> .....	-632.889.000	-43.545.000	-676.434.000





Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

# **Einzelplan 06**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Ministeriums der Finanzen**

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Projekte	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Projekt Neue Verwaltungssteuerung	1	33.046	0	33.046	0
2	Projekt Personalvermittlungsstelle	1	2.069	0	2.069	0
<b>Summe</b>			<b>35.115</b>	<b>0</b>	<b>35.115</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>63.645</b>	<b>386</b>	<b>63.259</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>64.253</b>	<b>950</b>	<b>63.303</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	-1.700	-	-1.700	-	1	31.346	0	31.346	0
-	-710	-	-710	-	1	1.359	0	1.359	0
	<b>-2.410</b>	<b>-</b>	<b>-2.410</b>	<b>-</b>		<b>32.705</b>	<b>0</b>	<b>32.705</b>	<b>0</b>
	<b>-2.410</b>	<b>-</b>	<b>-2.410</b>	<b>-</b>		<b>61.235</b>	<b>386</b>	<b>60.849</b>	<b>0</b>
	<b>-2.410</b>	<b>-</b>	<b>-2.410</b>	<b>-</b>		<b>61.843</b>	<b>950</b>	<b>60.893</b>	<b>0</b>

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Projekt Nr. 1:**

**Projekt Neue Verwaltungssteuerung (NVS)**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	6.527.200	-1.700.000	4.827.200
Sachkosten	26.389.300	-	26.389.300
Kalkulatorische Kosten	129.718	-	129.718
Sonstige Kosten *	-	-	-
<b>Gesamtkosten</b>	<b>33.046.218</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>31.346.218</b>
Erlöse	-	-	-
Produktabgeltung	33.046.218	-1.700.000	31.346.218
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### Erläuterungen zu Projekt Nr. 2:

#### Projekt PVS

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

Kostenartenschichtung (in EUR)	Haushaltsjahr 2007 (bisher)	Veränderung	Haushaltsjahr 2007 (neu)
Personalkosten	50.000	-30.000	20.000
Sachkosten	2.008.900	-680.000	1.328.900
Kalkulatorische Kosten	10.000	-	10.000
Sonstige Kosten *	-	-	-
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.068.900</b>	<b>-710.000</b>	<b>1.358.900</b>
Erlöse	-	-	-
Produktabgeltung	2.068.900	-710.000	1.358.900
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

...

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

Volumen der geplanten Prämienzahlungen	0,55 Mio. €
Kostenvolumen für Qualifizierungsmaßnahmen	0,35 Mio. €

**8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

Anzahl der PE-Berater

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

...

#### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit (Mitarbeiterzufriedenheit u.a.)

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

Die PVS-Vermittlungsprämien werden infolge eines höheren Anteils nicht prämienwirksamer Vermittlungsfälle um 450.000 Euro reduziert. Für die erforderlichen Qualifizierungsmaßnahmen fallen 150.000 Euro geringere Kosten an. Im Übrigen erfolgt eine Reduzierung bei Trennungsgeldern (30.000 Euro) und bei Miet- und Mietnebenkosten (80.000 Euro) insbesondere infolge der verringerten Anzahl an PE-Beratern.

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>496.600</b>	–	<b>496.600</b>
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	496.600	–	496.600
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>385.900</b>	–	<b>385.900</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>882.500</b>	–	<b>882.500</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>1.576.256</b>	<b>-70.000</b>	<b>1.506.256</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	38.000	–	38.000
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	258.000	–	258.000
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	858.656	–	858.656
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	421.600	-70.000	351.600
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>24.815.000</b>	<b>-1.700.000</b>	<b>23.115.000</b>
	620-626	Löhne	291.922	–	291.922
	627-632	Gehälter	3.090.943	–	3.090.943
	633-638	Bezüge	10.256.150	–	10.256.150
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	159.700	–	159.700
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.574.935	–	4.574.935
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	6.441.350	-1.700.000	4.741.350
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>674.020</b>	–	<b>674.020</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>37.270.600</b>	<b>-640.000</b>	<b>36.630.600</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	1.335.000	-480.000	855.000
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	35.009.600	-160.000	34.849.600
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	920.000	–	920.000
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	4.000	–	4.000
	700-709	Betriebliche Steuern	2.000	–	2.000
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>64.335.876</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>61.925.876</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-63.453.376</b>	<b>+2.410.000</b>	<b>-61.043.376</b>

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	200.500	–	200.500
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	63.303.176	-2.410.000	60.893.176
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>63.503.676</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>61.093.676</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	50.300	–	50.300
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>50.300</b>	<b>–</b>	<b>50.300</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>63.453.376</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>61.043.376</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Finanzertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>



## **Wirtschaftsplan**

### **Erläuterungen Erfolgsplan**

Zu VKR 610-615, 617, 619: Geringerer Aufwand an Honorarzahlungen im Bereich der Qualifizierungsmaßnahmen im Projekt PVS.

Zu VKR 650-651, 653-654, 656-658: Die PVS-Vermittlungsprämien werden infolge eines höheren Anteils nicht prämienswirksamer Vermittlungsfälle um 450.000 Euro reduziert. Im Übrigen werden für Trennungsgelder 30.000 Euro niedrigere Aufwendungen als ursprünglich geplant veranschlagt.

Zu VKR 652, 655, 659: Es werden geringere Mittel für die Beistelleistungen des Projekts NVS benötigt.

Zu VKR 670-679: Geringerer Aufwand bei Mieten und Mietnebenkosten (80.000 Euro) und für die erforderlichen Qualifizierungsmaßnahmen (80.000 Euro) im Projekt PVS.

**Kapitel 06 01 / Buchungskreisnummer 2500  
Ministerium**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007 EUR</b>	<b>Veränderungen EUR</b>	<b>neues Soll 2007 EUR</b>
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	63.303.176	-2.410.000	60.893.176
+ Investitionen lt. Finanzplan	334.144	–	334.144
– Abschreibungen	674.020	–	674.020
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	3.105.750	–	3.105.750
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Zuführung zu Beihilferückstellung	43.750	–	43.750
– Umsatzsteuer	1.500	–	1.500
– Neutrales Ergebnis	–	–	–
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>59.812.300</b>	<b>-2.410.000</b>	<b>57.402.300</b>



**Kapitel 06 01**  
**Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 06 01</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	474 500	—	474 500
2	Übertragungseinnahmen .....	373 600	—	373 600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	252 900	—	252 900
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		1 101 000	—	1 101 000
4	Personalausgaben .....	21 244 400	-2 180 000	19 064 400
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	27 855 700	-230 000	27 625 700
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	51 800	—	51 800
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	295 000	—	295 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	11 466 400	—	11 466 400
<b>Gesamtausgaben .....</b>		60 913 300	-2 410 000	58 503 300
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-59 812 300	+2 410 000	-57 402 300

## Kapitel 06 13 Hessisches Immobilienmanagement

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 06 13 Hessisches Immobilienmanagement

1. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die in den Vorbemerkungen zum Wirtschaftsplan aufgeführten Objekte mietzinsfrei oder zu Anerkennungsbeiträgen zu überlassen.
2. Das Ministerium der Finanzen ist ermächtigt, zur Durchführung des Mieter-/Vermietermodells und im Zusammenhang mit Immobilientransaktionen Haushaltsmittel für Mieten, Nebenkosten und Dienstleistungsentgelte umzusetzen.
3. Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden.

### E I N N A H M E N

#### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

131	01	859	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen . .	19 000 000	4 000 000	23 000 000
			1. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, eine Teilfläche der Liegenschaft Bert-ramstraße 3 in Wiesbaden unentgeltlich an die Stadt Wiesbaden zur Errichtung eines Quartiersplatzes abzugeben.			
			2. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die historische Stadtmauer und den historischen Turm in Dieburg (Flur 1 Flurstücke 47 und 48, Größe 45 qm) unentgeltlich an die Stadt Dieburg zu übereignen.			
			3. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die Liegenschaft Adolphus-Busch-Allee in Bad Schwalbach ("Villa Lilly") zum Betrieb eines Therapie-zentrums für Drogenabhängige verbilligt zu veräußern.			
			4. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die Straßenflächen Georg-Fried-riech-Händel-Straße in Wetzlar zu einem Anerkennungsbeitrag an die Stadt Wetzlar zu veräußern.			
			5. Der Landesbetrieb ist ermächtigt, die Liegenschaft "Sprudelhof" in Bad Nauheim, Ludwigstraße in eine Stiftung einzubringen.			

#### Erläuterungen:

Unter Berücksichtigung der bereits erfolgten und noch vorgesehenen Grundstücks-veräußerungen sind höhere Einnahmen zu erwarten.

Gesamteinnahmen Kapitel 06 13 .....	19 000 000	4 000 000	23 000 000
-------------------------------------	------------	-----------	------------

### A U S G A B E N

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

891	01	859	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen . . .	37 731 000	2 000 000	39 731 000
			<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			
			Haushaltsjahr	bisher	es treten hinzu oder fallen weg	neu
				EUR	EUR	EUR
			2008	18 100 000	—	18 100 000
			2009	12 623 000	+6 000 000	18 623 000
			2010	—	+6 000 000	6 000 000
			2011ff	—	+16 000 000	16 000 000
			Gesamtverpflichtung	30 723 000	+28 000 000	58 723 000

## Kapitel 06 13 Hessisches Immobilienmanagement

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### Erläuterungen:

Mehr für die Kapitalausstattung der Stiftung Sprudelhof, die noch in 2007 gegründet werden soll.

Für die Sanierung des Sprudelhofs soll die Stiftung in den Jahren 2009 - 2013 Zahlungen des Landes von insgesamt 28 Mio Euro, davon 2009-2012 je 6 Mio Euro und 2013 noch einmal 4 Mio Euro erhalten. Für diese Verpflichtungen werden entsprechende Verpflichtungsermächtigungen ausgebracht.

Gesamtausgaben Kapitel 06 13 .....	44 529 500	2 000 000	46 529 500
<b>Abschluss Kapitel 06 13</b>			
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1 Eigene Einnahmen .....	19 000 000	+4 000 000	23 000 000
2 Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>19 000 000</b>	<b>+4 000 000</b>	<b>23 000 000</b>
4 Personalausgaben .....	—	—	—
5 Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6 Übertragungsausgaben .....	6 798 500	—	6 798 500
7 Baumaßnahmen .....	—	—	—
8 Sonstige Investitionsausgaben .....	37 731 000	+2 000 000	39 731 000
9 Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>44 529 500</b>	<b>+2 000 000</b>	<b>46 529 500</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	<b>-25 529 500</b>	<b>+2 000 000</b>	<b>-23 529 500</b>

**Kapitel 06 13**  
**Hessisches Immobilienmanagement**

---

**Wirtschaftsplan**

**Hessisches Immobilienmanagement**

**A. Vorbemerkungen**

...

Bei Grundstücksveräußerungen reduziert sich das Darlehen um den Buchwert der veräußerten Grundstücke. Die Veräußerungserlöse (abzüglich Nebenkosten) werden an den Landeshaushalt abgeführt. Für 2007 sind dafür bei Titel 131 01 insgesamt 23 Mio. Euro vorgesehen.

...

Der im wirtschaftlichen Eigentum des HI stehende Sprudelhof in Bad Nauheim soll in eine Stiftung eingebracht werden, an der sich neben dem Land auch die Stadt Bad Nauheim und voraussichtlich auch der Wetteraukreis beteiligen. Aufgabe der Stiftung wird es sein, den Sprudelhof baulich zu sichern und für noch festzulegende Nutzungen zu entwickeln. Dazu erhält die Stiftung vom Land zunächst eine Kapitalausstattung von 2 Mio. Euro. Für die Sanierung des Sprudelhofs soll die Stiftung in künftigen Jahren weitere Landesmittel erhalten (vgl. Erläuterung zu Titel 891 01).

**Kapitel 06 13**  
**Hessisches Immobilienmanagement**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>368.453.500</b>	–	<b>368.453.500</b>
	500-509	Umsatzerlöse	368.453.500	–	368.453.500
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>17.109.400</b>	–	<b>17.109.400</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>385.562.900</b>	–	<b>385.562.900</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>123.198.100</b>	–	<b>123.198.100</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	5.025.800	–	5.025.800
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	35.856.200	–	35.856.200
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	470.800	–	470.800
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	7.976.500	–	7.976.500
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	73.868.800	–	73.868.800
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>42.436.100</b>	–	<b>42.436.100</b>
	620-626	Löhne	17.100.700	–	17.100.700
	627-632	Gehälter	15.091.400	–	15.091.400
	633-638	Bezüge	2.681.600	–	2.681.600
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	7.562.400	–	7.562.400
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>24.384.000</b>	–	<b>24.384.000</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>209.990.200</b>	–	<b>209.990.200</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	413.300	–	413.300
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	207.639.600	–	207.639.600
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	1.126.500	–	1.126.500
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	744.200	–	744.200
	700-709	Betriebliche Steuern	66.600	–	66.600
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>400.008.400</b>	–	<b>400.008.400</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-14.445.500</b>	–	<b>-14.445.500</b>



**Kapitel 06 13**  
**Hessisches Immobilienmanagement**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	45.501.200	-	45.501.200
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	45.501.200	-	45.501.200
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	16.868.300	-	16.868.300
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	16.868.300	-	16.868.300
		Steuer- und Leistungsergebnis	28.632.900	-	28.632.900
		Verwaltungsergebnis	14.187.400	-	14.187.400
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	14.187.400	-	14.187.400
		Finanzaufwand	14.187.400	-	14.187.400
		Finanzergebnis	-14.187.400	-	-14.187.400
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-	-	-
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	-
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	3.000.000	+2.000.000	5.000.000
		= Transferzuwendungen	3.000.000	+2.000.000	5.000.000
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	3.000.000	+2.000.000	5.000.000
		= Transferzahlungen	3.000.000	+2.000.000	5.000.000
		= Transferergebnis	-	-	-
		= Neutrales Ergebnis	-	-	-
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	-	-	-

**Kapitel 06 13**  
**Hessisches Immobilienmanagement**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	45.501.200	–	45.501.200
– Abschreibungen	23.600.300	–	23.600.300
– Zinszahlungen an Land für überlassene Immobilien	14.187.400	–	14.187.400
– abzuführende Versicherungsprämie	915.000	–	915.000
+ Investitionen lt. Finanzplan	36.493.900	–	36.493.900
– eigenfinanzierte Investitionen	1.762.900	–	1.762.900
+ Investitionszuschuss des Landes zur Weiterleitung an Dritte	3.000.000	+2.000.000	5.000.000
– Abführung der Erlöse aus Grundstücksverkäufen (Titel 131 01)	19.000.000	+4.000.000	23.000.000
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>25.529.500</b>	<b>-2.000.000</b>	<b>23.529.500</b>



**Einzelplanabschluss 06**  
**Hessisches Ministerium der Finanzen**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 06 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	37.806.400	+4.000.000	41.806.400
2	Übertragungseinnahmen .....	9.626.400	—	9.626.400
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	65.644.900	—	65.644.900
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>113.077.700</b>	<b>+4.000.000</b>	<b>117.077.700</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	479.373.300	-3.180.000	476.193.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	173.748.700	-230.000	173.518.700
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	9.905.800	—	9.905.800
7	Bausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	40.277.600	+2.000.000	42.277.600
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	37.123.300	—	37.123.300
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>740.428.700</b>	<b>-1.410.000</b>	<b>739.018.700</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-627.351.000</b>	<b>+5.410.000</b>	<b>-621.941.000</b>

**Einzelplanabschluss 06**  
**Hessisches Ministerium der Finanzen**

	Fälligkeiten	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
--	--------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 06 (2007) Verpflichtungsermächtigung**

VE (2008) .....	20.100.000	—	20.100.000
VE (2009) .....	12.623.000	+6.000.000	18.623.000
VE (2010) .....	—	+6.000.000	6.000.000
VE (2011ff) .....	—	+16.000.000	16.000.000
<b>Verpflichtungsermächtigungen .....</b>	<b>32.723.000</b>	<b>+28.000.000</b>	<b>60.723.000</b>



Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 07**

**für den Geschäftsbereich des  
Hessischen Ministeriums für Wirtschaft,  
Verkehr und Landesentwicklung**

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
3	Liegenschaftsvermessungen	16.000	9.882	10.535	-654	0
4	Liegenschaftsdaten	165.000	51.358	13.497	37.861	0
6	Bodenordnung	700	2.560	2.759	-199	0
7	Geodatendienstleistungen	805	1.516	471	1.045	0
<b>Summe</b>			<b>112.203</b>	<b>30.775</b>	<b>81.427</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>112.203</b>	<b>30.775</b>	<b>81.427</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>112.313</b>	<b>30.775</b>	<b>81.538</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt



**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-5.000	-	-2.200	+2.200	-	11.000	9.882	8.335	1.546	0
-33.000	-	-1.200	+1.200	-	132.000	51.358	12.297	39.061	0
-210	-	-1.300	+1.300	-	490	2.560	1.459	1.101	0
-	-	-200	+200	-	805	1.516	271	1.245	0
	-	<b>-4.900</b>	<b>+4.900</b>	-		<b>112.203</b>	<b>25.875</b>	<b>86.327</b>	<b>0</b>
	-	<b>-4.900</b>	<b>+4.900</b>	-		<b>112.203</b>	<b>25.875</b>	<b>86.327</b>	<b>0</b>
	-	<b>-4.900</b>	<b>+4.900</b>	-		<b>112.313</b>	<b>25.875</b>	<b>86.438</b>	<b>0</b>

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### Erläuterungen zu Produkt Nr.: 3

#### Liegenschaftsvermessung

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der erledigten Liegenschaftsvermessungen (Lagepläne, Projektabsteckungen Zerlegungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzfeststellungen) : 11.000 Anträge

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

898,34 EUR je Antrag erledigter Liegenschaftsvermessung (9.881.700 EUR / 11.000 Anträge)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>
Personalkosten	5.862.500	–	5.862.500
Sachkosten	1.004.600	–	1.004.600
Kalkulatorische Kosten	281.300	–	281.300
Sonstige Kosten *	2.733.300	–	2.733.300
<b>Gesamtkosten</b>	<b>9.881.700</b>	<b>–</b>	<b>9.881.700</b>
Erlöse	10.535.400	-2.200.000	8.335.400
Produktabgeltung	-653.700	+2.200.000	1.546.300
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

Vorgabe: Vermessungstechnische Unterstützung der Eigentumssicherung und des Grundstückverkehrs

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

- Anzahl der beantragten Katastervermessungen (Zerlegungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzfeststellungen) (9.445)

#### 8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)

...

#### 8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

Vorgabe: Angebot an Katastervermessungen

- Anzahl der erledigten Katastervermessungen (Zerlegungsvermessungen, Gebäudeeinmessungen und Grenzfeststellungen) (9.445)

#### 8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität

...

#### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

...

Die bisher geplanten Mengen und Erlöse können nicht erreicht werden, da sich die Nachfrage nach den im Rahmen dieses Produktes angebotenen Dienstleistungen deutlich schwächer entwickelt als erwartet.

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### Erläuterungen zu Produkt Nr.: 4

#### Liegenschaftsdaten

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Flurstücksfortführungen: 132.000 Flurstücke

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

389,08 EUR je aktualisierten oder qualifizierten Flurstück (51.358.000 EUR / 132.000 Flurstücke)

Kostenartenschichtung (in EUR)	Haushaltsjahr 2007 (bisher)	Veränderung	Haushaltsjahr 2007 (neu)
Personalkosten	29.774.500	–	29.774.500
Sachkosten	6.452.300	–	6.452.300
Kalkulatorische Kosten	1.175.100	–	1.175.100
Sonstige Kosten *	13.956.100	–	13.956.100
<b>Gesamtkosten</b>	<b>51.358.000</b>	<b>–</b>	<b>51.358.000</b>
Erlöse	13.496.800	-1.200.000	12.296.800
Produktabgeltung	37.861.200	+1.200.000	39.061.200
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

...

#### 8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

...

Vorgabe: Führung des Liegenschaftskatasters

- Anzahl der aktualisierten und qualifizierten Flurstücke (Veränderungslisten, Veränderungsnachweise, usw.) (132.000)

...

#### 8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität

...

#### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

...

Die bisher geplanten Mengen und Erlöse können nicht erreicht werden, da sich die Nachfrage nach den im Rahmen dieses Produktes angebotenen Dienstleistungen deutlich schwächer entwickelt als erwartet. Die Reduzierung berücksichtigt die Umsetzung von Erlösen aus dem Produkt Geodatendienstleistungen.

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### Erläuterungen zu Produkt Nr.: 6

#### Bodenordnung

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Verfahren: 490 Verfahren

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

5.223,67 EUR je Verfahren (2.559.600 EUR / 490 Verfahren)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>
Personalkosten	1.575.100	–	1.575.100
Sachkosten	243.000	–	243.000
Kalkulatorische Kosten	69.000	–	69.000
Sonstige Kosten *	672.500	–	672.500
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.559.600</b>	<b>–</b>	<b>2.559.600</b>
Erlöse	2.758.500	-1.300.000	1.458.500
Produktabgeltung	-198.900	+1.300.000	1.101.100
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### 8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

...

#### 8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität

...

#### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

...

Die bisher geplanten Mengen und Erlöse können nicht erreicht werden, da sich die Nachfrage nach den im Rahmen dieses Produktes angebotenen Dienstleistungen deutlich schwächer entwickelt als erwartet.

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### Erläuterungen zu Produkt Nr.: 7

#### Geodatendienstleistungen

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

...

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>
Personalkosten	824.200	–	824.200
Sachkosten	154.600	–	154.600
Kalkulatorische Kosten	42.200	–	42.200
Sonstige Kosten *	495.100	–	495.100
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.516.100</b>	<b>–</b>	<b>1.516.100</b>
Erlöse	470.700	-200.000	270.700
Produktabgeltung	1.045.400	+200.000	1.245.400
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...



## **Wirtschaftsplan**

### **Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

#### **8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

#### **8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

#### **8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

#### **9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt**

...

Die bisher geplanten Erlöse werden reduziert, da Erlöse, die in der Planung diesem Produkt zugerechnet wurden, tatsächlich dem Produkt Liegenschaftsdaten zuzuordnen sind.

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>29.040.800</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>24.140.800</b>
	500-509	Umsatzerlöse	335.000	–	335.000
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	28.701.800	-4.900.000	23.801.800
	514-518	Sonstige Erträge	4.000	–	4.000
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>542.450</b>	–	<b>542.450</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>29.583.250</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>24.683.250</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>3.575.376</b>	–	<b>3.575.376</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	65.071	–	65.071
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	346.885	–	346.885
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	878.001	–	878.001
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	1.358.943	–	1.358.943
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	926.476	–	926.476
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>83.914.385</b>	–	<b>83.914.385</b>
	620-626	Löhne	10.495.500	–	10.495.500
	627-632	Gehälter	33.872.600	–	33.872.600
	633-638	Bezüge	30.488.600	–	30.488.600
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	9.057.685	–	9.057.685
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>5.419.162</b>	–	<b>5.419.162</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>19.534.794</b>	–	<b>19.534.794</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	1.315.380	–	1.315.380
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	14.504.233	–	14.504.233
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	3.604.273	–	3.604.273
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	4.560	–	4.560
	700-709	Betriebliche Steuern	106.348	–	106.348
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>112.443.717</b>	–	<b>112.443.717</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-82.860.467</b>	<b>-4.900.000</b>	<b>-87.760.467</b>

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	1.478.000	-	1.478.000
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	81.537.467	+4.900.000	86.437.467
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	83.015.467	+4.900.000	87.915.467
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	155.000	-	155.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	155.000	-	155.000
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>82.860.467</b>	<b>+4.900.000</b>	<b>87.760.467</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	-	-	-
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	-	-	-
		Finanzergebnis	-	-	-
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	-	-	-
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	-
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		= Transferzuwendungen	-	-	-
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		= Transferzahlungen	-	-	-
		= Transferergebnis	-	-	-
		= Neutrales Ergebnis	-	-	-
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	-	-	-

**Kapitel 07 30 / Buchungskreisnummer 2620**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und GeoInformation**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	81.537.500	+4.900.000	86.437.500
+ Investitionen lt. Finanzplan	4.732.000	–	4.732.000
– Abschreibungen	5.419.200	–	5.419.200
+ Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse	–	–	–
– Zuführung zu Rückstellungen	7.530.800	–	7.530.800
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Umsatzsteuer	–	–	–
+ Umsatzsteuer / Zahllast	–	–	–
+ Ausgleich Verbindlichkeiten Vorjahr	842.000	–	842.000
+ Neutrales Ergebnis	–	–	–
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>74.161.500</b>	<b>+4.900.000</b>	<b>79.061.500</b>

**Kapitel 07 30**  
**Hessische Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**07 30 Hessische Verwaltung für Bodenmanagement  
und Geoinformation**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

111	421	Gebühren, sonstige Entgelte .....	28 776 500	-4 900 000	23 876 500
		Gesamteinnahmen Kapitel 07 30 .....	33 000 000	-4 900 000	28 100 000

**Abschluss Kapitel 07 30**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....		—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....		31 439 000	-4 900 000	26 539 000
2	Übertragungseinnahmen .....		1 561 000	—	1 561 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....		—	—	—

<b>Gesamteinnahmen .....</b>	33 000 000	-4 900 000	28 100 000
------------------------------	------------	------------	------------

4	Personalausgaben .....		74 929 100	—	74 929 100
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....		24 395 600	—	24 395 600
	Ausgaben für den Schuldendienst .....		—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....		159 500	—	159 500
7	Baumaßnahmen .....		—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....		4 340 000	—	4 340 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....		3 337 300	—	3 337 300

<b>Gesamtausgaben .....</b>	107 161 500	—	107 161 500
-----------------------------	-------------	---	-------------

<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	-74 161 500	-4 900 000	-79 061 500
----------------------------------	-------------	------------	-------------

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699**  
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
4	Städtebauförderung	212	36.800	16.400	20.400	0
6	Wohngeld	40.000	80.000	40.000	40.000	0
<b>Summe</b>			<b>148.826</b>	<b>89.141</b>	<b>59.684</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699**  
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

<b>Veränderung</b>					<b>neues Soll 2007</b>				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	-10.000	-4.000	-6.000	-	212	26.800	12.400	14.400	0
-11.000	-23.000	-11.500	-11.500	-	29.000	57.000	28.500	28.500	0
	<b>-33.000</b>	<b>-15.500</b>	<b>-17.500</b>	<b>-</b>		<b>115.826</b>	<b>73.641</b>	<b>42.184</b>	<b>0</b>

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699  
Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:  
Städtebauförderung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>36.800.000</b>	<b>-10.000.000</b>	<b>26.800.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	33.350.000	-10.000.000	23.350.000
davon für neues Programm	3.450.000	–	3.450.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	–	–	–
VE 2008	16.100.000	–	16.100.000
VE 2009	15.500.000	–	15.500.000
VE 2010	9.150.000	–	9.150.000
VE 2011 ff.	–	–	–
Summe VE	40.750.000	–	40.750.000
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>44.200.000</b>	<b>–</b>	<b>44.200.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...



**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

...

Der geplante Mittelabruf der Kommunen für die Abfinanzierung von Maßnahmen aus Programmen der Vorjahre ist deutlich geringer als erwartet. Die Gesamtkosten können daher reduziert werden.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699  
Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 6:**

**Wohngeld**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

ca. 29.000 Haushalte

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>80.000.000</b>	<b>-23.000.000</b>	<b>57.000.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	80.000.000	-23.000.000	57.000.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>80.000.000</b>	<b>-23.000.000</b>	<b>57.000.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699  
Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

Vorgabe: Förderung der anspruchsberechtigten Haushalte  
- Wohngeldempfänger-Haushalte in Hessen (29.000)

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

Vorgabe: Vollständiger Einsatz der zur Verfügung stehenden Mittel  
- tatsächliches Bewilligungsvolumen/geplantes Bewilligungsvolumen (100 %) (57.000.000 EUR)

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

Vorgabe: Bescheiderstellung  
- Anzahl Wohngeld-Bescheide (98.000)

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

...

Durch die Verbesserung der wirtschaftlichen Situation, insbesondere durch den Rückgang der Arbeitslosigkeit, ist die Zahl der wohngeldberechtigten Haushalte weiter zurückgegangen. Die geplanten Gesamtkosten und Mengen werden daher nicht erreicht und können reduziert werden.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699**  
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.850.000</b>	–	<b>1.850.000</b>
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	1.850.000	–	1.850.000
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	–	–	–
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>1.850.000</b>	–	<b>1.850.000</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>348.000</b>	–	<b>348.000</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	–	–	–
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	13.000	–	13.000
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	–	–	–
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	335.000	–	335.000
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	–	–	–
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-632	Gehälter	–	–	–
	633-638	Bezüge	–	–	–
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	–	–	–
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>16.000</b>	–	<b>16.000</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	–	–	–
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	–	–	–
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	–	–	–
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	16.000	–	16.000
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>364.000</b>	–	<b>364.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>1.486.000</b>	–	<b>1.486.000</b>

**Kapitel 07 75 / Buchungskreisnummer 2699**  
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	87.190.800	-15.500.000	71.690.800
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	59.684.400	-17.500.000	42.184.400
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	146.875.200	-33.000.000	113.875.200
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	73.901.000	-23.000.000	50.901.000
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	74.560.800	-10.000.000	64.560.800
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Leistungstransfers	148.461.800	-33.000.000	115.461.800
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>-1.586.600</b>	<b>–</b>	<b>-1.586.600</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-100.600</b>	<b>–</b>	<b>-100.600</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100.600	–	100.600
		Finanzertrag	100.600	–	100.600
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Finanzaufwand	–	–	–
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>100.600</b>	<b>–</b>	<b>100.600</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		Außerordentlicher Ertrag	–	–	–
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		Außerordentlicher Aufwand	–	–	–
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		= Transferzuwendungen	–	–	–
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		= Transferzahlungen	–	–	–
		= Transferergebnis	–	–	–
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>



**Kapitel 07 75**  
**Allgemeine Bewilligungen Wohnraumförderung und Städtebau**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 07 75</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	2 430 600	—	2 430 600
2	Übertragungseinnahmen .....	40 000 000	-11 500 000	28 500 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	46 710 800	-4 000 000	42 710 800
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>89 141 400</b>	<b>-15 500 000</b>	<b>73 641 400</b>
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	364 000	—	364 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	81 101 000	-23 000 000	58 101 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	67 360 800	-10 000 000	57 360 800
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>148 825 800</b>	<b>-33 000 000</b>	<b>115 825 800</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-59 684 400</b>	<b>+17 500 000</b>	<b>-42 184 400</b>

## Kapitel 07 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 07 98 Versorgung

#### A U S G A B E N

Die Ansätze der Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

#### Personalausgaben

432 01 018	Allgemeine Versorgung .....	22 032 000	1 900 000	23 932 000
------------	-----------------------------	------------	-----------	------------

#### Erläuterungen:

Durch Anstieg der Zahl der Versorgungsempfänger ist ein Mehrbedarf entstanden.

	Gesamtausgaben Kapitel 07 98 .....	32 043 400	1 900 000	33 943 400
--	------------------------------------	------------	-----------	------------

#### Abschluss Kapitel 07 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—

	Gesamteinnahmen .....	—	—	—
--	-----------------------	---	---	---

4	Personalausgaben .....	31 922 800	+1 900 000	33 822 800
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	120 600	—	120 600

	Gesamtausgaben .....	32 043 400	+1 900 000	33 943 400
--	----------------------	------------	------------	------------

	Zuschuss/Überschuss .....	-32 043 400	-1 900 000	-33 943 400
--	---------------------------	-------------	------------	-------------



**Einzelplanabschluss 07**  
**Hessisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 07 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	48.314.400	-4.900.000	43.414.400
2	Übertragungseinnahmen .....	645.484.300	-11.500.000	633.984.300
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	129.246.100	-4.000.000	125.246.100
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>823.044.800</b>	<b>-20.400.000</b>	<b>802.644.800</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	243.996.600	+1.900.000	245.896.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	89.122.100	—	89.122.100
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	625.894.300	-23.000.000	602.894.300
7	Bauausgaben .....	159.421.800	—	159.421.800
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	176.136.900	-10.000.000	166.136.900
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	11.384.100	—	11.384.100
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>1.305.955.800</b>	<b>-31.100.000</b>	<b>1.274.855.800</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-482.911.000</b>	<b>+10.700.000</b>	<b>-472.211.000</b>

**Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**  
**Anlage VI zum Einzelplan 07 (Kap. 07 75)**

**WIRTSCHAFTSPLAN**  
**2007**

**Sondervermögen "Wohnungswesen und Zukunftsinvestitionen"**

	SOLL 2007 EUR	SOLL 2006 EUR	IST 2005 EUR
<b>E I N N A H M E N</b>			
1. Allgemein			
1.1 Zinsen aus Geldanlage	1.022.000	304.000	991.512
1.2 Entnahme aus der Liquidität	20.920.200	–	–
1.3 Zuführungen aus dem Einzelplan 17	–	–	13.020.140
1.4 Sonstige Einnahmen	–	–	–
1.5 Zuführung des Überschusses der Landestreuhandstelle Hessen	–	1.000.000	–
2. Wohnungswesen			
2.1 Zinsen aus Darlehen	43.809.000	52.184.000	52.420.557
2.2 Tilgungen aus Darlehen	155.656.000	151.596.000	170.082.944
2.3 Zuführungen aus dem Einzelplan 07	30.560.800	17.700.000	21.480.429
2.4 Einnahmen aus Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	200.000	200.000	345.283
2.5 Einnahmen aus der Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	500.000	800.000	–
2.6 Sonstige Einnahmen	500.000	100.000	521.477
3. Zukunftsinvestitionen			
3.1 Zinsen aus Darlehen	3.535.000	3.420.000	2.661.145
3.2 Tilgungen aus Darlehen	13.504.000	10.054.000	13.348.053
3.3 Zuführungen	–	–	–
3.4 Sonstige Einnahmen	–	–	–
Summe Einnahmen	270.207.000	237.358.000	274.871.540

	SOLL 2007 EUR	SOLL 2006 EUR	IST 2005 EUR
<b>A U S G A B E N</b>			
1. Allgemein			
1.1 Abführungen an Dritte	25.465.000	26.451.000	27.436.945
1.2 Zuführung zur Liquidität	–	10.953.000	77.073.145
1.3 Sonstige Ausgaben	–	–	–
1.4 Kosten für Zwischenfinanzierungen	–	61.000	–
2. Wohnungswesen			
2.1 Ausgaben für den Wohnungsbau und die Modernisierung	85.042.000	83.957.000	94.217.425
2.1.1 Ausgaben für ein Sonderprogramm Wohnraumförderung im Ballungsgebiet	–	100.000	–
2.2 Abführungen an den Einzelplan 07	–	–	–
2.3 Abführungen an den Einzelplan 17	56.000.000	57.736.000	57.735.064
2.4 Ausgaben für Zwangsvollstreckungsmaßnahmen	100.000	100.000	–
2.5 Ausgaben für Erwerb, Verwaltung und Veräußerung von Grundstücken	1.000.000	1.000.000	–
2.6 Sonstige Ausgaben	–	–	–
3. Zukunftsinvestitionen			
3.1 Darlehen an die Investitionsbank Hessen (IBH)	65.000.000	57.000.000	–
3.2 Zuschüsse an die IBH	–	–	5.230.000
3.3 Abführungen an den Einzelplan 07 für Wirtschaftsförderung	33.600.000	–	13.178.960
3.4 Sonstige Ausgaben	–	–	–
3.5 Fonds "Patentveredelung und -verwertung"	4.000.000	–	–
Summe Ausgaben	270.207.000	237.358.000	274.871.539

**Ministerium für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**  
**Anlage VI zum Einzelplan 07 (Kap. 07 75)**

---

**Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2007**

...

Dem Wirtschaftsplan liegen für das Haushaltsjahr 2007 folgende Programmvolumen zugrunde:

...

5. 4.000.000 EUR Fonds "Patentveredelung und -verwertung"

...

**Zu den Ausgaben des Wirtschaftsplans:**

...

**Zu 3.5 (neu)**

Im Haushaltsjahr 2007 sollen einmalig Mittel des Sondervermögens in einen bei der LTH - Bank für Infrastruktur neu zu errichtenden Fonds eingebracht werden. Aus dem Fonds soll zunächst in Pilotprojekten die Finanzierung der Veredelung und Verwertung von Patenten der hessischen Universitäten und Hochschulen anteilig gefördert werden. Die Universität / Hochschule muss sich an der Finanzierung beteiligen.



Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 08**

**für den Geschäftsbereich des  
Hessischen Sozialministeriums**

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Verpflichtende Transferleistungen**

**A. Vorbemerkungen**

...

**B. Bewirtschaftungsvermerke**

**Allgemein**

...

**Leistungsplan**

...

**Erfolgsplan**

...



**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
1	Erstattung Fahrgeldausfälle	165	20.553	2.929	17.624	0
4	Leistungen an Flüchtlinge	6.500	43.000	0	43.000	0
5	Opferentschädigungsgesetz	1.450	13.000	3.170	9.830	0
23	Familienplanung, Sexualberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung	162	8.820	0	8.820	0
25	Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	303.502	3.254	0	3.254	0
<b>Summe</b>			<b>185.112</b>	<b>35.535</b>	<b>149.577</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung



**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+5.000	-	+5.000	-	165	25.553	2.929	22.624	0
-1.100	-7.500	-	-7.500	-	5.400	35.500	0	35.500	0
-	+1.000	-	+1.000	-	1.450	14.000	3.170	10.830	0
+6	+1.540	-	+1.540	-	168	10.360	0	10.360	0
-100.000	-1.000	-	-1.000	-	203.502	2.254	0	2.254	0
	<b>-960</b>	-	<b>-960</b>	-		<b>184.152</b>	<b>35.535</b>	<b>148.617</b>	<b>0</b>

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 1:**

**Erstattung Fahrgeldausfälle**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

.....

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>20.553.000</b>	<b>+5.000.000</b>	<b>25.553.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	20.553.000	+5.000.000	25.553.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>20.553.000</b>	<b>+5.000.000</b>	<b>25.553.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Mehrausgaben wegen Erhöhung der Fahrgeldeinnahmen der Nahverkehrsunternehmen, auf den der Erstattungssatz anzuwenden ist, sowie für Abrechnungen der Vorjahre und Abschläge auf die Ansprüche 2007.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:**

**Leistungen an Flüchtlinge**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (LAG) vom 05. Juli 2007 (GVBl. I, S.399),  
Asylbewerberleistungsgesetz i.d.F. vom 05. August 1997 (BGBl. I; S. 2022), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. März 2005 (BGBl. I, S. 721) Asylverfahrensgesetz vom 26. Juni 1992 (BGBl. I, S. 1126).

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

a) Für 2007 geschätzte Anzahl untergebrachter Personen: Ca. 5.200 bis 5.600.

...

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>43.000.000</b>	<b>-7.500.000</b>	<b>35.500.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	43.000.000	-7.500.000	35.500.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>43.000.000</b>	<b>-7.500.000</b>	<b>35.500.000</b>

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

Entwicklung der Anzahl der Erstattungsfälle (Personen) in Hessen im Haushaltsjahr

2007: ca. 5.400

Der Zugang Asylsuchender ist kontinuierlich rückläufig.

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Kostenerstattung im Haushaltsjahr 2007:  
Ca. 16,30 €.

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

....

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

Durchschnittliche Verwaltungskosten pro untergebrachte Person im Haushaltsjahr 2007:  
Ca. 990,- € (geschätzt).

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Minderbedarf wegen der im Jahr 2007 weiter zurückgehenden Zahl von unterzubringenden Flüchtlingen, für die Erstattungen nach dem Landesaufnahmegesetz geleistet werden.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 5:**

**Opferentschädigungsgesetz**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

.....

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>13.000.000</b>	<b>+1.000.000</b>	<b>14.000.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	13.000.000	+1.000.000	14.000.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>13.000.000</b>	<b>+1.000.000</b>	<b>14.000.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Mehrbedarf insbesondere wegen steigenden Heilbehandlungskosten.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 23:**

**Familienplanung, Sexualberatung und Schwangerschaftskonfliktberatung**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Der Umfang der Förderung ergibt sich aus der Zahl des erforderlichen Angebots (167 Stellen) an Beratungspersonal (Fachkräfte in Beratungsstellen freier und kommunaler Träger sowie ärztlichen Beratungsstellen) und eines Projekts.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>8.820.000</b>	<b>+1.540.000</b>	<b>10.360.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	8.820.000	+1.540.000	10.360.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>8.820.000</b>	<b>+1.540.000</b>	<b>10.360.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...



**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**9. Finanzierungsmittel**

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Mehrbedarf zur Förderung der Beratungsstellen einschließlich der Abgeltung von Ansprüchen aus Vergleichen zur Erledigung von Rechtsstreiten.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 25:**

**Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

D. 150.000 - 250.000 Dosen Wirkstoffe.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>3.254.300</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>2.254.300</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	3.254.300	-1.000.000	2.254.300
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	3.000.000	-	3.000.000
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	3.000.000	-	3.000.000
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>6.254.300</b>	<b>-1.000.000</b>	<b>5.254.300</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799  
Verpflichtende Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

..

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Zu D: Minderbedarf für Medikamente (Influenzapandemie).

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.929.000</b>	–	<b>2.929.000</b>
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	2.929.000	–	2.929.000
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>9.315.000</b>	–	<b>9.315.000</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>12.244.000</b>	–	<b>12.244.000</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>1.354.000</b>	–	<b>1.354.000</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	–	–	–
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	–	–	–
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	–	–	–
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	1.354.000	–	1.354.000
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	–	–	–
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-632	Gehälter	–	–	–
	633-638	Bezüge	–	–	–
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	–	–	–
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>4.414.000</b>	–	<b>4.414.000</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	–	–	–
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	4.414.000	–	4.414.000
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	–	–	–
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	–	–	–
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>5.768.000</b>	–	<b>5.768.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>6.476.000</b>	–	<b>6.476.000</b>

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	23.290.000	–	23.290.000
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	149.577.300	-960.000	148.617.300
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	172.867.300	-960.000	171.907.300
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	176.343.800	+40.000	176.383.800
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	3.000.000	-1.000.000	2.000.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Leistungstransfers	179.343.800	-960.000	178.383.800
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>-6.476.500</b>	<b>–</b>	<b>-6.476.500</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-500</b>	<b>–</b>	<b>-500</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	500	–	500
		Finanzertrag	500	–	500
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Finanzaufwand	–	–	–
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>500</b>	<b>–</b>	<b>500</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		Außerordentlicher Ertrag	–	–	–
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		Außerordentlicher Aufwand	–	–	–
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		= Transferzuwendungen	–	–	–
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		= Transferzahlungen	–	–	–
		= Transferergebnis	–	–	–
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

**Kapitel 08 05 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Überleitungsrechnung**

Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Veränderungen EUR	neues Soll 2007 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	149.577.300	-960.000	148.617.300
+ Investitionen lt. Finanzplan	-	-	-
- Abschreibungen	-	-	-
- Zuführung zu Rückstellungen	-	-	-
+ Auflösung von Rückstellungen	-	-	-
+/- Darlehensrückflüsse	-50.000	-	-50.000
Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)	149.527.300	-960.000	148.567.300

## Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 08 05                    Verpflichtende Transferleistungen

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

### A U S G A B E N

#### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

633	div	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	101 224 400	-7 500 000	93 724 400
681	div	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen .....	25 018 000	1 000 000	26 018 000
682	291	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661) .....	19 512 000	5 000 000	24 512 000
684	div	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen) .....	20 288 800	1 540 000	21 828 800

#### Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)

812	div	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen. . .	3 000 000	-1 000 000	2 000 000
Gesamtausgaben Kapitel 08 05 .....			185 111 800	-960 000	184 151 800

**Kapitel 08 05**  
**Verpflichtende Transferleistungen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 08 05</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	3 159 500	—	3 159 500
2	Übertragungseinnahmen .....	32 425 000	—	32 425 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		35 584 500	—	35 584 500
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	1 378 000	—	1 378 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	180 733 800	+40 000	180 773 800
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	3 000 000	-1 000 000	2 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		185 111 800	-960 000	184 151 800
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-149 527 300	+960 000	-148 567 300



Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799  
Besondere Transferleistungen

---

Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

**Besondere Transferleistungen**

A. Vorbemerkungen

...

B. Bewirtschaftungsvermerke

**Allgemein**

...

**Leistungsplan**

...

**Erfolgsplan**

...

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Besondere Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
2	Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug	650	62.355	0	62.355	0
<b>Summe</b>			<b>134.348</b>	<b>27.170</b>	<b>107.178</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Besondere Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

<b>Veränderung</b>					<b>neues Soll 2007</b>				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
+40	+4.500	-	+4.500	-	690	66.855	0	66.855	0
	<b>+4.500</b>	<b>-</b>	<b>+4.500</b>	<b>-</b>		<b>138.848</b>	<b>27.170</b>	<b>111.678</b>	<b>0</b>

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799  
Besondere Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 2:**

**Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug**

**1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Ca. 670 - 710 unterzubringende Maßregelvollzugspatienten.

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>62.355.000</b>	<b>+4.500.000</b>	<b>66.855.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	62.355.000	+4.500.000	66.855.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>62.355.000</b>	<b>+4.500.000</b>	<b>66.855.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

**9. Finanzierungsmittel**

...

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799  
Besondere Transferleistungen**

---

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Mehrbedarf wegen gesteigener Unterbringungskosten aufgrund Ausweitung der Kapazitäten und Inbetriebnahme der Klinik Bad Emstal-Merxhausen zum 1. Juli 2007.

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

...

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Besondere Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>			
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>3.976.700</b>	–	<b>3.976.700</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>3.976.700</b>	–	<b>3.976.700</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>94.000</b>	–	<b>94.000</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	–	–	–
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	–	–	–
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	–	–	–
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	94.000	–	94.000
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	–	–	–
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-632	Gehälter	–	–	–
	633-638	Bezüge	–	–	–
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	–	–	–
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	–	–	–
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	–	–	–
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	–	–	–
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	–	–	–
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	–	–	–
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>94.000</b>	–	<b>94.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>3.882.700</b>	–	<b>3.882.700</b>

**Kapitel 08 07 / Buchungskreisnummer 2799**  
**Besondere Transferleistungen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	23.192.900	–	23.192.900
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	107.178.200	+4.500.000	111.678.200
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	130.371.100	+4.500.000	134.871.100
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	118.753.800	+4.500.000	123.253.800
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	15.500.000	–	15.500.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Leistungstransfers	134.253.800	+4.500.000	138.753.800
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>-3.882.700</b>	<b>–</b>	<b>-3.882.700</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		Finanzertrag	–	–	–
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Finanzaufwand	–	–	–
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		Außerordentlicher Ertrag	–	–	–
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		Außerordentlicher Aufwand	–	–	–
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		= Transferzuwendungen	–	–	–
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		= Transferzahlungen	–	–	–
		= Transferergebnis	–	–	–
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

**Kapitel 08 07**  
**Besondere Transferleistungen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**08 07**                      **Besondere Transferleistungen**

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

633	div	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	63 438 000	4 500 000	67 938 000
		Gesamtausgaben Kapitel 08 07 .....	134 347 800	4 500 000	138 847 800

**Abschluss Kapitel 08 07**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....		—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....		—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	21 524 200	—	—	21 524 200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	5 645 400	—	—	5 645 400
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	27 169 600	—	—	27 169 600
4	Personalausgaben .....		—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	94 000	—	—	94 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....		—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	118 753 800	+4 500 000	—	123 253 800
7	Baumaßnahmen .....		—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	15 500 000	—	—	15 500 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....		—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	134 347 800	+4 500 000	—	138 847 800
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-107 178 200	-4 500 000	—	-111 678 200



## Kapitel 08 98 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### 08 98 Versorgung

Die Ansätze für Versorgungsbezüge sind gegenseitig deckungsfähig.

#### A U S G A B E N

##### Personalausgaben

432 01	018 Versorgungsbezüge der Allgemeinen Verwaltung .....	17 564 200	-500 000	17 064 200
--------	--	------------	----------	------------

#### Erläuterungen:

Anpassung an aktuelle Bedarfsrechnung.

Gesamtausgaben Kapitel 08 98 .....	23 769 900	-500 000	23 269 900
------------------------------------	------------	----------	------------

#### Abschluss Kapitel 08 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—

<b>Gesamteinnahmen</b> .....	—	—	—
------------------------------	---	---	---

4	Personalausgaben .....	23 671 200	-500 000	23 171 200
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	98 700	—	98 700

<b>Gesamtausgaben</b> .....	23 769 900	-500 000	23 269 900
-----------------------------	------------	----------	------------

<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	-23 769 900	+500 000	-23 269 900
----------------------------------	-------------	----------	-------------

**Einzelplanabschluss 08**  
**Hessisches Sozialministerium**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 08 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	10.874.300	—	10.874.300
2	Übertragungseinnahmen .....	73.973.600	—	73.973.600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	58.998.900	—	58.998.900
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>143.846.800</b>	<b>—</b>	<b>143.846.800</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	102.638.900	-500.000	102.138.900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	32.900.400	—	32.900.400
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	387.699.000	+4.540.000	392.239.000
7	Bausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	27.629.500	-1.000.000	26.629.500
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	11.584.900	—	11.584.900
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>562.452.700</b>	<b>+3.040.000</b>	<b>565.492.700</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-418.605.900</b>	<b>-3.040.000</b>	<b>-421.645.900</b>

Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

# **Einzelplan 11**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Rechnungshofs**

## Wirtschaftsplan

### Hessischer Rechnungshof

#### A. Vorbemerkungen

...

Im Rahmen der Aufstellung des Nachtragshaushalts hat die angepasste Mengenplanung und die damit verbundene Nachkalkulation der Gesamtkosten und eigenen Erlöse zu Änderungen bei den Produktabteilungen geführt.

#### B. Bewirtschaftungsvermerke

##### Allgemein

...

##### Leistungsplan

...

##### Erfolgsplan

...

##### Finanzplan

...

##### Sonstige Bemerkungen

...

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**  
**Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
1	Externe Finanzkontrolle	26.282	17.253	0	17.253	0
2	Fach- und Vollzugssteuerung	58	57	0	57	0
3	Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung	683	468	0	468	0
4	Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften	1.456	3.430	0	3.430	0
<b>Summe</b>			<b>21.208</b>	<b>0</b>	<b>21.208</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>21.208</b>	<b>0</b>	<b>21.208</b>	<b>0</b>

Nr	Externe und zwischenbehördliche Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
<b>Externe Leistungen</b>						
2	Geschäftsführung Konnexitätskommission	449	36	0	36	0
<b>Summe Externe Leistungen</b>			<b>36</b>	<b>0</b>	<b>36</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>72</b>	<b>47</b>	<b>36</b>	<b>11</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>21.280</b>	<b>47</b>	<b>21.244</b>	<b>11</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**  
**Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-1.000	-541	-	-541	-	25.282	16.712	0	16.712	0
-	-1	-	-1	-	58	56	0	56	0
-	-9	-	-9	-	683	459	0	459	0
-	-15	-	-15	-	1.456	3.415	0	3.415	0
	<b>-566</b>	<b>-</b>	<b>-566</b>	<b>-</b>		<b>20.642</b>	<b>0</b>	<b>20.642</b>	<b>0</b>
	<b>-566</b>	<b>-</b>	<b>-566</b>	<b>-</b>		<b>20.642</b>	<b>0</b>	<b>20.642</b>	<b>0</b>

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	-1	-	-1	-	449	35	0	35	0
	<b>-1</b>	<b>-</b>	<b>-1</b>	<b>-</b>		<b>35</b>	<b>0</b>	<b>35</b>	<b>0</b>
	<b>-1</b>	<b>-</b>	<b>-1</b>	<b>-</b>		<b>71</b>	<b>47</b>	<b>35</b>	<b>11</b>
	<b>-567</b>	<b>-</b>	<b>-567</b>	<b>-</b>		<b>20.713</b>	<b>47</b>	<b>20.677</b>	<b>11</b>

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:  
Externe Finanzkontrolle**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

Die angepasste Mengenplanung resultiert aus einem direkten Zusammenhang zwischen den Prüfungs- und Beratungseinheiten und den tatsächlich zur Verfügung stehenden Personalressourcen. In der Folge ergibt sich eine erforderliche Mengenanpassung von 26.282 Einheiten auf 25.282 Einheiten.

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

661,03 EUR je Prüfungs- / Beratungseinheit (16.712.354 Euro Gesamtkosten / 25.282 Personentage)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	12.146.574	-224.587	11.921.987
Sachkosten	1.546.186	-234.033	1.312.153
Kalkulatorische Kosten	294.426	-10	294.416
Sonstige Kosten *	3.266.070	-82.272	3.183.798
<b>Gesamtkosten</b>	<b>17.253.256</b>	<b>-540.902</b>	<b>16.712.354</b>
Erlöse	-	-	-
Produktabgeltung	17.253.256	-540.902	16.712.354
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### 8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen

##### 8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)

...

##### 8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)

...

##### 8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

...

##### 8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität

...

##### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

...



**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:  
Fach- und Vollzugssteuerung**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

973,32 EUR je Beratungseinheit (56.453 Euro Gesamtkosten / 58 Personentage)

In den Gesamtkosten sind die Unterstützungsleistungen der Interessenvertretung "Hauptpersonalrat" enthalten.

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>
Personalkosten	44.608	+229	44.837
Sachkosten	3.232	-481	2.751
Kalkulatorische Kosten	1.103	+10	1.113
Sonstige Kosten *	7.818	-66	7.752
<b>Gesamtkosten</b>	<b>56.761</b>	<b>-308</b>	<b>56.453</b>
Erlöse	-	-	-
Produktabgeltung	56.761	-308	56.453
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt

#### 8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen

##### 8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)

...

##### 8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)

...

##### 8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

...

##### 8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität

...

##### 8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit

...

#### 9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt

...

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:**

**Beratung in Wirtschaftlichkeitsfragen der Landesverwaltung**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

671,94 EUR je Beratungseinheit (458.937 Euro Gesamtkosten / 683 Personentage)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	331.273	-1.335	329.938
Sachkosten	33.892	-6.000	27.892
Kalkulatorische Kosten	12.909	-	12.909
Sonstige Kosten *	90.275	-2.077	88.198
<b>Gesamtkosten</b>	<b>468.349</b>	<b>-9.412</b>	<b>458.937</b>
Erlöse	-	-	-
Produktabgeltung	468.349	-9.412	458.937
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

## **Wirtschaftsplan**

### **Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

#### **8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

#### **8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

#### **8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

#### **8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

#### **9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt**

...

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:**

**Überörtliche Prüfung kommunaler Körperschaften**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

2.345,13 EUR je Prüfungs- / Beratungseinheit (3.414.510 Euro Gesamtkosten / 1.456 Personentage)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	488.493	+400	488.893
Sachkosten	2.724.298	-11.841	2.712.457
Kalkulatorische Kosten	27.150	–	27.150
Sonstige Kosten *	190.241	-4.231	186.010
<b>Gesamtkosten</b>	<b>3.430.182</b>	<b>-15.672</b>	<b>3.414.510</b>
Erlöse	–	–	–
Produktabgeltung	3.430.182	-15.672	3.414.510
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt**

...

## Wirtschaftsplan

### Leistungsplan - Erläuterungen

#### Erläuterungen zu externer Leistung Nr. 2: Geschäftsführung Konnexitätskommission

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

...

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

...

**3. Kurzbeschreibung der externen Leistung**

...

**4. Bezug zu politischen Zielen**

...

**5. Empfänger**

...

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

...

**7. Kostenzusammensetzung / Preis**

77,65 EUR je Stunde (34.868 Euro Gesamtkosten / 449 Stunden)

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

...

**8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

...

**8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

...

**8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

...

**9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt**

...

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	–	–	–
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>69.900</b>	–	<b>69.900</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>69.900</b>	–	<b>69.900</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>2.887.400</b>	–	<b>2.887.400</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	85.200	–	85.200
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	69.400	–	69.400
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	82.800	–	82.800
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	2.650.000	–	2.650.000
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>15.695.600</b>	<b>-250.000</b>	<b>15.445.600</b>
	620-626	Löhne	126.600	–	126.600
	627-632	Gehälter	1.750.400	–	1.750.400
	633-638	Bezüge	9.558.400	-250.000	9.308.400
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.253.800	–	4.253.800
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	6.400	–	6.400
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>471.000</b>	–	<b>471.000</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>2.248.800</b>	<b>-317.000</b>	<b>1.931.800</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	216.400	–	216.400
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.625.600	-300.000	1.325.600
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	403.200	-17.000	386.200
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	2.400	–	2.400
	700-709	Betriebliche Steuern	1.200	–	1.200
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>21.302.800</b>	<b>-567.000</b>	<b>20.735.800</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-21.232.900</b>	<b>+567.000</b>	<b>-20.665.900</b>



**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**  
**Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	-	-	-
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	21.244.200	-567.000	20.677.200
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	21.244.200	-567.000	20.677.200
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Leistungstransfers	-	-	-
		Steuer- und Leistungsergebnis	21.244.200	-567.000	20.677.200
		Verwaltungsergebnis	11.300	-	11.300
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
		Finanzertrag	-	-	-
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
		Finanzaufwand	-	-	-
		Finanzergebnis	-	-	-
		Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	11.300	-	11.300
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
		Außerordentlicher Ertrag	-	-	-
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	-	-	-
		Außerordentlicher Aufwand	-	-	-
		Außerordentliches Ergebnis	-	-	-
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
		= Transferzuwendungen	-	-	-
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
		= Transferzahlungen	-	-	-
		= Transferergebnis	-	-	-
		= Neutrales Ergebnis	-	-	-
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
		Jahresergebnis	11.300	-	11.300

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020  
Hessischer Rechnungshof**

---

**Wirtschaftsplan**

**Erläuterungen Erfolgsplan**

...

Erläuterungen zu den einzelnen Positionen:

Zu VKR 620-649, 652, 655, 659:

Die geplanten Stellenbesetzungen 2007 konnten nicht immer zeitnah erfolgen.

Zu VKR 670-679:

Die Beschaffung der Hard- und Software sowie die Schulung der Bediensteten für die Einführung des Dokumentenmanagementsystems (DMS) ist im Kalenderjahr 2008 vorgesehen.

Zu VKR 680-689:

Weniger infolge nicht stattgefundener Veranstaltung.

**Kapitel 11 01 / Buchungskreisnummer 2020**  
**Hessischer Rechnungshof**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Veränderungen EUR	neues Soll 2007 EUR
+ Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	21.244.200	-567.000	20.677.200
+ Investitionen lt. Finanzplan	129.200	–	129.200
– Abschreibungen (ohne Abschreibungen auf GWG's)	471.000	–	471.000
+ Zuschuss für nicht realisierbare ZBLV-Erlöse	–	–	–
– Zuführungen zur Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	3.245.100	–	3.245.100
+ Auflösung der Pensionsrückstellung / Rückstellungen für Altersteilzeit	–	–	–
– Zuführung zur Beihilferückstellung	68.500	–	68.500
– Rückstellung für Urlaub / Rückstellung für Überstunden	–	–	–
– Verbindlichkeiten gegenüber Sozialversicherungsträgern	–	–	–
– And. sonst. betriebliche Erträge / Auflösung kamerale Rücklage	368.400	–	368.400
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>17.220.400</b>	<b>-567.000</b>	<b>16.653.400</b>

**Kapitel 11 01**  
**Hessischer Rechnungshof**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**11 01 Hessischer Rechnungshof**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind mit Ausnahme des Titels 529 00 gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppe 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1; vgl. auch Haushaltsvermerk zu Titel 359 00.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 00), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 00) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.

**A U S G A B E N**

**Personalausgaben**

422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten, Richterinnen und Richter. ....	9 567 100	-250 000	9 317 100
	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst</b>			
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen .....	3 142 100	-300 000	2 842 100
545	011 Aufwendungen des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung. ....	17 000	-17 000	—
	Gesamtausgaben Kapitel 11 01 .....	17 647 300	-567 000	17 080 300

**Kapitel 11 01**  
**Hessischer Rechnungshof**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 11 01</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	200	—	200
2	Übertragungseinnahmen .....	11 200	—	11 200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	415 500	—	415 500
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		426 900	—	426 900
4	Personalausgaben .....	12 028 900	-250 000	11 778 900
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	4 939 800	-317 000	4 622 800
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	2 000	—	2 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	107 000	—	107 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	569 600	—	569 600
<b>Gesamtausgaben .....</b>		17 647 300	-567 000	17 080 300
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-17 220 400	+567 000	-16 653 400

**Einzelplanabschluss 11**  
**Hessischer Rechnungshof**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 11 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	200	—	200
2	Übertragungseinnahmen .....	11.200	—	11.200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	415.500	—	415.500
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	426.900	—	426.900
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	17.119.000	-250.000	16.869.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	4.939.800	-317.000	4.622.800
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	2.000	—	2.000
7	Bauausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	107.000	—	107.000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	596.000	—	596.000
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	22.763.800	-567.000	22.196.800
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	-22.336.900	+567.000	-21.769.900

Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

## **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

### **Einzelplan 15**

**für den Geschäftsbereich des**

**Hessischen Ministeriums für**

**Wissenschaft und Kunst**

## Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)

### B. Bewirtschaftungsvermerke

#### Allgemein

Die Bewirtschaftung richtet sich insbesondere nach den §§ 7a und 70 bis 72 und 74 bis 80 LHO und den dazu ergangenen Verwaltungsvorschriften.

#### Leistungsplan

Hinsichtlich der im Leistungsplan ausgewiesenen Produkte ist Nr. 6.5 der VV zu § 7a LHO zu beachten, soweit förderproduktbezogene Regelungen bzw. Bewirtschaftungsvermerke nichts anderes bestimmen.

In der Einführungsphase des Produkthaushalts können Abweichungen bei Überschreitungen/ Unterschreitungen von Mengen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen erfolgen.

*Die erstmals für den Haushaltsplan 2005 in den Förder- bzw. Produktblättern aufgeführten Kennzahlen und Kennzahldefinitionen sind nach wie vor nicht verbindlich. Sie werden bis zum Jahre 2008 auf der Grundlage der BSC-Methode\* überarbeitet.*

*\*) Ausgewogenes Kennzahlensystem. Eine Methode, mit der über fünf Bereiche (Perspektiven) quantitative und qualitative Festlegungen für (Förder-)Produkte erfolgen.*

#### Erfolgsplan

Pos. VKR

11 710-719 Beim betrieblichen Aufwand aus Transferleistungen sind die um 1.130.000 € erhöhten Zuschüsse an das Universitätsklinikum Frankfurt am Main für den Umzug nach Fertigstellung der Erweiterungsbaumaßnahme Haus 23 und die um 2.394.900 € verminderten Zuwendungen im Rahmen der gemeinsamen Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91b GG (Einsparung für Sanierungsmaßnahmen beim Staatstheater Kassel) berücksichtigt worden.



**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
2	Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Art. 91 b GG	-	124.854	14.506	110.348	0
4	Trägerzuwendungen an Universitätsklinika	-	19.120	0	19.120	0
<b>Summe</b>			<b>366.150</b>	<b>146.753</b>	<b>219.397</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz

3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel

4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung

5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	-2.395	-	-2.395	-	-	122.459	14.506	107.953	0
-	+1.130	-	+1.130	-	-	20.250	0	20.250	0
	<b>-1.265</b>	<b>-</b>	<b>-1.265</b>	<b>-</b>		<b>364.885</b>	<b>146.753</b>	<b>218.132</b>	<b>0</b>

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr.: 2**

**Gemeinsame Forschungsförderung durch Bund und Länder nach Artikel 91 b GG**

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit
2. Auftrags- / Rechtsgrundlage
3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt
4. Bezug zu politischen Zielen
5. Empfänger
6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr
7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>124.853.800</b>	<b>-2.394.900</b>	<b>122.458.900</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	124.853.800	-2.394.900	122.458.900
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	2.500.000	-	2.500.000
VE 2009	900.000	-	900.000
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	3.400.000	-	3.400.000
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>128.253.800</b>	<b>-2.394.900</b>	<b>125.858.900</b>

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke
9. Finanzierungsmittel
10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen
  - 10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)
  - 10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)
  - 10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Geringere Zuwendung an die Max-Planck-Gesellschaft wegen eines Grundstücksverkaufs in Frankfurt am Main (Einsparung für Mehrkosten bei den Sanierungsmaßnahmen beim Staatstheater Kassel)

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 4:  
Trägerzuwendungen an Universitätsklinika**

1. Verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit
2. Auftrags- / Rechtsgrundlage
3. Kurzbeschreibung des Förderprodukts/Leistungen zum Förderprodukt
4. Bezug zu politischen Zielen
5. Empfänger
6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr
7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>19.120.000</b>	<b>+1.130.000</b>	<b>20.250.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	19.120.000	+1.130.000	20.250.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	+200.000	200.000
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	+200.000	200.000
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>19.120.000</b>	<b>+1.330.000</b>	<b>20.450.000</b>

8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke
9. Finanzierungsmittel
10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen
  - 10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)
  - 10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)
  - 10.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**10.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

**10.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

**11. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Förderprodukt**

Höhere Zuschüsse an das Universitätsklinikum Frankfurt am Main für Umzugskosten nach Fertigstellung der Erweiterungsbaumaßnahme Zentralbau Haus 23

**12. Laufzeit bzw. Befristung**

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>8.510.000</b>	–	<b>8.510.000</b>
	500-509	Umsatzerlöse	–	–	–
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	8.500.000	–	8.500.000
	514-518	Sonstige Erträge	10.000	–	10.000
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	–	–	–
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>8.510.000</b>	–	<b>8.510.000</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	–	–	–
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	–	–	–
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	–	–	–
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	–	–	–
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	–	–	–
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	–	–	–
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	–	–	–
	620-626	Löhne	–	–	–
	627-632	Gehälter	–	–	–
	633-638	Bezüge	–	–	–
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	–	–	–
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	–	–	–
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	–	–	–
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.097.000</b>	–	<b>1.097.000</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	–	–	–
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.097.000	–	1.097.000
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	–	–	–
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	–	–	–
	700-709	Betriebliche Steuern	–	–	–
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>1.097.000</b>	–	<b>1.097.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>7.413.000</b>	–	<b>7.413.000</b>

**Kapitel 15 02 / Buchungskreisnummer 2999  
Förderung der Wissenschaft und Forschung**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	128.069.300	–	128.069.300
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	174.281.134	-1.264.900	173.016.234
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>302.350.434</b>	<b>-1.264.900</b>	<b>301.085.534</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	281.376.936	-1.264.900	280.112.036
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	28.476.500	–	28.476.500
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>309.853.436</b>	<b>-1.264.900</b>	<b>308.588.536</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>-7.503.002</b>	<b>–</b>	<b>-7.503.002</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-90.002</b>	<b>–</b>	<b>-90.002</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	90.002	–	90.002
		<b>Finanzertrag</b>	<b>90.002</b>	<b>–</b>	<b>90.002</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>90.002</b>	<b>–</b>	<b>90.002</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>



**Kapitel 15 02**  
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**15 02 Förderung der Wissenschaft und Forschung**

1. Einnahmen können, soweit durch die Bewirtschaftungsvermerke in den einzelnen Förderproduktblättern geregelt, zur Verstärkung der Ausgaben eingesetzt werden.
2. Die Ansätze der Hauptgruppen 5 bis 9 sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.
3. Verpflichtungsermächtigungen sind im Rahmen der jeweiligen Einzelregelungen in den Förderproduktblättern deckungsfähig.
4. Rücklagen können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen gebildet werden.
5. Rotabsetzungen für uneinbringliche/rücklaufende Ausgaben bei den Titeln 681 02 und 681 03 werden zugelassen.

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

685	div	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen .....	46 290 400	1 130 000	47 420 400
		<b>Verpflichtungsermächtigung</b>			
		Haushaltsjahr	bisher	es treten hinzu oder fallen weg	neu
			EUR	EUR	EUR
		2008	—	+200 000	200 000
		2009	—	—	—
		2010	—	—	—
		2011ff	—	—	—
		Gesamtverpflichtung	—	+200 000	200 000
686	div	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland .....	139 721 100	-2 394 900	137 326 200
		Gesamtausgaben Kapitel 15 02 .....	366 150 600	-1 264 900	364 885 700

**Kapitel 15 02**  
**Förderung der Wissenschaft und Forschung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 15 02</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	18 685 000	—	18 685 000
2	Übertragungseinnahmen .....	78 512 800	—	78 512 800
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	49 556 600	—	49 556 600
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>146 754 400</b>	<b>—</b>	<b>146 754 400</b>
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	282 474 000	-1 264 900	281 209 100
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	83 676 600	—	83 676 600
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>366 150 600</b>	<b>-1 264 900</b>	<b>364 885 700</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	<b>-219 396 200</b>	<b>+1 264 900</b>	<b>-218 131 300</b>

**Kapitel 15 10**  
**Johann Wolfgang Goethe Universität Frankfurt am Main**  
**Wirtschaftsplan**

**Finanzrechnung, Finanzplan (Cash Flow)**

Pos	HHKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Veränderung EUR	neues Soll 2007 EUR
		<b>Jahresergebnis (Übertrag aus Erfolgsrechnung)</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
25.	+	<b>nicht ausgabewirksame Aufwendungen</b>	<b>63.838.500</b>	<b>0</b>	<b>63.838.500</b>
	65	<i>davon Abschreibungen</i>	<i>29.681.600</i>		<i>29.681.600</i>
		<i>davon Einstellung in SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)</i>	<i>7.306.900</i>		<i>7.306.900</i>
		<i>davon Erhöhung Pensionsrückstellungen</i>	<i>26.850.000</i>		<i>26.850.000</i>
26.	-	<b>nicht einnahmewirksame Erträge</b>	<b>-34.156.900</b>	<b>0</b>	<b>-34.156.900</b>
		<i>davon Auflösung SoPo nicht rückz. Zuführungen (v.a. Investitionen)</i>	<i>7.306.900</i>		<i>7.306.900</i>
		<i>davon Ertrag aufgrund Bildung Ford. w. Pensionsrückstellung</i>	<i>26.850.000</i>		<i>26.850.000</i>
27.	+/-	<b>Veränderung sonst. Aktiva/Passiva (außer Desinvest./Eigenmittel)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	=	<b>Cash Flow (aus laufender Geschäftstätigkeit)</b>	<b>29.681.600</b>	<b>0</b>	<b>29.681.600</b>
	<b>CF I =</b>	<b>Jahresergebnis plus CF aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b>29.681.600</b>	<b>0</b>	<b>29.681.600</b>
28.	+	<b>Aufnahme von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)</b>	<b>5.010.000</b>	<b>888.000</b>	<b>5.898.000</b>
		<i>davon Landesmittel Investitionen Kap. 15 10</i>	<i>5.010.000</i>	<i>888.000</i>	<i>5.898.000</i>
		<i>davon Investive Mittel aus Zentralkapiteln</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon Bundesmittel (HBFG)</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon Landesmittel für Investitionen Bauhaushalt</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
29.	-	<b>Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen)</b>	<b>-22.374.700</b>	<b>0</b>	<b>-22.374.700</b>
		<i>davon Landesmittel Investitionen</i>	<i>22.374.700</i>		<i>22.374.700</i>
30.	-	<b>Abführungen an Landeshaushalt</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
		<i>davon Verwahrung von Pensionsgeldern</i>			
	=	<b>Cash Flow aus Finanzierungen</b>	<b>-17.364.700</b>	<b>888.000</b>	<b>-16.476.700</b>
	<b>CF II =</b>	<b>(nach Finanzierungsvorgängen) == verfügbare Mittel (=CFI und CF aus Finanzierungen)</b>	<b>12.316.900</b>	<b>888.000</b>	<b>13.204.900</b>
31.	+	<b>Desinvestitionen und sonstige Eigenmittel</b>	<b>0</b>		<b>0</b>
		<i>davon Abbau von Forderungen gg. das Land aus Budgetüberschüssen</i>			
32.	-	<b>Investitionen nach LHO</b>	<b>-5.010.000</b>	<b>-888.000</b>	<b>-5.898.000</b>
		<i>davon in Immobilien</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in Technische Anlagen</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon Anlagen im Bau</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
33.	-	<b>sonst. Investitionen</b>	<b>-7.306.900</b>		<b>-7.306.900</b>
		<i>davon in Immobilien</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in Technische Anlagen</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
		<i>davon in immaterielle Vermögensgegenstände</i>	<i>0</i>		<i>0</i>
	=	<b>Cash Flow aus Investitionen</b>	<b>-12.316.900</b>	<b>-888.000</b>	<b>-13.204.900</b>
	<b>CF III =</b>	<b>(nach Investitionstätigkeit) == Auf-/Abbau liquider Mittel (=CF II plus CF aus Investitionen)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Ausweis der kameralen Zuschüsse</b>		<b>272.663.900</b>	<b>888.000</b>	<b>273.551.900</b>
	Produktabgeltung lt. Leistungsplan (Gesamtsumme)	<b>300.635.100</b>		<b>300.635.100</b>
	<i>betriebliche Erträge aus Transferleistungen (aus Pos. 9)</i>			<i>0</i>
	<i>Tilgung von Darlehen (rückzahlbare Zuführungen) (Pos. 29)</i>	<i>-22.374.700</i>		<i>-22.374.700</i>
	<i>Zuführung zur Pensionsrückstellung</i>	<i>-10.606.500</i>		<i>-10.606.500</i>
	<i>Aussetzung leistungsorientierter Mittelzuweisung 2006</i>			
<b>685 01</b>		<b>267.653.900</b>	<b>0</b>	<b>267.653.900</b>
<b>894 01</b>	<i>Landesmittel Investitionen Kap. 15 10 (aus Pos. 28)</i>	<i>5.010.000</i>	<i>888.000</i>	<i>5.898.000</i>

Erläuterung:

Zuschuss in Höhe von 888.000 € an die Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt zum Erwerb von 6 % der Geschäftsanteile an der Orthopädischen Universitätsklinik Friedrichsheim gGmbH.

**Kapitel 15 10**  
**Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**15 10**                      **Johann Wolfgang Goethe - Universität  
Frankfurt am Main**

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

685            131 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtun-  
gen ..... 267 653 900                      —            267 653 900

Der Max-Planck-Gesellschaft darf auf dem Campus Riedberg an einer Grundstücksfläche von ca. 8.000 qm ein unentgeltliches Erbbaurecht auf die Dauer von 99 Jahren zur Errichtung eines Neubaus für ihr Institut für Hirnforschung eingeräumt werden (kalkulatorischer Erbbauzins ca. 100.000 EUR).

Zur Interimsunterbringung einer Kindertagesstätte auf dem Campus Westend (IG-Farben-Gelände) wird der "Gesellschaft zur Förderung betrieblicher und betriebsnaher Kindereinrichtungen e.V." das Gebäude Siolistr. 6 mit insgesamt 304 qm Nutzfläche unentgeltlich überlassen, kw 31.12.2009. Dem Frankfurt Institute for Advanced Studies (FIAS) kann ein unentgeltliches Erbbaurecht an einem ca. 2.400 qm großem Grundstück auf dem Campus Riedberg, Max von Laue-Straße, eingeräumt werden. Dem Center for Financial Studies werden im Gebäude Mertonstraße 17-21 Räume mit einer Nutzfläche von 233,22 qm unentgeltlich überlassen.

**Erläuterungen:**

Ausweislich des Haushaltsplans 2007 wurde bereits einem unentgeltlichen Erbbaurecht für rd. 5.000 qm auf dem Campus Riedberg auf die Dauer von 99 Jahren für den Neubau des Institutes für Hirnforschung (kalkulatorischer Erbbauzins 61.250,00 EUR) zugunsten der Max-Planck-Gesellschaft zugestimmt. Im Zuge der Konkretisierung der Planung hat sich ergeben, dass eine Grundstücksfläche von 6.570 qm für den Neubau und eine Erweiterungsfläche von 1.400 qm benötigt werden.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und  
Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige  
Investitionsausgaben)**

894            131 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen ...            5 010 000                      888 000            5 898 000

Gesamtausgaben Kapitel 15 10 ..... 272 663 900                      888 000            273 551 900

**Kapitel 15 10**  
**Johann Wolfgang Goethe - Universität Frankfurt am Main**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 15 10</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		—	—	—
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	267 653 900	—	267 653 900
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	5 010 000	+888 000	5 898 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		272 663 900	+888 000	273 551 900
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-272 663 900	-888 000	-273 551 900

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
1	Musiktheater	93	17.526	8.431	9.095	0
2	Sprechtheater	183	9.422	4.360	5.062	0
3	Ballett / Tanztheater	23	2.752	1.210	1.542	0
4	Konzerte	39	3.059	1.707	1.352	0
5	Sonderveranstaltungen	15	2.036	738	1.298	0
<b>Summe</b>			<b>34.795</b>	<b>16.446</b>	<b>18.349</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>34.795</b>	<b>16.446</b>	<b>18.349</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>34.855</b>	<b>16.506</b>	<b>18.349</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Eigene Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis
-	+8	-56	+65	-	93	17.534	8.375	9.160	0
-	+7	-29	+36	-	183	9.429	4.331	5.098	0
-	+2	-9	+11	-	23	2.754	1.201	1.553	0
-	-1	-11	+10	-	39	3.058	1.696	1.362	0
-	+4	-6	+9	-	15	2.040	733	1.307	0
	<b>+20</b>	<b>-110</b>	<b>+130</b>	<b>-</b>		<b>34.815</b>	<b>16.336</b>	<b>18.480</b>	<b>0</b>
	<b>+20</b>	<b>-110</b>	<b>+130</b>	<b>-</b>		<b>34.815</b>	<b>16.336</b>	<b>18.480</b>	<b>0</b>
	<b>+20</b>	<b>-110</b>	<b>+130</b>	<b>-</b>		<b>34.875</b>	<b>16.396</b>	<b>18.480</b>	<b>0</b>

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:  
Musiktheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Darmstadt

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem GMD.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Musiktheatralische Werke aller Genres wie Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehender Formen.

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Musiktheater / 93 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

188.500 Euro je Vorstellung (17.533.400 Euro / 93 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	599.000	-	599.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	16.927.000	+8.400	16.935.400
<b>Gesamtkosten</b>	<b>17.526.000</b>	<b>+8.400</b>	<b>17.534.400</b>
Erlöse	8.431.000	-56.300	8.374.700
Produktabgeltung	9.095.000	+64.700	9.159.700
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung



**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:  
Sprechtheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Darmstadt

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Dramatische Werke aller Formen und Genres.  
Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Sprechtheater / 183 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

51.500 Euro je Vorstellung (9.429.300 Euro / 183 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	306.000	-	306.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	9.116.000	+7.300	9.123.300
<b>Gesamtkosten</b>	<b>9.422.000</b>	<b>+7.300</b>	<b>9.429.300</b>
Erlöse	4.360.000	-28.700	4.331.300
Produktabgeltung	5.062.000	+36.000	5.098.000
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:  
Ballett/Tanztheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Darmstadt

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Ballett/Tanztheater in allen Formen und Genres.

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Ballett/Tanztheater / 23 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

119.800 Euro je Vorstellung (2.755.200 Euro / 23 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	–	–	–
Sachkosten	150.000	–	150.000
Kalkulatorische Kosten	–	–	–
Sonstige Kosten *	2.602.000	+2.200	2.604.200
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.752.000</b>	<b>+2.200</b>	<b>2.754.200</b>
Erlöse	1.210.000	-8.800	1.201.200
Produktabgeltung	1.542.000	+11.000	1.553.000
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:  
Konzerte**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Darmstadt

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem GMD.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Musikalische Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen.  
Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Konzerte des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Konzerte / 39 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

78.400 Euro je Vorstellung (3.058.600 Euro / 39 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	45.000	-	45.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	3.014.000	-1.400	3.012.600
<b>Gesamtkosten</b>	<b>3.059.000</b>	<b>-1.400</b>	<b>3.057.600</b>
Erlöse	1.707.000	-11.000	1.696.000
Produktabgeltung	1.352.000	+9.600	1.361.600
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:  
Sonderveranstaltungen**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Darmstadt

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Darmstadt, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Fremde Gastspiele, Festivals, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen.  
Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Veranstaltungen des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Sonderveranstaltungen / 15 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

136.000 Euro je Vorstellung (2.039.700 Euro / 15 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	–	–	–
Sachkosten	–	–	–
Kalkulatorische Kosten	–	–	–
Sonstige Kosten *	2.036.000	+3.700	2.039.700
<b>Gesamtkosten</b>	<b>2.036.000</b>	<b>+3.700</b>	<b>2.039.700</b>
Erlöse	738.000	-5.500	732.500
Produktabgeltung	1.298.000	+9.200	1.307.200
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.160.000</b>	–	<b>2.160.000</b>
	500-509	Umsatzerlöse	2.160.000	–	2.160.000
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	–	–	–
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>2.160.000</b>	–	<b>2.160.000</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>9.568.800</b>	–	<b>9.568.800</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	791.000	–	791.000
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	536.700	–	536.700
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	174.000	–	174.000
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	6.156.600	–	6.156.600
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	1.910.500	–	1.910.500
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>21.716.500</b>	<b>+20.100</b>	<b>21.736.600</b>
	620-626	Löhne	5.202.700	–	5.202.700
	627-632	Gehälter	11.570.000	+20.100	11.590.100
	633-638	Bezüge	201.600	–	201.600
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	70.900	–	70.900
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	4.671.300	–	4.671.300
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	–	–	–
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>1.433.100</b>	–	<b>1.433.100</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>2.138.000</b>	–	<b>2.138.000</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	134.300	–	134.300
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.554.500	–	1.554.500
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	395.800	–	395.800
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	51.500	–	51.500
	700-709	Betriebliche Steuern	1.900	–	1.900
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>34.856.400</b>	<b>+20.100</b>	<b>34.876.500</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-32.696.400</b>	<b>-20.100</b>	<b>-32.716.500</b>

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	14.347.200	-110.400	14.236.800
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	18.349.200	+130.500	18.479.700
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>32.696.400</b>	<b>+20.100</b>	<b>32.716.500</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	–	–	–
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>32.696.400</b>	<b>+20.100</b>	<b>32.716.500</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Finanzertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Finanzplan**

VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>Mittelverwendung</b>				
	<b>Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb</b>	<b>14.000</b>	–	<b>14.000</b>
	000-049 Ausstehende Einlagen, immat. VG	14.000	–	14.000
	<b>Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>	–	–	–
	050-069, Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., 091, 096 Infrastruktur im Bau	–	–	–
	<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>	<b>5.697.600</b>	–	<b>5.697.600</b>
	070-089, Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im 090, 095 Bau	5.697.600	–	5.697.600
	<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>	–	–	–
	100-169 Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	–	–	–
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		<b>5.711.600</b>	–	<b>5.711.600</b>
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
	360 Sonderposten aus bedingt rückz. Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	–	–	–
	365 Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	2.165.800	-120.000	2.045.800
	599 Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung	–	–	–
<b>Fremdfinanzierung</b>				
	435 Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	3.545.800	+120.000	3.665.800
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		<b>5.711.600</b>	–	<b>5.711.600</b>

**Kapitel 1542 / Buchungskreisnummer 2912  
Staatstheater Darmstadt**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007</b> EUR	<b>Veränderungen</b> EUR	<b>neues Soll 2007</b> EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	18.349.200	+130.500	18.479.700
+ Investitionen lt. Finanzplan	3.545.800	+120.000	3.665.800
- Abschreibungen	1.433.100	-	1.433.100
- Einstellung in die Investitionsrücklage (in Höhe der kalk. Abschreibung)	-	-	-
- Zuführung zu Rückstellungen	173.700	-	173.700
+ Auflösung von Rückstellungen	-	-	-
- PVS-Mittel	-	-10.500	-10.500
+/- Neutrales Ergebnis	-	-	-
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>20.288.200</b>	<b>+240.000</b>	<b>20.528.200</b>





**Kapitel 15 42**  
**Staatstheater Darmstadt**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 15 42</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	2 100 000	—	2 100 000
2	Übertragungseinnahmen .....	16 513 100	-240 000	16 273 100
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	60 000	—	60 000
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		18 673 100	-240 000	18 433 100
4	Personalausgaben .....	23 250 500	—	23 250 500
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	3 808 500	—	3 808 500
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	38 500	—	38 500
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	43 000	—	43 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	11 820 800	—	11 820 800
<b>Gesamtausgaben .....</b>		38 961 300	—	38 961 300
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		-20 288 200	-240 000	-20 528 200



**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
1	Musiktheater	113	17.044	7.937	9.107	0
2	Sprechtheater	356	12.026	5.380	6.646	0
3	Ballett/Tanztheater	26	1.731	779	952	0
4	Konzerte	36	3.066	1.440	1.626	0
5	Sonderveranstaltungen	50	807	343	464	0
<b>Summe</b>			<b>34.674</b>	<b>15.879</b>	<b>18.795</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>34.674</b>	<b>15.879</b>	<b>18.795</b>	<b>0</b>

Nr	Externe und zwischenbehördliche Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten	Eigene Erlöse	Produktabgeltung	Ergebnis
<b>Zwischenbehördliche Leistungen</b>						
1	Management und Führung HPR	495	6	3	3	0
<b>Summe Zwischenbehördliche Leistungen</b>			<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
<b>Zwischensumme</b>			<b>6</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>34.680</b>	<b>15.882</b>	<b>18.798</b>	<b>0</b>

1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	+1.800	+175	+1.624	-	113	18.844	8.112	10.732	0
-	+1.314	+128	+1.186	-	356	13.340	5.508	7.832	0
-	+188	+18	+170	-	26	1.919	797	1.122	0
-	+321	+31	+290	-	36	3.387	1.471	1.916	0
-	+92	+9	+83	-	50	899	352	547	0
	<b>+3.715</b>	<b>+362</b>	<b>+3.353</b>	-		<b>38.389</b>	<b>16.241</b>	<b>22.148</b>	<b>0</b>
	<b>+3.715</b>	<b>+362</b>	<b>+3.353</b>	-		<b>38.389</b>	<b>16.241</b>	<b>22.148</b>	<b>0</b>

Veränderung					neues Soll 2007				
Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt-kosten	Eigene Erlöse	Produkt-abgeltung	Ergebnis
-	+1	+0	+1	-	495	7	3	4	0
	<b>+1</b>	<b>+0</b>	<b>+1</b>	-		<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
	<b>+1</b>	<b>+0</b>	<b>+1</b>	-		<b>7</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>0</b>
	<b>+3.715</b>	<b>+362</b>	<b>+3.354</b>	-		<b>38.395</b>	<b>16.244</b>	<b>22.152</b>	<b>0</b>

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 1:  
Musiktheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem GMD.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Musiktheatralische Werke aller Genres wie Oper, Operette, Musical und ggf. neu entstehender Formen.

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Musiktheater / 113 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

166.800 Euro je Vorstellung (18.843.900 Euro / 113 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	331.000	–	331.000
Sachkosten	–	–	–
Kalkulatorische Kosten	–	–	–
Sonstige Kosten *	16.713.000	+1.799.900	18.512.900
<b>Gesamtkosten</b>	<b>17.044.000</b>	<b>+1.799.900</b>	<b>18.843.900</b>
Erlöse	7.937.000	+175.400	8.112.400
Produktabgeltung	9.107.000	+1.624.500	10.731.500
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 2:  
Sprechtheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Dramatische Werke aller Formen und Genres.

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Sprechtheater / 356 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

37.500 Euro je Vorstellung (13.339.500 Euro / 356 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	–	–	–
Sachkosten	234.000	–	234.000
Kalkulatorische Kosten	–	–	–
Sonstige Kosten *	11.792.000	+1.313.500	13.105.500
<b>Gesamtkosten</b>	<b>12.026.000</b>	<b>+1.313.500</b>	<b>13.339.500</b>
Erlöse	5.380.000	+127.900	5.507.900
Produktabgeltung	6.646.000	+1.185.600	7.831.600
<b>Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**8. Produktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**8.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

<b>Kennzahl</b>	<b>Sollwert</b>	<b>Einheit</b>
Vorgabe: bei möglichst vielen Bürgern Interesse und Verständnis für dramatische Werke erzeugen (Bildungsauftrag)		
- Gesamtzahl der Besucher im Sprechtheater inkl. Kinder- und Jugendtheater	80.454	Besucher
Vorgabe: bei Kindern und Jugendlichen Interesse und Verständnis für dramatische Werke erzeugen (Bildungsauftrag)		
- Zahl der Besucher in Kinder- und Jugendstücken	22.426	Besucher
Vorgabe: unterschiedliche ästhetische, historische und zeitgenössische Formen des Sprechtheaters fördern		
- Anzahl der Produktionen	17 Produktionen	

**8.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

<b>Kennzahl</b>	<b>Sollwert</b>	<b>Einheit</b>
Vorgabe: wirtschaftlichen Haushaltsmitteleinsatz gewährleisten		
- Verhältnis eigene Erlöse (ohne kommunalen Anteil) zu Vollkosten	3,57 %	-
- Zuschuss je Besucher	159.88	Euro/ Besucher
Vorgabe: eine optimale Auslastung erreichen		
- Auslastungsquote	70 %	Besucher/ Sitzplätze
Vorgabe: angemessene Eintrittspreise anbieten		
- niedrigster Preis	7,00	Euro
- höchster Preis	19,00	Euro

**8.3 Kennzahlen zu quantitativen und qualitativen Leistungsmerkmalen**

<b>Kennzahl</b>	<b>Sollwert</b>	<b>Einheit</b>
Vorgabe: ein quantitativ angemessenes Angebot unterbreiten		
- Anzahl Aufführungen	356	Aufführungen
- angebotene Zuschauerplätze pro Einwohner der Sitzstadt	0,59	Zuschauerplätze/ Einwohner
Vorgabe: einen vielfältigen Spielplan anbieten		
- Anzahl der Produktionen	17	Produktionen



**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

Vorgabe: Kinder- und Jugendstücke im Spielplan berücksichtigen		
- Anzahl der Kinder- und Jugendaufführungen	70	Aufführungen
Vorgabe: theaterpädagogische Angebote unterbreiten		
- Anzahl der Angebote	911	pädagogische Angebote

**8.4 Kennzahlen zur Prozessqualität**

Kennzahl	Sollwert	Einheit
Vorgabe: effizienten/ flexiblen/ innovativen/ direkten Kartenverkauf fördern		
- Umfrageergebnis bei den Theaterbesuchern (alle 5 Jahre)	/	/
Vorgabe: das Abonnementsystem optimieren		
- Anzahl der im Rahmen von Abonnements verkauften Eintrittskarten	9.773	Eintrittskarten

**8.5 Kennzahlen zur Kundenzufriedenheit**

Kennzahl	Sollwert	Einheit
Vorgabe: durch die Aufführungen Betroffenheit, Unterhaltung, Interesse und Anteilnahme bei den Theaterbesuchern erzeugen		
- Umfrageergebnis bei den Theaterbesuchern (alle 5 Jahre)	/	Umfrageergebnis
Vorgabe: kompetente Besucherberatung, -information und Betreuung		
- Anzahl der Einführungsvorträge und Besuchergespräche	30	Vorträge
- Kassenöffnungszeiten pro Woche (außer Theaterferien), auch telefonisch	52,5	Stunden
Vorgabe: eine angemessene bauliche und technische Infrastruktur bereithalten		
- Einsatz von Mitteln zur lfd. Bauunterhaltung sowie der Mittel für Investitionen	17.377.800	Euro

**9. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf das Produkt**

-

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 3:  
Ballett/Tanztheater**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Ballett/Tanztheater in allen Formen und Genres.

Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Stücke (Inszenierungen) des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Ballett/Tanztheater / 26 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

73.800 Euro je Vorstellung (1.919.300 Euro / 26 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	64.000	-	64.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	1.667.000	+188.300	1.855.300
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.731.000</b>	<b>+188.300</b>	<b>1.919.300</b>
Erlöse	779.000	+18.300	797.300
Produktabgeltung	952.000	+170.000	1.122.000
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 4:  
Konzerte**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag, Dienstvertrag mit dem GMD.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Musikalische Werke aller vokalen und instrumentalen Formen und Gattungen.  
Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Konzerte des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Konzerte / 36 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

94.100 Euro je Vorstellung (3.387.200 Euro / 36 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	25.000	-	25.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	3.041.000	+321.200	3.362.200
<b>Gesamtkosten</b>	<b>3.066.000</b>	<b>+321.200</b>	<b>3.387.200</b>
Erlöse	1.440.000	+31.300	1.471.300
Produktabgeltung	1.626.000	+289.900	1.915.900
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterung - Produktblatt**

**Erläuterungen zu Produkt Nr. 5:  
Sonderveranstaltungen**

**1. Erbringer (z.B. zuständige Dienststelle)**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

EU-, Bundes- und Landesrecht, Haushaltsgesetz, Theatervertrag zwischen dem Land Hessen und der Stadt Kassel, Satzung, Bühnentarifrecht, Dienstanweisung für die Intendanten und Direktoren der Staatlichen Theater in Hessen, Intendantendienstvertrag.

**3. Kurzbeschreibung des Produkts/Leistungen zum Produkt**

Fremde Gastspiele, Festivals, Theaterfeste, Soloabende, Liederabende und Kooperationen. Die Leistungen zum Produkt sind die namentlich benannten Veranstaltungen des Staatstheaters.

**4. Bezug zu politischen Zielen**

Theater fördern

**5. Empfänger**

Öffentlichkeit

**6. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Anzahl der Vorstellungen des Produktes Sonderveranstaltungen / 50 Vorstellungen

**7. Kostenzusammensetzung / Stückkosten**

18.000 Euro je Vorstellung (898.800 Euro / 50 Vorstellungen)

<b>Kostenartenschichtung (in EUR)</b>	<b>Haushaltsjahr 2007 (bisher)</b>	<b>Veränderung Haushaltsjahr 2007 (neu)</b>	
Personalkosten	-	-	-
Sachkosten	36.000	-	36.000
Kalkulatorische Kosten	-	-	-
Sonstige Kosten *	771.000	+91.800	862.800
<b>Gesamtkosten</b>	<b>807.000</b>	<b>+91.800</b>	<b>898.800</b>
Erlöse	343.000	+8.900	351.900
Produktabgeltung	464.000	+82.900	546.900
<b>Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-</b>

\* Kosten der innerbehördlichen Leistungsverrechnung

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

---

**Wirtschaftsplan**

**Leistungsplan - Erläuterungen**

**Erläuterungen zu zwischenbehördlicher Leistung Nr. 1:  
Management und Führung HPR**

**1. Erbringer**

Staatstheater Kassel

**2. Auftrags- / Rechtsgrundlage**

§ 40 HPVG

**3. Kurzbeschreibung der zwischenbehördlichen Leistung**

Der Buchungskreis stellt für den Hauptpersonalrat Mitarbeiter teilweise frei.

**4. Empfänger**

Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst

**5. Zählgröße / Mengen im Haushaltsjahr**

Gesamt-Mitarbeiterzahl im Theater laut Leistungsplan

**6. Stückkosten**

13,50 Euro je Mitarbeiter (6.700 Euro / 495 Mitarbeiter)

**7. Ggf. wichtige Entwicklungen mit Auswirkung auf die zwischenbehördliche Leistung**

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.011.400</b>	–	<b>2.011.400</b>
	500-509	Umsatzerlöse	2.011.400	–	2.011.400
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	–	–	–
	514-518	Sonstige Erträge	–	–	–
	519	Erlösminderungen	–	–	–
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	–	–	–
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	–	–	–
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	<b>106.900</b>	–	<b>106.900</b>
		<b>Betriebsertrag</b>	<b>2.118.300</b>	–	<b>2.118.300</b>
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>	<b>8.336.200</b>	<b>+3.446.800</b>	<b>11.783.000</b>
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	574.800	–	574.800
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	345.400	–	345.400
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	139.000	–	139.000
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	6.533.800	+3.446.800	9.980.600
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	743.200	–	743.200
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	–	–	–
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>	<b>23.798.800</b>	<b>+268.600</b>	<b>24.067.400</b>
	620-626	Löhne	4.881.400	+226.100	5.107.500
	627-632	Gehälter	13.304.900	–	13.304.900
	633-638	Bezüge	250.900	+42.500	293.400
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	1.600	–	1.600
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	5.356.800	–	5.356.800
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	3.200	–	3.200
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>	<b>784.000</b>	–	<b>784.000</b>
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>1.868.800</b>	–	<b>1.868.800</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	100.700	–	100.700
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.367.200	–	1.367.200
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	354.100	–	354.100
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	44.300	–	44.300
	700-709	Betriebliche Steuern	2.500	–	2.500
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>34.787.800</b>	<b>+3.715.400</b>	<b>38.503.200</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-32.669.500</b>	<b>-3.715.400</b>	<b>-36.384.900</b>

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	13.870.400	+361.900	14.232.300
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	18.797.900	+3.353.500	22.151.400
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		<b>Steuererträge und Leistungsabgeltung</b>	<b>32.668.300</b>	<b>+3.715.400</b>	<b>36.383.700</b>
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	–	–	–
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Leistungstransfers</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>32.668.300</b>	<b>+3.715.400</b>	<b>36.383.700</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>-1.200</b>	<b>–</b>	<b>-1.200</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.200	–	1.200
		<b>Finanzertrag</b>	<b>1.200</b>	<b>–</b>	<b>1.200</b>
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		<b>Finanzaufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>1.200</b>	<b>–</b>	<b>1.200</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Ertrag</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		<b>Außerordentlicher Aufwand</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		<b>= Transferzuwendungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		<b>= Transferzahlungen</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Transferergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Finanzplan**

VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>Mittelverwendung</b>				
	<b>Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb</b>	<b>13.500</b>	–	<b>13.500</b>
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	13.500	–	13.500
	<b>Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur</b>	–	–	–
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	–	–	–
	<b>Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA</b>	<b>4.382.800</b>	<b>+3.446.800</b>	<b>7.829.600</b>
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	4.382.800	+3.446.800	7.829.600
	<b>Investitionen in Finanzanlagen</b>	–	–	–
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	–	–	–
<b>Mittelverwendung zusammen</b>		<b>4.396.300</b>	<b>+3.446.800</b>	<b>7.843.100</b>
<b>Mittelherkunft</b>				
<b>Eigenfinanzierung</b>				
360	Sonderposten aus bedingt rückz. Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	–	–	–
365	Sonderposten aus nicht rückz. Investitionszuweisungen/ - zuschüssen von Gebietskörperschaften	978.600	+689.400	1.668.000
599	Rücklagenminderung zur Investitionsfinanzierung	–	–	–
<b>Fremdfinanzierung</b>				
435	Verbindlichkeiten aus rückzahlbaren Zuweisungen und Zuschüssen und Investitionszuschüssen gegenüber Gebietskörperschaften	3.417.700	+2.757.400	6.175.100
<b>Deckungsmittel zusammen</b>		<b>4.396.300</b>	<b>+3.446.800</b>	<b>7.843.100</b>



**Kapitel 15 43 / Buchungskreisnummer 2910  
Staatstheater Kassel**

**Wirtschaftsplan**

**Überleitungsrechnung**

<b>Bezeichnung</b>	<b>bish. Soll 2007 EUR</b>	<b>Veränderungen EUR</b>	<b>neues Soll 2007 EUR</b>
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	18.797.900	+3.353.500	22.151.400
+ Investitionen lt. Finanzplan	3.417.700	+2.757.400	6.175.100
- Abschreibungen	784.000	-	784.000
- Einstellung in die Investitionsrücklage (in Höhe der kalk. Abschreibung)	-	-	-
- Zuführung zu Rückstellungen	530.900	-	530.900
+ Auflösung von Rückstellungen	-	-	-
- PVS-Mittel	-	-139.600	-139.600
+/- Neutrales Ergebnis	-	-	-
<b>Kameraler Zuschuss (+) / Überschuss (-)</b>	<b>20.900.700</b>	<b>+5.971.300</b>	<b>26.872.000</b>



**Kapitel 15 43**  
**Staatstheater Kassel**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**A U S G A B E N**

**Besondere Finanzierungsausgaben**

981	991	Verrechnungen zwischen Kapiteln .....	8 187 000	6 893 600	15 080 600
-----	-----	---------------------------------------	-----------	-----------	------------

**Erläuterungen:**

Mehrbedarf für Sanierungsmaßnahmen

Gesamtausgaben Kapitel 15 43 .....	37 869 200	6 893 600		44 762 800
------------------------------------	------------	-----------	--	------------

**Abschluss Kapitel 15 43**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—		—
---	--	---	---	--	---

1	Eigene Einnahmen .....	2 019 500	—		2 019 500
---	------------------------	-----------	---	--	-----------

2	Übertragungseinnahmen .....	14 949 000	+922 300		15 871 300
---	-----------------------------	------------	----------	--	------------

3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—		—
---	---	---	---	--	---

<b>Gesamteinnahmen</b> .....		16 968 500	+922 300		17 890 800
------------------------------	--	------------	----------	--	------------

4	Personalausgaben .....	23 850 900	—		23 850 900
---	------------------------	------------	---	--	------------

5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	5 478 300	—		5 478 300
---	-------------------------------------	-----------	---	--	-----------

	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—		—
--	---------------------------------------	---	---	--	---

6	Übertragungsausgaben .....	34 300	—		34 300
---	----------------------------	--------	---	--	--------

7	Baumaßnahmen .....	—	—		—
---	--------------------	---	---	--	---

8	Sonstige Investitionsausgaben .....	24 800	—		24 800
---	-------------------------------------	--------	---	--	--------

9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	8 480 900	+6 893 600		15 374 500
---	---------------------------------------	-----------	------------	--	------------

<b>Gesamtausgaben</b> .....		37 869 200	+6 893 600		44 762 800
-----------------------------	--	------------	------------	--	------------

<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....		-20 900 700	-5 971 300		-26 872 000
----------------------------------	--	-------------	------------	--	-------------

**Einzelplanabschluss 15**  
**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 15 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	31.084.500	—	31.084.500
2	Übertragungseinnahmen .....	123.770.900	+682.300	124.453.200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	109.499.000	—	109.499.000
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>264.354.400</b>	<b>+682.300</b>	<b>265.036.700</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	255.668.600	—	255.668.600
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	54.645.300	—	54.645.300
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	1.447.364.700	-1.264.900	1.446.099.800
7	Bauausgaben .....	9.000	—	9.000
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	138.146.200	+888.000	139.034.200
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	25.541.300	+6.893.600	32.434.900
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>1.921.375.100</b>	<b>+6.516.700</b>	<b>1.927.891.800</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>-1.657.020.700</b>	<b>-5.834.400</b>	<b>-1.662.855.100</b>

**Einzelplanabschluss 15**  
**Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

	Fälligkeiten	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
--	--------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 15 (2007) Verpflichtungsermächtigung**

VE (2008) .....	69.771.200	+200.000	69.971.200
VE (2009) .....	35.550.000	—	35.550.000
VE (2010) .....	29.550.000	—	29.550.000
VE (2011ff) .....	17.000.000	—	17.000.000
<b>Verpflichtungsermächtigungen .....</b>	<b>151.871.200</b>	<b>+200.000</b>	<b>152.071.200</b>



Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

# **Einzelplan 17**

**Allgemeine Finanzverwaltung**

**Kapitel 17 01**  
**Allgemeine Finanzierungsvorgänge**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**17 01                    Allgemeine Finanzierungsvorgänge**

**Zu Kapitel 17 01:**

Die Änderungen der Ansätze für die Steuereinnahmen und steuerabhängigen Ausgaben orientieren sich an den Ergebnissen des Arbeitskreises "Steuerschätzungen" vom 8. bis 11. Mai 2007 und an der bisherigen Ist-Entwicklung.

**E I N N A H M E N**

Von den Steuereinnahmen dürfen Zinsen auf Anfechtungsansprüche bei  
Insolvenzverfahren abgesetzt werden.

**Steuern und steuerähnliche Abgaben**

**A. Gemeinschaftssteuern und Gewerbesteuerumlage  
(Landesanteil)**

011 01	911	Lohnsteuer - ohne Zerlegung -.....	6 240 000 000	320 000 000	6 560 000 000
011 02	911	Lohnsteuer - Zerlegung .....	-740 000 000	-125 100 000	-865 100 000
012 01	911	Veranlagte Einkommensteuer .....	650 000 000	190 000 000	840 000 000
013 01	911	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag) .....	950 000 000	590 000 000	1 540 000 000
014 01	911	Körperschaftsteuer - ohne Zerlegung -.....	1 350 000 000	-25 000 000	1 325 000 000
014 02	911	Körperschaftsteuer - Zerlegung .....	-135 000 000	101 735 000	-33 265 000
015 01	911	Umsatzsteuer .....	3 250 000 000	-50 000 000	3 200 000 000
016 01	911	Einfuhrumsatzsteuer .....	1 300 000 000	35 000 000	1 335 000 000
017 01	911	Gewerbesteuerumlage .....	201 000 000	14 000 000	215 000 000
017 02	911	Erhöhte Gewerbesteuerumlage .....	319 000 000	26 000 000	345 000 000
018 01	911	Zinsabschlag - ohne Zerlegung -.....	1 370 000 000	425 000 000	1 795 000 000
018 02	911	Zinsabschlag - Zerlegung .....	-920 000 000	-234 938 000	-1 154 938 000

**B. Reine Landessteuern**

051 01	911	Vermögensteuer .....	3 000 000	-2 000 000	1 000 000
052 01	911	Erbschaftsteuer .....	345 000 000	60 000 000	405 000 000
053 03	911	Grunderwerbsteuer .....	515 000 000	210 000 000	725 000 000
054 01	911	Kraftfahrzeugsteuer .....	675 000 000	40 000 000	715 000 000
057 01	911	Lotteriesteuer - ohne Zerlegung - .....	128 000 000	2 000 000	130 000 000
057 02	911	Lotteriesteuer - Zerlegung .....	1 500 000	-1 500 000	—
059 01	911	Feuerschutzsteuer - ohne Zerlegung - .....	46 500 000	-6 000 000	40 500 000
059 02	911	Feuerschutzsteuer - Zerlegung .....	-20 000 000	14 300 000	-5 700 000
061 01	911	Biersteuer .....	27 000 000	1 000 000	28 000 000



## Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

093 01	911 Spielbankabgabe der Spielbankunternehmen im Land Hessen .....	47 615 000	—	47 615 000
--------	---	------------	---	------------

#### Erläuterungen:

Der Haushaltsvermerk entfällt; der Gemeindeanteil wird in 2007 aus der nicht um die Umsatzsteuer reduzierten Spielbankabgabe berechnet.

### Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)

131 02	871 Erlöse aus der Veräußerung von Dienstgebäuden .....	400 000 000	-400 000 000	—
	1. Übersteigen die Erlöse den Ansatz, werden 20 v.H. des Mehrerlöses der Rücklage Zukunftsoffensive Hessen zugeführt und 80 v.H. zur Reduzierung der Neuverschuldung verwendet.			
	2. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, die zur Rückanmietung erforderlichen Verträge abzuschließen bzw. zu genehmigen.			
	3. Mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Hessischen Landtags können auch PPP-Modelle Anwendung finden.			

#### Erläuterungen:

Die Veräußerung wird mit Rücksicht auf die Marktsituation am Immobilienmarkt auf das nächste Haushaltsjahr verschoben.

133 01	872 Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen .....	30 000 000	-30 000 000	—
--------	--	------------	-------------	---

#### Erläuterungen:

Der zunächst für das Haushaltsjahr 2007 geplante Verkauf von Anteilen an der Hess. Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main wurde zurückgestellt, da zunächst Schieneninfrastruktur der HLB Basis AG (Tochter der Hess. Landesbahn GmbH, Frankfurt am Main) ausgegliedert werden soll.

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

<b>n e u</b>				
211 01	911 Zuweisungen vom Bund zum Ausgleich von Mindereinnahmen bei der Kfz-Steuer .....	—	3 750 000	3 750 000

#### Erläuterungen:

Die Zuweisung dient der Gegenfinanzierung der Steuermindereinnahmen aufgrund der Absenkung der Kfz-Höchststeuersätze für schwere LKW auf das europarechtlich zulässige Mindestniveau durch das Gesetz zur Änderung kraftfahrzeugsteuerlicher und autobahnmautrechtlicher Vorschriften.

### Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)

359 01	951 Entnahmen aus der Rücklage Zukunftsoffensive Hessen. ... Vgl. Vermerk bei Titel 381 01 und 981 01.	18 835 600	50 000 000	68 835 600
--------	---	------------	------------	------------

Gesamteinnahmen Kapitel 17 01 .....	20 384 969 900	1 208 247 000	21 593 216 900
-------------------------------------	----------------	---------------	----------------

## Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

### A U S G A B E N

#### Personalausgaben

<b>n e u</b>				
461 01	981	<b>Globale Mehrausgaben für Personalausgaben .....</b> Durch Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifierpassungen verursachte höhere Aufwendungen können in den betroffenen Buchungskreisen über die im Wirtschaftsplan veranschlagten Ansätzen hinaus geleistet werden. Das hierfür erforderliche Budget kann den betroffenen Buchungskreisen aus den hier veranschlagten Mitteln erfolgswirksam zur Verfügung gestellt werden.	—	105 500 000
				105 500 000

#### Erläuterungen:

Die Mehrausgabe ergibt sich durch die vorgesehenen Besoldungs-, Versorgungs- und Tarifierhöhungen.

#### Ausgaben für den Schuldendienst

575 01	921	<b>Zinsen für Anleihen, Landesschatzanweisungen und Schuldscheindarlehen anderer Darlehensgeber .....</b> 1. Vgl. Vermerk bei Titel 561 02. 2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei 162 01 und 353 01. 3. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden.	1 318 035 000	-22 000 000	1 296 035 000
--------	-----	--	---------------	-------------	---------------

#### Erläuterungen:

Zu 575 01 und 575 02:

Die Einsparung ist vor allem durch eine weiterhin günstige Zinsentwicklung möglich.

575 02	921	<b>Geldbeschaffungskosten .....</b> 1. Einnahmen können von den Ausgaben abgesetzt werden. 2. Vgl. Vermerk zu Titel 561 02.	20 000 000	-13 331 800	6 668 200
--------	-----	---	------------	-------------	-----------

#### Erläuterungen:

Siehe Erläuterung zu Titel 575 01.

#### Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)

612 01	911	<b>Länderfinanzausgleich .....</b> Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, bundesgesetzlich begründete Mehrausgaben zu leisten. Erstattungen aus Abrechnungen der Vorjahre fließen dem Titel 612 01 wieder zu.	2 405 000 000	760 000 000	3 165 000 000
613 01	911	<b>Zuweisung aus dem Grunderwerbsteueraufkommen .....</b> Die Ausgabe erhöht oder vermindert sich um vier Siebtel (bei Rechtsvorgängen, die mit 2 v.H. besteuert werden) der Einnahmen bei Titel 053 02 bzw. um ein Drittel (bei Rechtsvorgängen, die mit 3,5 v.H. besteuert werden) der Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 053 03.	171 700 000	70 000 000	241 700 000
633 01	911	<b>Zuweisungen aus der Spielbankabgabe im Land Hessen an die Spielbankgemeinden .....</b>	13 987 000	—	13 987 000

#### Erläuterungen:

Der Haushaltsvermerk entfällt, siehe Erläuterung zu Titel 093 01.

## Kapitel 17 01 Allgemeine Finanzierungsvorgänge

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

Gesamtausgaben Kapitel 17 01 .....	7 409 664 500	900 168 200	8 309 832 700
------------------------------------	---------------	-------------	---------------

### Abschluss Kapitel 17 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	15 604 115 000	+1 584 497 000	17 188 612 000
1	Eigene Einnahmen .....	678 300 000	-430 000 000	248 300 000
2	Übertragungseinnahmen .....	57 467 000	+3 750 000	61 217 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	4 045 087 900	+50 000 000	4 095 087 900
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>20 384 969 900</b>	<b>+1 208 247 000</b>	<b>21 593 216 900</b>
4	Personalausgaben .....	—	+105 500 000	105 500 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	332 000	—	332 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	4 377 161 400	-35 331 800	4 341 829 600
6	Übertragungsausgaben .....	2 752 367 000	+830 000 000	3 582 367 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	279 804 100	—	279 804 100
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>7 409 664 500</b>	<b>+900 168 200</b>	<b>8 309 832 700</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>12 975 305 400</b>	<b>+308 078 800</b>	<b>13 283 384 200</b>



**Kapitel 17 04**  
**Landesvermögensverwaltung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**17 04 Landesvermögensverwaltung**

**E I N N A H M E N**

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus  
Schuldendienst und dergleichen (Eigene Einnahmen)**

121	32	859	Gewinn der Fraport AG .....	23 300 000	6 484 000	29 784 000
-----	----	-----	-----------------------------	------------	-----------	------------

**Erläuterungen:**

Der Gewinn der Fraport AG, Frankfurt am Main ist höher ausgefallen als erwartet.

Gesamteinnahmen Kapitel 17 04 .....	59 463 100	6 484 000	65 947 100
-------------------------------------	------------	-----------	------------

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

526	02	871	Sachverständige, Gerichts- u. ähnliche Kosten im Zusammenhang mit Immobiliengeschäften .....	7 000 000	-4 000 000	3 000 000
			1. Vgl. Vermerk zu Titel 526 01.			
			2. Vgl. Vermerk zu Titel 831 01.			

**Erläuterungen:**

Die Kosten fallen geringer aus als erwartet.  
Siehe Erläuterung zu Titel 1701-131 02.

Gesamtausgaben Kapitel 17 04 .....	30 236 700	-4 000 000	26 236 700
------------------------------------	------------	------------	------------

**Kapitel 17 04**  
**Landesvermögensverwaltung**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			
<b>Abschluss Kapitel 17 04</b>				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	59 463 100	+6 484 000	65 947 100
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>59 463 100</b>	<b>+6 484 000</b>	<b>65 947 100</b>
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	8 100 000	-4 000 000	4 100 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	4 102 300	—	4 102 300
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	18 034 400	—	18 034 400
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>30 236 700</b>	<b>-4 000 000</b>	<b>26 236 700</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>29 226 400</b>	<b>+10 484 000</b>	<b>39 710 400</b>

## Kapitel 17 18 Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

17 18

### Versorgung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabenermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Rückflüsse können bei dem jeweiligen Ausgabeansatz vereinnahmt werden.

### EINNAHMEN

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)

231 01 018	Erstattung anteiliger Versorgungsbezüge vom Bund .....	17 000 000	-7 000 000	10 000 000
------------	--	------------	------------	------------

#### Erläuterungen:

Anpassung an die Ist-Entwicklung.

Gesamteinnahmen Kapitel 17 18 .....	33 866 000	-7 000 000	26 866 000
-------------------------------------	------------	------------	------------

### Abschluss Kapitel 17 18

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	1 000 000	—	1 000 000
2	Übertragungseinnahmen .....	32 613 000	-7 000 000	25 613 000
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	253 000	—	253 000
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	<b>33 866 000</b>	<b>-7 000 000</b>	<b>26 866 000</b>
4	Personalausgaben .....	5 000	—	5 000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	19 001 000	—	19 001 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	81 713 000	—	81 713 000
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	<b>100 719 000</b>	<b>—</b>	<b>100 719 000</b>
	<b>Zuschuss/Überschuss</b> .....	<b>-66 853 000</b>	<b>-7 000 000</b>	<b>-73 853 000</b>

**17 Allgemeine Finanzverwaltung**  
**20/41 Kommunalen Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines**

---

---

**Zuweisungen an die Gemeinden,  
die Landkreise und den Landes-  
wohlfahrtsverband Hessen**  
**- Steuerverbund -**

Die Mittel im Bereich des Kommunalen Finanzausgleichs (Kap. 17 20 bis 17 41) sind übertragbar.

Die Mittel der Kapitel 17 20 bis 17 32 und 17 41 sind gegenseitig deckungsfähig, soweit nicht besondere Regelungen gelten.

Rückflüsse und Zinsen können bei dem jeweiligen Ausgabenansatz vereinnahmt werden; soweit Ausgabenansätze nicht mehr vorhanden sind, werden diese zentral bei Kap. 17 24 - 119 vereinnahmt.



**17 Allgemeine Finanzverwaltung**  
**20/41 Kommunalen Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines**

---



---

**Zu Kap. 17 20 / 41 - Allgemeines -**

Rechtsgrundlage: Gesetz zur Regelung des Finanzausgleichs in der Fassung vom 29. Mai 2007 (GVBl. I S.310).

Nach § 2 FAG berechnet sich die Finanzausgleichsmasse 2007 wie folgt:

<b>1.</b>	<b>Steuerverbundmasse:</b>	- EUR -
	Landesanteil an der Einkommensteuer, der Körperschaftsteuer, der Umsatzsteuer (Gemeinschaftssteuern) und der Gewerbesteuerumlage	13.363.300.000
	Vermögenssteueraufkommen	3.000.000
	Landesaufkommen an Grunderwerbsteuer	343.300.000
	Kraftfahrzeugsteueraufkommen	675.000.000
	 <b>abzüglich</b>	
	Zahlungen im Länderfinanzausgleich	-2.405.000.000
	verbleiben	<u>11.979.600.000</u>
	hiervon 23,0 v.H.	2.755.310.000
	abzüglich Schlussabrechnung 2005	-21.878.000
	<b>zuzüglich Schlussabrechnung 2006</b>	<b>238.060.000</b>
	 <b>Steuerverbundmasse 2007 rd.</b>	 <b><u>2.971.460.000</u></b>
 <b>2.</b>	 <b>Hinzu treten:</b>	
2.1	Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 07 (Verstärkungsmittel für den Kirchenbaulastvergleich)	2.030.000
2.2	Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 05 (17 20 - 381)	5.000
2.3	Krankenhausumlage nach § 38 FAG (Kap. 17 36 - 333)	67.425.000
2.4	Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 08 zum Ausgleich ausfallender Zuweisungen des Bundes für die wirtschaftliche Sicherung der Krankenhäuser	40.900.000
2.5	Zuweisungen der Kommunen für S-Bahn-Rhein-Main (Kap. 17 30 - 333)	2.000.000
2.6	Altlastenfinanzierungsumlage (Kap. 17 41 - 333)	1.000.000
2.7	Zuführung aus Kap. 17 01 - 981 06 - Verstärkung wg. Nettoentlastung des staatlichen Haushalts beim Wohngeld aus Hartz IV-Gesetzgebung	50.000.000
2.7.1	wie vor - Abrechnung des Haushaltsjahres 2005	36.050.000
2.8	Zuführung aus Kap. 09 21 - 981 01 (Abwasserabgabe) für das Abschlussprogramm Abwasser	5.000.000
2.9	Zuführung aus Kap. 08 06 für die Förderung von Kindern unter drei Lebensjahren	10.000.000
	 <b>Finanzausgleichsmasse 2007 insgesamt:</b>	 <b><u>3.185.870.000</u></b>

**17 Allgemeine Finanzverwaltung**  
**20/41 Kommunalen Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines**

Die Finanzausgleichsmasse wird wie folgt verwendet:

Verwendungszweck	Kap./Titel	Haushaltsansatz		
		2007 TEUR	2006 TEUR	2005 TEUR
<b>1. ALLGEMEINE FINANZZUWEISUNGEN</b>				
<b>1.1 Schlüsselzuweisungen</b>				
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden	17 20 - 613	829.093,0	619.745,0	590.741,0
Schlüsselzuweisungen an kreisfreie Städte	17 20 - 613	364.656,0	272.579,0	259.822,0
Schlüsselzuweisungen an Landkreise	17 20 - 613	620.459,0	463.792,0	442.086,0
	<b><u>Zwischensumme 1.1</u></b>	<b><u>1.814.208,0</u></b>	<b><u>1.356.116,0</u></b>	<b><u>1.292.649,0</u></b>
<b>1.2 Finanzausweisung an den LWV</b>				
	17 20 - 613	87.082,0	65.094,0	62.047,0
	<b><u>Zwischensumme 1</u></b>	<b><u>1.901.290,0</u></b>	<b><u>1.421.210,0</u></b>	<b><u>1.354.696,0</u></b>
<b>2. BESONDERE FINANZZUWEISUNGEN</b>				
Kosten und Entschädigungen nach § 5 Abs. 3 Gesetz zur Sicherstellung der Finanzausstattung von Gemeinden/GV	17 20 - 526	10,0	10,0	10,0
Zuweisungen zu den Ausgaben für Schulen	17 20 - 633	133.000,0	133.000,0	133.000,0
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Jugendhilfe	17 20 - 633	63.000,0	63.000,0	63.000,0
Modellprojekte im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe	17 32 - 633	1.000,0	1.000,0	1.000,0
Zuweisungen zu den Ausgaben der örtlichen Sozialhilfe	17 20 - 633	62.700,0	140.000,0	140.000,0
Zusätzliche Finanzausweisungen an Landkreise und kreisfreie Städte zum Ausgleich der Belastungen aus überdurchschnittlicher Arbeitslosigkeit	17 20 - 633	0,0	22.700,0	22.700,0
Zuweisungen zu den Belastungen für Heilkurorte	17 20 - 633	11.500,0	11.500,0	11.500,0
Zuweisungen zu den Ausgaben für Straßen (laufende Ausgaben)	17 20 - 633	14.000,0	14.000,0	14.000,0
Zuweisungen aus dem Landesausgleichsstock	17 24 - 613 / 883	35.600,0	19.300,0	15.600,0
Zuweisungen an Schulträger für betreuende Schulen	17 25 - 633	6.570,0	6.570,0	6.570,0
Zuweisungen zu den Ausgaben für Theater	17 27 - 633	12.950,0	12.950,0	12.950,0
Zuweisungen für kommunale Bibliotheken, Museen und Musikschulen	17 27 - 633	2.150,0	2.150,0	2.150,0
Zuweisungen für gemeinwirtschaftliche Leistungen im öffentlichen Personennahverkehr	17 30 - 633	36.016,0	36.016,0	37.200,0
Zuweisungen für die Förderung von Verkehrsverbänden (laufende Leistungen)	17 30 - 682	57.934,0	47.934,0	47.934,0
Zuweisungen für die Förderung von Betriebskosten der Kindergärten	17 32 - 633 / 684	75.000,0	75.000,0	66.300,0
Zuweisungen zur Entlastung der Erziehungsberechtigten vom Kindergartenbeitrag	17 32 - 633	65.000,0		
Zuweisungen zur Förderung von Kindern unter drei Lebensjahren	17 32 - 633	45.000,0		
Zuweisungen an kreisfreie Städte/Landkreise zu den kommunalen Belastungen aus der Hartz IV-Gesetzgebung	17 20 - 633	86.050,0	50.000,0	50.000,0
Härteausgleich für kreisfreie Städte und Landkreise wegen Minderzuweisungen im Bereich Soziales	17 20 - 633	25.000,0		
	<b><u>Zwischensumme 2</u></b>	<b><u>732.480,0</u></b>	<b><u>635.130,0</u></b>	<b><u>623.914,0</u></b>
<b>3. AUSGABEN ZUR FINANZIERUNG VON INVESTITIONEN</b>				
<b>3.1 Pauschale Investitionsförderung</b>				
Investitionspauschale Allgemein	17 20 - 883	100.000,0	86.200,0	51.200,0
Investitionspauschale Schulbau	17 20 - 883	140.000,0	52.600,0	52.600,0
	<b><u>Zwischensumme 3.1</u></b>	<b><u>240.000,0</u></b>	<b><u>138.800,0</u></b>	<b><u>103.800,0</u></b>

**17 Allgemeine Finanzverwaltung**  
**20/41 Kommunalen Finanzausgleich - Steuerverbund - Allgemeines**

Verwendungszweck	Kap./Titel	Haushaltsansatz		
		2007 TEUR	2006 TEUR	2005 TEUR
<b>3.2 Allgemeine Investitionszuweisungen</b>				
Zuweisungen zum Bau kommunaler Straßen (Projektförderung)	17 30 - 883	9.000,0	8.000,0	7.700,0
Zuwendungen für den öffentlichen Personennahverkehr	17 30 - 883	20.000,0	20.000,0	25.000,0
Einrichtungen der Altenhilfe	17 32 - 883	15.250,0	15.250,0	15.000,0
Dorferneuerungsprogramm	17 41 - 883	16.000,0	12.000,0	12.000,0
Dorferneuerung - Kirchenbaulastvergleich	17 41 - 883	8.100,0	8.100,0	8.100,0
Trink- und Abwasseranlagen, Hochwasserschutz	17 41 - 883 / 887	60.000,0	60.000,0	60.000,0
Sonderprogramm Darlehensfinanzierung von Abwasseranlagen	17 41 - 883 / 887	5.000,0		
Kommunale Altablagerungen/Altstandorte	17 41 - 633 / 887	2.000,0	2.000,0	2.000,0
Kommunale Gaswerkstandorte	17 41 - 633 / 887	1.000,0	1.000,0	1.000,0
	<b><u>Zwischensumme 3.2</u></b>	<b><u>136.350,0</u></b>	<b><u>126.350,0</u></b>	<b><u>130.800,0</u></b>
<b>3.3 Leistungen nach dem Krankenhausfinanzierungsgesetz und nach dem</b>				
Zuweisungen und Zuschüsse für gesetzliche Leistungen; pauschale Fördermittel	17 36 - 682 / 893	95.250,0	97.340,0	125.350,0
Zuweisungen und Zuschüsse aus dem Investitionsprogramm (Jahreskrankenhausbauprogramm)	17 36 - 884 / 893	55.000,0	135.350,0	117.441,0
Sonderprogramm Darlehensfinanzierung	17 36 - 884 / 893	25.500,0	25.500,0	4.559,0
	<b><u>Zwischensumme 3.3</u></b>	<b><u>175.750,0</u></b>	<b><u>258.190,0</u></b>	<b><u>247.350,0</u></b>
	<b><u>Zwischensumme 3</u></b>	<b><u>552.100,0</u></b>	<b><u>523.340,0</u></b>	<b><u>481.950,0</u></b>
	<b><u>Finanzausgleichsleistungen insgesamt</u></b>	<b><u>3.185.870,0</u></b>	<b><u>2.579.680,0</u></b>	<b><u>2.460.560,0</u></b>

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520**  
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

Nr	Produkte / Leistungen	bisheriges Soll 2007				
		Menge 1)	Gesamtkosten 2)	Erlöse 3)	Produktabgeltung 4)	Ergebnis 5)
7	Allgemeine Finanzaufweisungen, Allgemeine Investitionspauschale, Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz	448	1.763.240	5	1.763.235	0
<b>Summe</b>			<b>2.298.490</b>	<b>86.055</b>	<b>2.212.435</b>	<b>0</b>

- 1) Bei unterschiedlicher Zählgröße sowie Veränderungen gegenüber dem Vorjahr siehe nähere Angaben auf Produktblatt  
2) Entspricht dem bisherigen Haushaltsansatz  
3) Erlöse = EU-, Bundes- und sonstige Mittel  
4) Produktabgeltung entspricht dem Landesanteil an der Finanzierung  
5) Ergebnis = Gesamtkosten ./ Erlöse ./ Produktabgeltung

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520**  
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan**

- Beträge in 1.000 EUR -

<b>Veränderung</b>					<b>neues Soll 2007</b>					
Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	Menge	Gesamt- kosten	Erlöse	Produkt- abgeltung	Ergebnis	
-	+238.060	-	+238.060	-	448	2.001.300	5	2.001.295	0	
<b>+238.060</b>		<b>-</b>	<b>+238.060</b>		<b>2.536.550</b>		<b>86.055</b>	<b>2.450.495</b>		<b>0</b>

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520  
Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

**Erläuterungen zu Förderprodukt Nr. 7 :**

**Allgemeine Finanzzuweisungen, Allgemeine Investitionspauschale,  
Kosten und Entschädigungen nach dem Konnexitätsgesetz**

...

**7. Bewilligungsvolumen / Verpflichtungsermächtigungen**

	Haushaltsjahr 2007 (bisher) EUR	Veränderung EUR	Haushaltsjahr 2007 (neu) EUR
<b>Gesamtkosten</b>	<b>1.763.240.000</b>	<b>+238.060.000</b>	<b>2.001.300.000</b>
davon für eingegangene VE der Vorjahre	-	-	-
davon für neues Programm	1.763.240.000	+238.060.000	2.001.300.000
Verpflichtungsermächtigungen			
VE 2007	-	-	-
VE 2008	-	-	-
VE 2009	-	-	-
VE 2010	-	-	-
VE 2011 ff.	-	-	-
Summe VE	-	-	-
<b>Bewilligungsvolumen</b>	<b>1.763.240.000</b>	<b>+238.060.000</b>	<b>2.001.300.000</b>

**8. Produktspezifische Regelungen; Bewirtschaftungsvermerke**

...

Die Verteilung der Mittel kann der diesem Produktblatt folgenden Tabelle entnommen werden.

...

**10. Förderproduktspezifische Kennzahlen / Qualitätskennzahlen**

**10.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)**

...

Anteil der Schlüsselmasse am Steuerverbund im Jahre 2007: Der Wert steigt von 58,0 % auf 61,0 %.

...

**10.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)**

Zuweisungsbetrag je Einwohner

...

im Jahr 2007: Der Wert steigt von 289,42 € auf 328,49 €.

...

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520**  
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Leistungsplan - Erläuterung - Förderproduktblatt**

Die Verteilung der Mittel (siehe lfd. Nr. 8 des Produktblatts Nr. 7) ist wie folgt vorgesehen:

	Gemeinden	Kreisfreie Städte	Landkreise in Mio Euro	Landeswohl- fahrtsverband	Summe
Allgemeine Finanzaufweisungen	829,09	364,66	620,46	87,08	1.901,29
Allgemeine Investitionspauschale	49,14	20,27	21,10	9,49	100,00
Kosten/Entschädigungen Konnexitätsgesetz	–	–	–	–	0,01
<b>Zusammen</b>	<b>878,23</b>	<b>384,93</b>	<b>641,56</b>	<b>96,57</b>	<b>2.001,30</b>

**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520**  
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
<b>1</b>	<b>50/51</b>	<b>Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>			
	500-509	Umsatzerlöse	-	-	-
	510-513	Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518	Sonstige Erträge	-	-	-
	519	Erlösminderungen	-	-	-
<b>2</b>	<b>520-524</b>	<b>Bestandsveränderungen</b>	-	-	-
<b>3</b>	<b>525-529</b>	<b>aktivierte Eigenleistungen</b>	-	-	-
<b>4</b>	<b>530-539</b>	<b>Sonstige betriebliche Erträge</b>	-	-	-
		<b>Betriebsertrag</b>	-	-	-
<b>5</b>	<b>60/61</b>	<b>Bezogene Waren und Leistungen</b>			
	600-604	Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605	Aufwendungen für Energie und Wasser	-	-	-
	606-609	Sonstige Aufwendungen (Waren)	-	-	-
	616	Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	-	-	-
	610-615, 617, 619	Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	-	-	-
	618	Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
<b>6</b>	<b>620-649, 652, 655, 659</b>	<b>Personalaufwand</b>			
	620-626	Löhne	-	-	-
	627-632	Gehälter	-	-	-
	633-638	Bezüge	-	-	-
	639	Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649	Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
	652, 655, 659	Sonstige Personalaufwendungen	-	-	-
<b>7</b>	<b>660-664, 666-667</b>	<b>Abschreibungen</b>			
<b>8</b>	<b>650-651, 653-654, 656-658, 670-696, 699-709</b>	<b>Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>10.000</b>		<b>10.000</b>
	650-651, 653-654, 656-658	Sonstige mittelbare Personalaufwendungen	-	-	-
	670-679	Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	10.000	-	10.000
	680-689	Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	-	-	-
	690-696, 699	Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	-	-	-
	700-709	Betriebliche Steuern	-	-	-
		<b>Betriebsaufwand</b>	<b>10.000</b>		<b>10.000</b>
		<b>Eigenergebnis</b>	<b>-10.000</b>		<b>-10.000</b>



**Kapitel 17 20 / Buchungskreisnummer 2520**  
**Zuweisungen aus dem KFA im Bereich des Ministeriums der Finanzen**

**Wirtschaftsplan (Fördermittelbuchungskreis)**

**Erfolgsplan**

Pos.	VKR	Bezeichnung	bish. Soll 2007 EUR	Ver- änderung EUR	neues Soll 2007 EUR
9	540-543, 545-549	betriebliche Erträge aus Transferleistungen	86.055.000	–	86.055.000
9a	544	Erträge aus Produktabgeltungen	2.212.435.000	+238.060.000	2.450.495.000
10	550-559	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
		Steuererträge und Leistungsabgeltung	2.298.490.000	+238.060.000	2.536.550.000
11	710-719	Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	2.058.480.000	+238.060.000	2.296.540.000
11a	7100100300	nicht rückzb. Zuw.f. Investitionen	240.000.000	–	240.000.000
12	720-729	Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Leistungs-transfers	2.298.480.000	+238.060.000	2.536.540.000
		<b>Steuer- und Leistungsergebnis</b>	<b>10.000</b>	<b>–</b>	<b>10.000</b>
		<b>Verwaltungsergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
13	560-569	Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
14	570-579	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–
		Finanzertrag	–	–	–
15	740-749	Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	–	–	–
16	750-769	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
		Finanzaufwand	–	–	–
		<b>Finanzergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
		<b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
17	590-599	Außerordentliche Erträge, Erträge aus Verlustübernahme	–	–	–
		Außerordentlicher Ertrag	–	–	–
18	665, 668-669, 697-698, 730-739, 790-799	Außerordentlicher Aufwand, Aufwand aus Gewinnabführungen, Aufwendungen für sonstige Leistungen Dritter	–	–	–
		Außerordentlicher Aufwand	–	–	–
		<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
19	580-589	(durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	–	–	–
		= Transferzuwendungen	–	–	–
20	780-789	(durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	–	–	–
		= Transferzahlungen	–	–	–
		= Transferergebnis	–	–	–
		<b>= Neutrales Ergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>
21	770-779	Steuern vom Einkommen und Ertrag	–	–	–
		<b>Jahresergebnis</b>	<b>–</b>	<b>–</b>	<b>–</b>

## Kapitel 17 20

## Zuweisungen aus der kommunalen Finanzausgleichsmasse im Bereich des Ministeriums der Finanzen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**17 20**                    **Zuweisungen aus der kommunalen  
Finanzausgleichsmasse im Bereich des  
Ministeriums der Finanzen**

**A U S G A B E N**

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit  
Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)**

613	div	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände .....	1 663 230 000	238 060 000	1 901 290 000
		Gesamtausgaben Kapitel 17 20 .....	2 298 490 000	238 060 000	2 536 550 000

**Abschluss Kapitel 17 20**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	86 055 000	—	86 055 000
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	86 055 000	—	86 055 000
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	10 000	—	10 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	2 058 480 000	+238 060 000	2 296 540 000
7	Baumaßnahmen .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	240 000 000	—	240 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	2 298 490 000	+238 060 000	2 536 550 000
	<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	-2 212 435 000	-238 060 000	-2 450 495 000

**Einzelplanabschluss 17**  
**Allgemeine Finanzverwaltung**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 17 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	15.604.115.000	+1.584.497.000	17.188.612.000
1	Eigene Einnahmen .....	739.409.000	-423.516.000	315.893.000
2	Übertragungseinnahmen .....	141.994.200	-3.250.000	138.744.200
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	4.556.810.100	+50.000.000	4.606.810.100
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	<b>21.042.328.300</b>	<b>+1.207.731.000</b>	<b>22.250.059.300</b>
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	454.910.000	+113.500.000	568.410.000
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	8.698.000	-4.000.000	4.698.000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	4.377.161.400	-35.331.800	4.341.829.600
6	Übertragungsausgaben .....	5.219.659.300	+1.068.060.000	6.287.719.300
7	Bausgaben .....	—	—	—
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	692.357.400	—	692.357.400
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	361.517.100	—	361.517.100
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	<b>11.114.303.200</b>	<b>+1.142.228.200</b>	<b>12.256.531.400</b>
	<b>Zuschuss / Überschuss .....</b>	<b>9.928.025.100</b>	<b>+65.502.800</b>	<b>9.993.527.900</b>



Entwurf

# **NACHTRAG**

ZUM

# **LANDESHAUSHALTSPLAN**

**für das Haushaltsjahr 2007**

# **Einzelplan 18**

**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

**Kapitel 18 03**  
**Bauten im Bereich des Ministeriums des Innern und für Sport**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**18 03                    Bauten im Bereich des Ministeriums des  
Innern und für Sport**

**Zu Einzelplan 18:**

Die Ansätze werden dem Baufortschritt entsprechend angepasst. Änderungsbedarf für die Veranschlagung der Ansätze und Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2008 ergibt sich dadurch nicht.

**A U S G A B E N**

**Baumaßnahmen**

724 06	042	Neu- und Umbaumaßnahmen für die Polizeidirektion Vogelsberg und die Polizeistation Lauterbach.....	3 000 000	-2 600 000	400 000
724 13	042	Neubau für die Polizeistation Grünberg .....	3 500 000	-3 400 000	100 000
Gesamtausgaben Kapitel 18 03 .....			14 678 800	-6 000 000	8 678 800

**Abschluss Kapitel 18 03**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen.....	170 000	—	170 000
<b>Gesamteinnahmen.....</b>		<b>170 000</b>	<b>—</b>	<b>170 000</b>
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben.....	90 000	—	90 000
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben.....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	14 588 800	-6 000 000	8 588 800
8	Sonstige Investitionsausgaben.....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben.....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>14 678 800</b>	<b>-6 000 000</b>	<b>8 678 800</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-14 508 800</b>	<b>+6 000 000</b>	<b>-8 508 800</b>

**Kapitel 18 05**  
**Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**18 05 Bauten im Bereich des Ministeriums der Justiz**

**A U S G A B E N**

**Baumaßnahmen**

727 03 056	Justizvollzugsanstalt Frankfurt am Main I Abbruch und Neubau der Anstalt .....	15 000 000	-6 000 000	9 000 000
	Gesamtausgaben Kapitel 18 05 .....	39 144 800	-6 000 000	33 144 800

**Abschluss Kapitel 18 05**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	—	—	—
	<b>Gesamteinnahmen .....</b>	—	—	—
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	6 782 900	—	6 782 900
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	32 361 900	-6 000 000	26 361 900
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben .....</b>	39 144 800	-6 000 000	33 144 800
	<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>	-39 144 800	+6 000 000	-33 144 800

## Kapitel 18 07

## Bauten im Bereich des Ministeriums für Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**18 07                    Bauten im Bereich des Ministeriums für  
Wirtschaft, Verkehr und Landesentwicklung**

**A U S G A B E N**

**Baumaßnahmen**

725 01 711	Neubau für die Straßenmeisterei in Heidenrod-Kemel . . . . .	3 000 000	-2 500 000	500 000
	Gesamtausgaben Kapitel 18 07 . . . . .	5 522 900	-2 500 000	3 022 900

**Abschluss Kapitel 18 07**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	—	—	—
1	Eigene Einnahmen . . . . .	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	—	—	—
	<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>	—	—	—
4	Personalausgaben . . . . .	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	711 900	—	711 900
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	—	—	—
6	Übertragungsausgaben . . . . .	—	—	—
7	Baumaßnahmen . . . . .	4 811 000	-2 500 000	2 311 000
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	—	—	—
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>	5 522 900	-2 500 000	3 022 900
	<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>	-5 522 900	+2 500 000	-3 022 900



**Kapitel 18 15**  
**Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**18 15 Bauten im Bereich des Ministeriums für  
Wissenschaft und Kunst**

**E I N N A H M E N**

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen  
und Zuschüssen für Investitionen**

381 02	991	Zuführung vom Epl. 15 .....	20 876 200	6 893 600	27 769 800
		Vergl. Vermerk bei Titel 519 05, 519 08, 519 12.			

**Erläuterungen:**

Die Mehreinnahme dient der Finanzierung von Mehrkosten, die im Rahmen der Ausführung der bei Titel 519 05 veranschlagten Bauunterhaltungsmaßnahme beim Staatstheater Kassel entstanden sind.

Gesamteinnahmen Kapitel 18 15 .....	24 896 200	6 893 600	31 789 800
-------------------------------------	------------	-----------	------------

**A U S G A B E N**

**Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den  
Schuldendienst**

519 05	181	Staatstheater Kassel .....	8 083 000	6 893 600	14 976 600
		Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 381 02 geleistet werden.			

**Erläuterungen:**

Der Mehrbedarf dient der Deckung von Mehrkosten und wurde bereits im Rahmen des Haushaltsvollzugs aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen überplanmäßig zur Verfügung gestellt.

**Baumaßnahmen**

721 09	183	Hessisches Landesmuseum Darmstadt Grundsanierung und Erweiterungsbau .....	8 750 000	-6 520 000	2 230 000
751 01	183	Museumslandschaft Kassel Neubau eines Besucherzentrums am Herkules, I. Bauabschnitt .....	1 700 000	-1 600 000	100 000
751 05	183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Funktionserweiterung des Ballhauses .....	1 730 000	-1 500 000	230 000
751 16	183	Museumslandschaft Kassel Grundinstandsetzung und Umbau der ehemaligen Reithalle .....	300 000	-200 000	100 000
751 18	183	Museumslandschaft Kassel Neubau einer Großgerätehalle mit Betriebshof .....	300 000	-200 000	100 000
Gesamtausgaben Kapitel 18 15 .....			58 270 400	-3 126 400	55 144 000

**Kapitel 18 15**  
**Bauten im Bereich des Ministeriums für Wissenschaft und Kunst**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**Abschluss Kapitel 18 15**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen .....	24 896 200	+6 893 600	31 789 800
<b>Gesamteinnahmen .....</b>		<b>24 896 200</b>	<b>+6 893 600</b>	<b>31 789 800</b>
4	Personalausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	22 213 100	+6 893 600	29 106 700
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Baumaßnahmen .....	35 617 300	-10 020 000	25 597 300
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	440 000	—	440 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
<b>Gesamtausgaben .....</b>		<b>58 270 400</b>	<b>-3 126 400</b>	<b>55 144 000</b>
<b>Zuschuss/Überschuss .....</b>		<b>-33 374 200</b>	<b>+10 020 000</b>	<b>-23 354 200</b>

**Kapitel 18 24**  
**Bauten im Bereich der Hochschulregion Gießen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN			

**18 24**                    **Bauten im Bereich der Hochschulregion  
Gießen**

**A U S G A B E N**

**Baumaßnahmen**

725	08	131	Biomedizinisches Forschungszentrum am Seltersberg . . . . .	13 000 000	-7 400 000	5 600 000
Gesamtausgaben Kapitel 18 24 . . . . .				42 336 000	-7 400 000	34 936 000

**Abschluss Kapitel 18 24**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben . . . . .	—	—	—
1	Eigene Einnahmen . . . . .	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen . . . . .	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen . . . . .	7 220 000	—	7 220 000
<b>Gesamteinnahmen . . . . .</b>		<b>7 220 000</b>	<b>—</b>	<b>7 220 000</b>
4	Personalausgaben . . . . .	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben . . . . .	3 968 900	—	3 968 900
	Ausgaben für den Schuldendienst . . . . .	—	—	—
6	Übertragungsausgaben . . . . .	—	—	—
7	Baumaßnahmen . . . . .	37 367 100	-7 400 000	29 967 100
8	Sonstige Investitionsausgaben . . . . .	1 000 000	—	1 000 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben . . . . .	—	—	—
<b>Gesamtausgaben . . . . .</b>		<b>42 336 000</b>	<b>-7 400 000</b>	<b>34 936 000</b>
<b>Zuschuss/Überschuss . . . . .</b>		<b>-35 116 000</b>	<b>+7 400 000</b>	<b>-27 716 000</b>



**Einzelplanabschluss 18**  
**Staatliche Hochbaumaßnahmen**

Haupt- gruppe	Z W E C K B E S T I M M U N G	Bisheriger Haushalts- ansatz 2007 EUR	Es treten hinzu (+) oder fallen weg (-) EUR	Neuer Haushalts- ansatz 2007 EUR
------------------	-------------------------------	---	---	--

**Abschluss Einzelplan 18 (2007)**

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben .....	—	—	—
1	Eigene Einnahmen .....	—	—	—
2	Übertragungseinnahmen .....	—	—	—
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungsein- nahmen .....	63.962.800	+6.893.600	70.856.400
	<b>Gesamteinnahmen</b> .....	63.962.800	+6.893.600	70.856.400
4	Persönliche Verwaltungsausgaben .....	—	—	—
5	Sächliche Verwaltungsausgaben .....	55.024.600	+6.893.600	61.918.200
	Ausgaben für den Schuldendienst .....	—	—	—
6	Übertragungsausgaben .....	—	—	—
7	Bausgaben .....	271.334.200	-36.620.000	234.714.200
8	Sonstige Investitionsausgaben .....	30.113.800	—	30.113.800
9	Besondere Finanzierungsausgaben .....	—	—	—
	<b>Gesamtausgaben</b> .....	356.472.600	-29.726.400	326.746.200
	<b>Zuschuss / Überschuss</b> .....	-292.509.800	+36.620.000	-255.889.800